

Nacht-Telegramme.

Wien, 29. Januar. Die Generalversammlung der Nationalbank...

Dresdner Nachrichten

Tagblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Soeben eingetroffen

Fr. Pachtmann, Schlossstr. 30b.

Theater- u. Maskengarderobe in grösster Sauberkeit und Accuratesse Bertha Streng, Schlosstr. 22, II.

Glaserkütte Carl Tiedemann, Hoflieferant Dampf-Kitt-Fabrik Dresden.

Ferd. Gerlach Nachf. Weinhandlung mit Probierstuben Moritzstr. 4. Fernsprechstelle 321.

Erste u. grösste Masken- u. Theater-Garderobe, Dominos in vorzügl. Auswahl Max Jacobi, 2 Galeriestrasse 2 part. und erste Etage.

Nr. 30. 32. Jahrg. Jahres-Ausf. 43,000 Expl. Dresden, 1887. Sonntag, 30. Januar.

Für die Monate Februar und März

werden Abonnements auf die „Dresdner Nachrichten“ in der Expedition, Marienstraße Nr. 13, zu 1 Mark 70 Pf., für auswärtige bei den Kaiserlichen Postämtern...

Verantwortlicher Redakteur für Politisches Dr. Emil Bieren in Dresden.

Wenn zwei Deutsche jetzt zusammenkommen, wovon sprechen sie? Von den Wahlen und von den Kriegsaussichten. Beides hängt untrennbar zusammen. Nichts ist geeigneter, den Ausbruch eines Krieges zu verhindern oder doch zu verschieben, als Wahlen, welche die Bewilligung der Kriegsvorlage auf 7 Jahre ergeben...

nächsten Tage wieder eine Darstellung zu bringen, die ihre bedeutende Bedeutung abzeichnet. Diese stets wechselnden und sich widersprechenden Augenblicks-Photographien der Lage sind ein wahres Kreuz für die Zeitungen, wie für die Leser.

Die Niederlage des Schanzlers Götchen in Liverpool hat man als die Folge der grausamen Völkermordaktionen in Irland angesehen. Die Schilderung des entsetzlichen Elends und des unerbittlichen Vorgehens englischer Wüthende gegen armenige irische Bäcker hat das Herz der englischen Bourgeoisie gerührt und zugleich empört.

Reizende Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 29. Januar. Berlin. Prinz Wilhelm, der sich Nachts unmittelbar vom Subtraktionsbahnhof nach Potsdam begeben hatte, konnte bald nach seiner Ankunft seinen vierten Sohn im Arme halten.

Berlin. Die Sozialdemokraten des 2. Berliner Reichstagswahlkreises bestreiten eine Verammung ab, welche dem Schicksal der Auflösung verfallt, als einer der Führer erklärte: Dieser Regierung darf man nichts bewilligen, sondern muß ihr die Hände zeigen!

veranlaßte große Realisationen und Blanco-Abgaben auf allen Gebieten. Später traten weitere empfindliche Rückgänge ein, da es schließlich im Kaiserreich mangelte. Gegen Schluss wurde zwar eine leichte Besserung bemerkt, die Nachbörsen aber war matt.

Frankfurt, 29. Januar. Credit 219,50, Staatsbahn 185, Lombarden 74,50, Walliser 126, Auguster 70,75, Aprax. Ungar. Galizier 77,50, Diocesan 191,00, Aer. Russen —, Medicinburger —, Staat.

Polales und Sächsisches.

Ihre Majestäten der Königin und der Königin trafen vergangene Nacht 12 Uhr 25 Min. mit hohem Gefolge von Leipzig wieder hier ein.

Von der Kapelle des 131. Regiments wurden gestern Morgen den Majestäten vor dem Hof. Palais in Leipzig ein Morgenbesuch gebracht. Se. Maj. der Königin nahm hierauf im Kaiserhofbesuch des 131. Regiments eine Inspektion sämtlicher drei in Leipzig garnisirender Regimenter vor, während J. Maj. die Königin sich zur Messe in das Vincentinum begab.

Den vielfältigen Erwartungen, daß sich alle staatsverhaltenden Elemente in Altstadt-Dresden auf eine einzige Kandidatur vereinigen würden, ist leider nicht entsprochen worden.

Der von fast allen reicheren und eudünnsen Parteien als gemeinsamer Reichstagskandidat aufgestellte erste Vorsitzende der Dresdner Handels- und Gewerbetammer, Kommerzienrat Theodor Gutsch, ist ein geborener Dresdner, der sich im öffentlichen Dienste der Bürgerwehr bereits wertvolle Verdienste um die Stadt erworben hat und in welchem der Reichstag eine hervorragende finanzielle Kraft gewinnen wird.

Der von fast allen reicheren und eudünnsen Parteien als gemeinsamer Reichstagskandidat aufgestellte erste Vorsitzende der Dresdner Handels- und Gewerbetammer, Kommerzienrat Theodor Gutsch, ist ein geborener Dresdner, der sich im öffentlichen Dienste der Bürgerwehr bereits wertvolle Verdienste um die Stadt erworben hat und in welchem der Reichstag eine hervorragende finanzielle Kraft gewinnen wird.

Wintermärkte, stammdrill, Regiments-Uhrlehr.

Vertical text on the left margin, partially cut off.

mit seinem Stiefbruder Rühne die leit als eines der ersten Geschäfte...

Die für vorgestern Abend von dem bisherigen Reichstagsabgeordneten...

Zur Wahlbewegung in der Provinz. Am Donnerstag stellte sich...

Der Reichstag hat nunmehr die Wahl der Abgeordneten beschlossen...

Fälle müsse da angenommen werden, wo ein Wärmehaushalt krankhaft...

Obne polizeiliche Anzeige wurde gestern in einem der renommiertesten...

Der in Rom verlebende deutsche Gelehrte ist nicht der in Dresden geborene...

Deutsches Reich. In Potsdam ist am Sonnabend früh 1 Uhr die Prinzessin Viktoria...

die Kandidaten beider Parteien geneigt. Bisher bedauert man, ob durchweg...

Das deutsche Reich war bisher in Serbien nur durch eine Gesandtschaft...

Die Niederlage des Unterrichtsministers Gausch im Tyroler Landtage...

Das ministerielle Blatt 'Tempo' hat bekanntlich jetzt ausgedehnt...

General Boulanger verfiel anlässlich des Falles Betscher, bes in Karlsruhe...

Zeitungsgeschichte.

Deutsches Reich. In Potsdam ist am Sonnabend früh 1 Uhr die Prinzessin Viktoria...

Fortsetzung des lokalen Teiles Seite 9.

Wohnen der Stadt St. Emilion ...

Paris. Gelegenheit der Schiffsbauten für Tonking und China ...

Bei der Beratung über das Budget des öffentlichen Unterrichts ...

Die Diskussion wurde etwas lebhafter, als bei der Abstimmung ...

Die liebeswürdigen Sozialisten und Anarchisten aller Schattierungen ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Bulgarien. England hat keine Teilnahme an der ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Temperament die Herzen der Hörer im Sturm eroberten ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Die Arbeiter der Textilindustrie ...

Presse- und Buchverleger



# Verkauf

von 400 Zählern, 300 Nennern, 1000 Meter Steingerüste, große Partie Kunstböyer vom Badergassen-Abbruch, sehr Lager 3000erstraße 2, Halleische der Strickerer Verfabrik. Gebietet.

## Schnitte

nach Maß, elegant u. tabellos liegend, empfiehlt

**Frau Helene Sommer,**  
Söbere Leberant und Venton für Damen Schneiderin  
Reitbahnstraße 35,  
nach ausw. prompte Verfertigung.

## Stoffe

aller Art,  
Düppe mit jed. Buchhaben u. auf Lager.  
**N. Hermann,**  
Wallenbaustraße 29, 1. Et.

Zwei Damenmaschinen für Verkauf. Berlinstr. 12, 3.

Sindwagen, gebraucht, wird zu laufen gelacht. Obersten mit Preis Obersteergasse 2, beim Uhrm.

Ein schönes Zopfa, 2 starke Bettstellen u. Federmatratze (neu) bill. Birnackstraße 6, i. Hofe.

Sindwagen zu verk. u. zu verk. Hr. N. von Pilsen u. G. Goldberg.

**Van Houten's reinen Cacao,**

à 1/2 Pf. u. 3/4 Pf. 30 Pf., folgt eine Tafel nur:

## 3/10 Bfg.

Detaill. und Grob-Verkauf bei

**Louis Much,**

Treppen-Alttadt, Zechstraße 8.

Gebrauchte Lohse

wird unentgeltlich abgegeben. Richthofplatz 19.

Das

## Neue Landes-Gesangbuch

ist in allen Qualitäten von 1 M. 50 Pfennigen an am Lager.

Keine hässlichen Gesangbücher sind dauerhaft eingebunden und empfehle dieselben bei nachstehenden Preisen unter Garantie wirklich solider Arbeit.

**F. G. Petermann,**

Börsenwarenhandlung, Treppen, Galleriestraße 10, parterre u. erste Etage.

## Aufrichtiges Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer ohne Anh., 48 J., angenehme Persönlichkeit, mit gutem Char., Inhaber eines Hausgrundstückes u. Großvermögens, w. sich wieder verheirathen.

Werthe Damen, Jungfrauen oder Wittwen, im Alter von 30-45 Jahren, welche ein Vermögen von 20-25.000 M. besitzen, werden gebeten, nicht anonyme Effecten, möglichst mit Photographie, unter Chiffre Z. V. 920 an Hausenstein und Vogler in Dresden zur Weiterbeförderung bis 10. Februar einzufenden. Discretion Obscuritate.

Sophia-Autographen von 7 M. an, Postage von 4 M. an, Weiskasse 4, 4. Etage.

## Gnorm billig! Zucker,

18. feinst. Har. 25 u. 26.

19. Lumpen (sehr feine) 28.

20. Würfel-Rafinade 29.

21. schöne Corinthen 25 u. 30.

22. Backobstm. 25 u. 30.

grüne Erbsen

12. Citr. 10 M., weisse Bohnen

12. Citr. 10 M., reine Linsen

19-24. Citr. 18-22.

19-24. Citr. 18-22. Goldbirne 11, schöne Grapein

16. Citr. 14 M.

feinste Reisstärke 24.

Schwager Kerntee 20.

feinschmelzender Syrup 15.

(diese Preise nur bei 5 Hbd.)

empfiehlt 9 Bergergasse 9

**Arthur Dämmer.**

## Masken-Garderobe

in großartiger Auswahl zu billigen Preisen.

**Anna Fischer,**

große Plauenstraße 26.

## Bons

für d. Residenztheater,

sowie sämmtl. Concert-Billets im Circusgebieth

**A. E. Simon,**

Circusstraße 24, Ecke Bismarckstr.

## Nach Amerika

billigste Beförderung über Bremen (Nord-Deutsche) und Hamburg (Badelabbi) durch

**Ad. Hessel,**

Altmarkt 10, 1.

## Amerika.

Die conc. Expedition von G. Tiemann in Keyiss, Mittelstraße 10, bestirbt mit Schnell- und Postdampfer nach Newyork u. i. w. zu Originalpreisen der verschiedenen Gesellschaften. Nach

**Dona Francisca,** deutsche Colonie in Südbrasilien, zu 55 Mark am 18. März, 18. April, 18. Mai.

**Schwarze Anzüge** und Grads werden ungenügend zu laufen gelacht. Obersten unter B. H. 545 an Rudolf Wofse, Altmarkt 4.

Neue Federmatratzen u. 15 M. an Weiskasse 4, 4. Etage.

## Parquet-Fussböden.

Spezialität

massiver und lackirter Parquetboden für Zimmer, Tanzsäle u. empfiehlt in nur solider Qualität

**H. Thiel, Baustraße 8.**

Bestere Parquetböden werden wieder erneuert. D. O.

## Feuerfeste Cassaschränke,

von verschiedenen Größen, empfiehlt billig

**C. Reiser,**

Gr. Plauenstraße 24.

## Heirath!

Ein Kaufm., 30er, solid. Charakter, gef. Neukeren, Besitzer eines gutgehenden Geschäftes und 25.000 M. Verm., sucht sich passend zu verheirathen. u. bietet hierauf Respektive vertrauensvoll nähere Mittheilg. unter F. T. 999 bis 6. Febr. niederzulegen im „Zentral-Verlag“ Dresden, S. 20.

Nieine rothbraune **Ettomane,** schön, ist für 22 M. zu verkaufen: Weiskasse 4, 4. Etage.

2 H. Schaufenst. 2 Tisch- u. 1 groß. Glasfirma, 3 Glasfirmen billig zu verkaufen: Weiskasse Nr. 42 bei Aguer.

**Singer-Nähmaschine,** neu, hochfein, ganz billig zu verkaufen: Alaunstraße 59, r. Laden.

## Der Lenz'sche Zither-Verein

sucht noch einige geübte Zitherspieler zu Mitgliedern. Näheres bei J. Lenz, Doppelschmalzboerplatz 3, 3. Etage.

Eine Klavierlehrerin, Schölerin der Polnischen Musikakademie, wünscht noch einige Stunden zu lehren. Näheres Doppelschmalzstr. Nr. 44, 1. Et. links.

**Frau u. English** leidet in 6 Monaten e. geübte Lebererin, welche lange im Auslande war, schöne Ausprache. Preis 8 Stb. 3 M. Abw., London-Exp. d. Hl.

50 Pf. Rath, Gedicht, Schrift, Sommerfeldt, Seiza G. r.

**Kinderwagen - Hülsen,** Königsbrüderstraße 75, Zwingerstraße 8.

## Strümpfe

werden neu und vorgeschickt in Striefen. C-Str. 19, 1., recht.

## Kartoffelkuchen

(Spezialität), sowie verschiedene Sorten feinsten Kuchens.

## Pfannkuchen

vorzüglicher Qualität, in nur reinem Butterdampf gebacken, Sonntags von Mittag 1 Uhr an zum zweitenmale frisch, empfiehlt

**Ernst Häusel,**

Wallenbaustr. 19, Langestraße 11.

## Barne Plinzen

von bekannter Güte sind wieder von heute Mittag an zu haben

Bischofsberg 26, sowie auch Montags, Mittwoch u. Freitag Neust. Markt. Fr. Heitrich.

## Reichshallen,

Chemnitz.

5 M. u. Hauptbahnhof, empfiehlt seine komfortablen Speisenzimmer im Preise von 100-150 Pf. Festlicher A. Gbter.

## F. Sander's

Conditorei und Café,

Mariestraße 30, empfiehlt täglich frische Pfannkuchen und Spritzkuchen.

**Prima Holländer und Weissstaber**

## Mustern

empfiehlt **Carl Seulen Nachfolger**

Wallstraße 16, Portikus.

Heute ist der

letzte

## Sonntag,

an welchem ich das so fräuliche

## Bock-Bier

vom „Bairischen Brauhaus“ versapfen werde. Glas 20 Pf.

Wenn daran gelegen ist, diesen köstlichen Stoff nochmals zu probieren, der bemühe sich nach dem

RESTAURANT „HOTEL“ Reichshof.

DRESDEN-A

Zwingerstraße

Um das Wohlbehagen meiner werthen Gäste zu fördern, werde ich auch Mittig umsonst verabreichen. Der

beliebte Mittagstisch

hält trotz neuer Steuern seinen ungeschmälerten Reiz ohne Preisveränderung. Ergebenst

Richard Valentiu.

## Ballhaus.

Heute von 4 Uhr an

musikalische

Abendunterhaltung.

Heute und folgende Tage verjaple ich Fr. bairischen Bock aus der Brauerei von Georg Sander in Culmbach von ausgezeichneter Güte a Glas 20 Pf. Als Stamm-Abendbrod Goulash und Frankfurter Postwürstchen a Paar 25 Pf. Nettig gratis. Achtungsvoll

**H. Angermann,**

Trompeterstraße 6.

Echt

Bairische Bierstube.

Best und dunkel hochfein!!

Delikate Bierhappen.

Hochachtungsvoll R. Schulte.

## Mittagstisch,

Couvert v. 1 M. an nach Auswahl, Abonnementen 20% Rabatt, empfiehlt

**Hotel am Zwinger.**

**Kegelbahn**

in Mittwoch Abend frei.

Restaur. z. Königstein.

Nach ein großes, separat gelegenes Gesellschaftszimmer ist zu vergeben. E. Kotte.

## Speisehaus

„Billnitzer Hof“, Billnitzerstraße 45, an der Kirche.

Mittagstisch

in 1/2 und 1/3 Portionen zu bill. Preisen.

Biere hochfein. Spezialität: Mönchbräu, großartig schön. Gerhard Grundmann.

## Eldorado.

Der Masken-Ball.

## Altddeutsches Bierhaus,

Wettinerstr. 35/37,

Heben Sonntag von

Nachmittags 4 Uhr ab

entreefreies

Zitherconcert,

wozu ergebenst einlabet

**Oswald Kunzig.**

## Bienenkorb,

10 Schlossstrasse Nr. 10.

Heute und folgende Tage

versapfe ich Fr. bairischen

## Bock

aus der

**I. Culmbacher Aktien-Exportier-Brauerei**

von ganz ausgezeichneter Güte, a Glas 20 Pf. Nettig gratis.

Ernst Marcus.

## Stabliement Colosseum,

Alaunstrasse 28,

empfiehlt seinen vorz. bürgerl. Mittagstisch a 40 Pf., sowie ganze u. halbe Port. u. ff. Stamm fröh u. Abod. Renommirte Biere, als

Kranzbräu, Bräu, Münchbräu, ff. Plauenbräu, Bayerbräu, ff. Ginzbräu von Teufelmann, Berliner Weiße einer geneigten Beachtung. Hochachtungsvoll

**Hermann Wänsch,**

Geehrten Vereinen und Gesellschaften halte ich meinen Saal nebst Gesellschaftszimmern zur Abhaltung von Festlichkeiten kostenfrei bestens empfohlen. NB. Gesellschaftszimmer sind noch einige Tage in der Woche zu vergeben. Hermann Wänsch, Alaunstr. 28.

## Adam's

Gasthof,

Moritzburg,

Schlittschuhbahn

auf dem

Schloßteich

ausgezeichnet.

Hochachtungsvoll H. Goeder.

## Neu! Neu!

**Stephanienhof,**

28 Stephanienstr. 28.

Heute Sonntag

von Nachmittags 4 Uhr an

grosstes Frei-Concert.

## Zur Gesundheit

empfehlen wir das in diesem Jahre ganz vorzüglich feine

**Naumann'sche Bockbier,**

a Gl. 15 Pf. Breitstraße 1.

„Katze“,

Schloßstraße Nr. 19.

Eingang auch Sporengasse.

Anerkannt gute Bierstube.

**Mäjesälchen.**

Marcus.

## Gauzer Hopfenblüthe,

Waisengasse 4,

Gut Münchner

Gader-Bock

aus der berühmten Gaderbrauerei München.

Nur noch einige Tage.

Wer sich noch ein Gütchen „hau will, halte sich dazu!

**Echt Thüringer Rostbratwürstl.**

Grosse Delleitense.

Nettig.

**Otto Dietrich.**

**H. Austern-Suppe**

von frischen Austern,

**H. Mocc turtle soup.**

**Kanzleihof.**

## Zwei gut gekelte

**K. Kegelbahnen**

empfiehlt zur täglichen Benutzung

**Angermann's Restaurant,**

5 Obersteergasse 8,

zunächst der Pragerstraße.

## RESTAURANT „HOTEL“

6 Sophienstrasse 6

Grosze Brüdergasse

Empfehle meinen vorzüglichsten

Mittagstisch

nach der Karte in 1/2 und 1/3 Port. Keine Auswahl, solide Preise. Einzeln Abbleit zu 1 Mark, Stammgästen 20 Prozent Ermäßigung. Langjähriger Aus. Täglich 2 Mal Schnell-Essen

**Hgl. Breuk. St. Lotterie,**

früh und Abends,

Achtungsvoll E. C. Gerold.

## Gesangvereinen

empfehle mein Vereinszimmer mit neuem guten Instrument, Kanalgasse 22, Restaurant Fidello.

## Restaurant Buehner.

neben Trianon, Schillyplatz 14, neben Trianon. Heute u. folgende Tage Bockbier, hochfein, a Glas 18 Pf., aus der Brauerei Bockbier mit Gut Culmbacher o. Mysl, Lager, sowie a. Ginz. u. Wächner.

## BEI PRIVAT

## Militär-Verein

## Saxonia I.

Dienstag den 1. Februar 1887

im Saale des **Tivoli**

## XVIII. Stiftungsfest,

bestehend in Concert mit humoristischen Einlagen von der Kapelle des Reg. S. 2. Gren. Reg. Nr. 101 (Kaiser Wilhelm) unter persönlicher Leitung des Reg. Musikdir. Herrn **Trenkler**, Zithervorträgen mit darauf

folgendem Ball.

Eintrittskarten hierzu für Mitglieder und deren Angehörige sind vorher bei den Kameraden **Weidel**, Marktallee 2, 4. Et., **Deuse**, Langestr. 46 pt., **Weghel**, Bergstr. 23 pt., **Zimmermann**, Schillerstr. 70, **Vobr**, Sebnitzerstr. 27, 1., **Schiner**, Hauptstr. 19 (Posthof) i. Restaurant und bei dem Vereinsboten zu entnehmen.

Das sehr gut gewählte Programm wird gewiss eines jeden Erwartungen entsprechen, es bittet daher die geehrten Kameraden u. deren Angehörige um recht zahlreiche Theilnahme der Vorst. Vereinszeichen sind anzulegen.

Allgemeine

Kranken- und Begräbnis-Unterstützungskasse für

## Maurer

zu Dresden.

Den 10. Februar d. J.

## Stiftungs-Fest

im **Tivoli**, Wettinerstr. 12.

Großes Concert von Herrn Musikdir. **Gärtner** mit seiner Kapelle, verbunden mit Gesangs- und humoristischen

Vorträgen u. darauf folgendem

Ball. - Anfang 8 Uhr Abends.

Billets für Mitglieder und deren Angehörige sind bei den Herren **Jacob**, Oblichstraße 4, **Schäfer**, Smubmacher 10, 3, und bei den Kassisten zu entnehmen. Um zahlreiche Theilnahme bittet die Verwaltung.

## K.-U.-Verein „Dilettantia“.

Einladung

zum

## 17. Stiftungsfest

Dienstag d. 8. Febr. 1887

im

## Kaisersaal (Trianon)

unter gütiger Mitwirkung des Männergesangsvereins „Lied hoch“.

Anfang Abends 8, Ende 4 Uhr.

Billets für Mitglieder u. deren Angehörige sind zu entnehmen Langestr. 5 p. bei **H. Thiene** u. Rosenstr. 28 p. bei **H. Kreuzer**, sowie sämmtl. Verwaltungsmitgliedern u. Vereinsboten.

D. V.

Central-Kranken- u. Sterbekasse der



**Eintracht, Freiburger-**  
 Straße 34.  
 Heute und morgen Tanzmusik.  
 M. Neelig.

**LOSCHWITZ**  
**GROSSER BALL**  
 Heute Sonntag  
 Gustav Demnitz.

Dienstag den 1. Februar  
**Großer Maskenball.**

**Stadt Bremen,**

Leipzigerstraße (Station der Werderbahn). Heute starkbesetzte  
 Ballmusik. Anfang 4 Uhr. Ergeben! H. Haubold.

**Blasewitz, Heute**  
 Ballmusik.  
 Adolf Gebler.

**Grüne Wiese.**

Heute Ballmusik. R. Thiele.  
 Mittwoch den 16. Februar  
**grosser Maskenball.**

**Restauration Schusterhaus.**

Heute starkbesetzte Ballmusik. C. Kuobloch.  
**Sächsischer Prinz Striesen.**  
 Werderbahn Schäferstraße Striesen.  
 Heute Ballmusik. F. Töpfer.

**Reh's Etablissement**  
**zum Deutschen Kaiser**

in Weichen.  
 Größtes Ball-Etablissement der Umgegend Dresdens.  
 Heute den 30. Januar gutbesetzte Ballmusik. Es ladet  
 freundlichst ein G. Reinsig, Besitzer.  
 NB. Auf die an mich ergehenden Anfragen zur gef. Kenntnis-  
 nahme, daß am 2. Februar a. c. ein

**öffentlicher Maskenball**  
 in meinem Etablissement „Zum Deutschen Kaiser“ stattfindet.

**Gasthaus Neustra.**

Heute Sonntag Ballmusik. Achtungsvoll T. Hämel.

**Baumwiese.**

Dienstag den 1. Februar  
**Karpsenschmaus und Tanzvergnügen,**  
 wozu alle freundlichst einladet  
 Becker.

**Gasthof Kaltz.**

Heute starkbesetzte Ballmusik. Achtungsvoll W. Stange.  
**Diana-Saal.**

Electriche Beleuchtung.  
 Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen Ball-  
 musik. Entree mit Tanz Herren 50 Pf. Damen 20 Pf.  
 NB. Den 10. Februar gr. öffentlicher Maskenball.  
 Achtungsvoll O. Berger.

**Brabanter Hof.**

Heute und morgen gutbesetzte Ballmusik, verbunden mit  
 großer Carneval-Polonaise. L. Hennig.  
**Wodrig-Höhe.**

Heute Sonntag letztes großes  
**Bockbier-Fest**  
 mit Tanzmusik. Hierzu ladet ergebenst ein Wodrig Hennig.

**Gasthof Niedersiedlig.**

Heute Sonntag Ballmusik. Achtungsvoll O. Bell.  
**Gasthof zu Wölfnitz.**

Mittwoch den 2. Februar  
**Karpsen-Schmaus mit Ball**  
 (Anfang 7 Uhr), wozu freundlichst einladet F. A. Köhler.

**Gambrinus.**

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.  
 Achtungsvoll Oswald Hartmann.

**Schweizerhaus.**

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.  
 L. Franke.

Etablissement  
**„Zum Lindengarten.“**  
 Heute starkbesetzte Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.  
 Herren 20 Pf., Damen 10 Pf. Freich erbetenen Kuchen, bode-  
 feine Biere und Küche. Achtungsvoll Emil Weber.

**Kaiser-Saal**  
**Trianon.**

Großer eleganter Ball-Saal, großartige  
 Decoration.  
 Heute Sonntag und morgen Montag

**Großer öffentlicher Ball.**

Heute von 4 Uhr ab Tanzverein.  
 Beide Tage 10 Uhr großart. Carneval-Feil-Polonaise.  
 Morgen Montag von 7 Uhr an Tanzverein.  
 Die Direction.

**Achtung.**

**Gasthof Strehlen.**

Heute Sonntag

**starkbesetzte Ballmusik.**

Einem hochgeehrten Publikum zur gefälligen Nachricht, welches  
 meinen am vergangenen Mittwoch arrangirten hochfeinen  
 Maskenball veranlaßt, daß demselben noch einmal Gelegenheit  
 geboten ist, den aufs Aehrenhülle festlich decorirten Saal für diesen  
 Sonntag in Augenblicke zu nehmen. Eingang prächtiger runder  
 Empfangstempel mit dem Anschlag von 11 Stück Logen in reicher  
 Farbenpracht und Waldbeduft. Entree für Herren 4 Personen 20 Pf.,  
 Damen 15 Pf. Einem zahlreichen Besuche entgegengehend, zeichnet  
 hochachtungsvoll  
 G. Duttler, Besitzer.

**Gasthof Demnitz, Loschwitz.**

Zu dem am 1. Februar stattfindenden großen Maskenball  
 habe ich von Montag an meine Waffengardrobe ausgestellt.  
 Hermann Krey, Ziehr. 5.

**Tivoli.**

Heute und morgen Ballmusik,  
 heute von 4, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.  
 Die Verwaltung.  
 NB. Donnerstag den 3. Febr. öffentlicher „Maskenball.“

**Eldorado.**

Heute vorzügliche Ballmusik,  
 von 4-7 Uhr Tanzverein. Gustav Fritzsche.  
 Den 18. Februar Maskenball in noch nie geseh-  
 ner Pracht.

Etablissement  
**Bürgergarten Löbtau.**

Heute von 4 Uhr an Ballmusik.  
 Ergebenst R. Uhlmann.

**Elysium Räcknitz.**

Heute Sonntag Ballmusik. G. Hone.

**DAMM'S**

Etablissement.  
**Heute Ballmusik,**  
 von 4-7 Uhr Tanzverein.  
 Achtungsvoll Müller.

**Reichshallen.**

Heute von 4 Uhr und morgen von 7 Uhr an Ballmusik.  
 Achtungsvoll Julius Kröde.

**Missbach's Säle.**

Heute Ballmusik,  
 von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen von 7-10 Uhr Tanz-  
 verein. Entree mit Tanz Herren 50 Pf. Damen 20 Pf.  
 NB. Polonaise mit Waffentuchenden. M. Missbach.

**Centralhalle.**

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen  
 Damenränzen mit großer Champagner-Polonaise.  
 Achtungsvoll H. Wagner.

**Münchner Hof.**  
**Heute 2 gr. Concerte**

von der Concert-Kapelle des Münchner Hofes,  
 unter Direction des Herrn  
**Reinhold Baade.**  
 I. Concert Anfang 4 Uhr. Entree 10 Pf.  
 II. Concert Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 20 Pf.  
 Achtungsvoll D. Seifert.

**Wiener Restaurant,**

Badergasse 7, früher Academische Bierhalle.  
 Heute erstes grosses  
**Militär-Concert.**

Anfang 6 Uhr. Entree frei.  
 Empfehle hochfeine Biere: H. Münchhof, Gulmbacher,  
 Münchner, Böhmisches, Kaiser. Reichhaltige Speisekarte.  
 Hochachtungsvoll W. Spitzbarth.

**Hotel de Saxe, grosser Saal.**

Heute Sonntag, den 30. Januar  
 Zwei große brillante Vorstellungen  
 vom bekannten Prof. St. Roman, königl.  
 preussischer Hofmusiker, Violinist und Virtuose.  
 Anfang um 4 Uhr zu halben Preisen.  
 Abends 7 Uhr, Preise wie gewöhnlich.  
 Unter anderem in beiden Vorstellungen:  
 Die Hexentänze, Das räthselhafte  
 Verschwinden einer lebenden Person etc.  
 Zu diesen Vorstellungen kann man Billets  
 voraus an der im Parterre des Hotels errichteten Kasse lagfähig haben  
 Galtendmachung 3 und 6 Uhr. Näheres die Tageszettel.

**Neu renovirt!**  
**Gröfzung**

**Restaurant Kamerun**

5 Kreuzstraße 5.

Für Jedermann interessant ist die Schlacht der deutschen  
 Marinesoldaten in Kamerun. Ebenso neu sind die beweg-  
 lichen Schiffe auf hoher See. Vor Allem lebendwerth ist der  
 Ueberfall eines Negerdörfers durch Sklavensänger, welche  
 in großer Anzahl die Nacht ergreifen (alles beweglich), ebenso  
 sind dem Publikum mehrere interessante deutsche Anekdoten der  
 Natur täuschend ähnlich hier wiedergegeben. Einem gütigen Be-  
 such entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll  
 Eduard Siegel.

Wegen Familien-Angelegenheiten verlaufe ich mein neu reno-  
 virtes, von Reichenberg 15 Minuten entferntes  
**Vergnügungs-Etablissement**

**„Colosseum Wiesenhöhe“ in Paulsdorf**

nebst aller hierzu gehörigen Einrichtung. Bis jetzt unübertroffen  
 schönste und größte Etablissement von Reichenberg und Umgebung.  
 Im ersten Stockwerk gr. Tanzsaal mit Gallerie, nebenan Veranda  
 und 5 anstößende Gesellschaftszimmer für 200 Personen, eben-  
 erdig ein Speisesaal und nebenan Concertsaal mit 3 Aus-  
 gängen in den gr. eingesäumten Restaurationsgarten, welcher über  
 300 Personen faßt und aus eingebauter Garteneranda, sowie Musik-  
 pavillon besteht. Hierzu gr. Küche, 5 Wohnsalons, gesunde gr.  
 Kellerräume. Im ersten Nebengebäude gr. Stallungen, auf welchen  
 die Pferde zum Wohnen verwendet. Im zweiten Neben-  
 gebäude 3 Wohnungen mit anstößender Scheune. Zu diesem Anle-  
 gebäude 20 Acker, meist an der Straße, zu Pausenstellen verwendbare  
 Gründe. Auch sind Drechselschmiede und Ackergeräthfabriken vor-  
 handen. Dieses große villenartige, stets hier beachtete Etablissement  
 kann wegen seiner schönen Lage und Aussicht vergrößert und nach  
 Geschmack verbessert werden. Deshalb werden Geschäftsleute und  
 Kaufleute aufmerksamer gemacht, da nur eine Anbahnung von  
 15,000 erforderlich ist.

Johann Seibt in Franzendorf bei Reichenberg.

**Ball-Saal Bellevue.**

Heute und morgen gutbesetzte Ballmusik und Tanz-  
 verein.  
 S. Wenz.

**Ballmusik**

heute auf nachstehenden Gärten in Neustadt

Kallhaus, Gaußnerstraße.  
 Colosseum, Hauptstraße.  
 Markgraf, Gödlicherstraße.  
 Orpheum, Samenzierstraße.  
 Polnisches Brauhaus, Gr. Weichnerstraße.  
 Schützenhaus, Windmühlenstraße.  
 Tonhalle, Glacéstraße.  
 Heute von 4-7 Uhr.

**Odeum. Ballmusik.**

Heute und morgen  
 Heute von 4 bis 7, morgen von 7 bis 10 Uhr  
 Tanzverein.  
 E. Schade.

Schneider's Gasthof in Vorstadt Neudorf.  
 Heute starkbesetzte Ballmusik. W. Geller.

**Schlittschuhbahn**

spiegelglatt,  
**Dresdn. Prater, Skating Rink**

Heute Sonntag  
**Großes Concert und Rollschuhlaufen**  
 in den ausgeheizten Glashallen.  
 Mittwoch den 2. Februar  
**Großes Concert u. Rollschuhlaufen.**  
 H. Eichler.

Dresdner Nachrichten.  
 Nr. 20. Seite 7. — Sonntag, 30. Januar 1897.

# Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.  
Deute Sonntag den 30. Januar  
**zwei Concerte**  
von der Kapelle des Königl. Sächs. II. Grenadier-Regiments Nr. 101. „Kaiser Wilhelm“, König v. Preußen, unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn  
**A. Trenkler.**  
1. Concert Anfang 4 Uhr.  
2. Concert Anfang 7 Uhr, Anfang 1/2 Uhr. Entrée 50 Pf. Ab-Billets haben Giltigkeit. Th. Fiebiger.

## Gewerbehaus.

Zeuntag den 30. Januar 1887  
**Zwei Concerte**  
von der Gewerbehaus-Kapelle unter Leitung des Kapellmeisters  
**Herrn Ernst Stahl.**

Programm (Anfang 4 Uhr):  
1) Capriccio zum „Semmeringstrass“ von Mendelssohn. 2) Andante favori von Beethoven. 3) „Schumanns“ „Bilder“ von Strauß. 4) Königlich für Fichte von Strauß. 5) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 6) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 7) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 8) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 9) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 10) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 11) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 12) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß.

Programm (Anfang 7 1/2 Uhr):  
1) Capriccio zum „Semmeringstrass“ von Mendelssohn. 2) Andante favori von Beethoven. 3) „Schumanns“ „Bilder“ von Strauß. 4) Königlich für Fichte von Strauß. 5) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 6) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 7) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 8) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 9) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 10) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 11) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß. 12) „Waldes“ „Waldes“ von Strauß.

Entrée 75 Pf.  
Abonnement-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie an der Kasse zu haben.  
**Lincke'sches Bad.**  
Deute Sonntag  
**Grosses Concert**  
von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-) Gren.-Reg. Nr. 100, unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn  
**A. Ehrlich.**  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pfg.  
Abonnement-Billets 6 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der Kasse und den bekannten Verkaufsstellen zu haben.  
Nach dem Concert großer Ball.  
Johanne verw. Linke.

## Westendenschloßchen.

Pferdebahn: Postplatz-Plauen (Endstation).  
Deute Sonntag  
**Großes Concert**  
von der Kapelle des Garde-Reiter-Regiments unter Direction des Königl. Stadtmusikdirectors Herrn  
**A. Franz.**  
Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pfg.  
Dem Concert folgt Ballmusik.  
Billets à 25 Pf. sind im Cigarrengeschäft von Wolff, am Postplatz, sowie im Plauen bei Herrn Kaufmann Gerlaud, Chemnitzstr. 10, H. v. M. Goldbach, Falkenr., zu haben.  
H. Pfütze.

## Meinhold's Säle.

Deute Sonntag den 30. Januar a. c.  
**Grosses Carneval-Concert**  
von der Kapelle des R. S. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12 unter Direction des Stadtmusikdirectors Herrn  
**W. Baum.**  
Anfang 1 1/2 Uhr. Entrée 50 Pf.  
Abonnement-Billets, 4 Stück 1 M. 20 Pf., an der Kasse, einzelne à 30 Pf. an den bekannten Verkaufsstellen.  
F. Rothe.

## Kgl. Zwinger-Teich.

### Gr. Militär-Concert

Anfang 11 Uhr.  
**2. grosses Militär-Concert**  
Anfang 1/3 Uhr.

## Panoptikum, Seestr. 2, I.

Ren!  
**Des Kindes erste Liebe.**  
Wiele Neuheiten! Märchen, Gruppen, Stereoskopen, Verdreher-Galerie. - Entrée 50 Pf., Kinder 20 Pf.

Morgen Montag den 31. Januar 1887, Abends 7 1/2 Uhr,  
**im Saale des Hotel de Saxe**  
**III. und letzter Recitations-Abend**  
von  
**Frau Dr. Schramm-Macdonald.**

PROGRAMM.  
I. Theil: 1. Ein Gesang aus der Romanze „Lurlei“ von Julius Wolf. (Neu.) 2. Vorwort: Aus einem Cyclicus von Ferd. Avenarius. (Neu.) 3. Das Gericht im Urwald. Von Julius Grosse. (Neu.)  
II. Theil: 4. Der Ehrentrost. Von P. K. Rosegger. 5. Auf vielseitigen Wunsch wiederholt: Kindergeplauder. Von Haas Christian Anderson. 6. Der lange Brief. Von Karl Stieler (Oberbayrisch). 7. Was da Gons uf da Ross is passiert. Von P. K. Rosegger. 8. Cigarrapastizal. Von Peter Ausinger.  
Numerirte Billets à M. 3, 2, sowie Stehplätze à 1 M. sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) zu haben.  
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-7 Uhr.

Montag den 14. Februar 1887  
Abends 7 Uhr  
**im Saale des Hotel de Saxe**  
**CONCERT**  
von  
**Helene Walden**

Numerirte Billets à 4 Mk., 2 1/2 Mk., sowie Stehplätze à 1 1/2 Mark sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) zu haben.  
NB. Billetverkauf von 8-1 und 3-7 Uhr.

## Bergkeller.

Deute Sonntag den 30. Januar 1887  
**Grosses Concert**  
von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Reg. „Prinz Georg“ Nr. 108, unter Leitung des selbstverordenden Dirigenten, Herrn  
**G. Keil.**  
1) Symphonie Nr. 5 d. Op. „Die Völkersänger“ von Beethoven. 2) Capriccio d. Op. „Die Völkersänger“ von Beethoven. 3) Andante cantabile d. Op. „Die Völkersänger“ von Beethoven. 4) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 5) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 6) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 7) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 8) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 9) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 10) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 11) „Die Völkersänger“ von Beethoven. 12) „Die Völkersänger“ von Beethoven.  
Anfang 4 Uhr. Entrée 50 Pf.  
Familienbillets 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
Einzeln Billets à 25 Pf. an den bekannten Verkaufsstellen.  
Nach dem Concert großer Ball.  
Morgen Montag großer Cavalier-Ball.  
Anfang 7 Uhr.  
R. Hopf.

## Rohleder's

Etablissement, Löbtan.  
Deute Sonntag  
**4. Carneval-Concert**  
von der Kapelle der Königl. Sächs. Pioniere, unter Direction des Musikdirectors Herrn  
**A. Schubert.**  
Anfang 4 Uhr. Entrée 40 Pf.  
Nach dem Concert großer Ball.  
Billets à 30 Pf. sind nur bei Herrn Kaufmann O. Ziegenbalg, Löbtan zu haben. Kinder 20 Pf.  
Die Billets gelten für Harde und Caffee-Partout-Billets verfahren während dieser Concerte ihre Giltigkeit.  
H. A.: Das Panoptikum, automatischer Scherz.  
NB. Freitag den 4. Februar  
**Grosser Maskenball.**  
A. Rohleder.

## Residenz-Theater.

Deute Sonntag den 30. Januar 1887. 2. Vorstellung. Nachm. 4 Uhr. Ermäßigte Preise. Gastspiel des Fräul. Paula Löwe:  
**Die Novize.** Lustspiel mit Gesang. Abends 7 1/2 Uhr. Preise. Zum 5. Male: **Der Vagabund.** Neueste Operette. Montag den 31. Januar 1887; Gastspiel des Fräul. Paula Löwe. Zum 32. Male: **Das Mädel mit Geld.**

## Victoria-Salon

Permanent elektrische Beleuchtung. Fernsprechstelle 429.  
**Heute 2 Vorstellungen.**  
In beiden Vorstellungen, und morgen zum **Letzten Mal:**  
Frl. Giesch, Fährbach, Duellisten;  
das Bratz-Trio, Seiltänzer und Luftgymnastiker;  
Grosses Ballet  
ausgeführt von 12 Damen und Balletmeister Riegel;  
Herr W. Hellmi, Solon-Tanzpaar;  
Frl. Giesch, Peretti, Velocipedisten;  
Hr. Wilson und Koerner, Reclamer.  
Anerkanntes Auftreten  
des Herrn Carl Maxstadt, Gelegenheitscomponist.  
Anfang der 1. Vorstellung 1/2 Uhr. Kleine Preise.  
Anfang d. 2. Vorstellung 1/3 Uhr. Gewöhnl. Preise. H. Islerer.

## Restaurant J. Meletzky,

Ziegelstrasse 59, Ecke Schulgutstrasse.  
Empfehle meine Lokalitäten einer freundlichen Beachtung.  
Hiere grossartig schön, H. Mönchshofer, Plauenscher Langer Keller und echtes Weissbier, von vorzüglicher Güte. Gesellschafts-Saal mit Pianino.  
Rendezvous der Leisniger.  
Wachtungsvoll T. v. Meletzky.

## Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein Beamter in angeh. Stellung mit 2400 Mark Einl., 28 J. alt, von angeneh. Ausseh., wünscht behufs Verheirathung die Bekanntschaft eines i. d. Welt zu machen. Geehrte Damen, die sich ein glückl. Heim wünschen u. diesen ernstl. Willen bezeugen, wollen w. Adressen unter V. N. 644 an Rudolf Mosse, Dresden, senden. Dief. selbstverändl.

## Gartenglas

verkauft billig!  
F. Freyer,  
große Klosterstr. Nr. 12  
Ein hübscher weißer Spiegel, gut gerahmt, ist zu verkaufen Schumannstraße 5 im Restaurant

Einem Wunsche des vereinigten Herrn Johann Meyer entsprechend, haben dessen Erben durch Vermittlung des Herrn Oberbürgermeisters Dr. Stübel dem Verein „Dresdner Presse“  
**Ein Tausend Mark**  
zu Alters-Unterstützungszwecken überweisen lassen. Dem edlen Verdienste sei für seine hochbegriffene That unser wärmster Dank ausgesprochen. Wir werden allezeit sein Andenken in Ehren behalten.  
Dresden, den 29. Januar 1887.  
**Der Verein „Dresdner Presse“.**  
Dr. E. Herzy, 1. Vorstand.

## Familienabend der Martin-Luther-Gemeinde.

Innerhalb der Martin-Luther-Gemeinde soll Montag den 21. Jan. Abends 8 Uhr im Saale des Schiller-Schloßchens (Schillerstraße 43) ein Familienabend abgehalten werden.  
Das Programm wird folgendes sein: 1. Zwei Männerchöre: a) Die Ehre Gottes, von L. von Beethoven. b) Am Abend, von Fr. Abt. (Sänger des Turnvereins für Neu- und Antonstadt-Dresden.) 2. Begrüßung durch P. Dr. Sturm. 3. Lied für Sonntag, vorgef. von Fräul. O. Schmidt, Concertsängerin. 4. Vortrag von Herrn Baurath Prof. Giese über Kirchenbau, insbes. über den Bau der Martin-Luther-Kirche. 5. Solo für Violin mit Harmoniumbegleitung. 6. a) Männerchor: Die Heimath, irrides Volklied. b) Soloquartett: Der Frieden, von W. Sturm. 7. Mittheilungen über Gemeindefürsorge. 8. Anfragen aus der Mitte der Versammlung. 9. Männerchor: Hymne an die Nacht, nach Beethoven.  
Der Zutritt ist allen erwachsenen Gemeindegliedern (Männern und Frauen) gegen Entrichtung der Gabe, welche unentgeltlich zu entnehmen sind bei den Herren: Getreidehändler Eckelmann, Marktstraße 45; Klempnermeister Gleditsch, Baunscheitstraße 22; Kaufmann Hofstätter, Baunscheitstraße 40 und Fortstraße 26; Restaurateur Keil im Schiller-Schloßchen und in der Kirche-Expeditoren, an der Dreifönigstraße 9, vor. Am Ausgange wird eine Collecte für bedürftige und würdige Familien der Parodie gesammelt.  
Dresden-Antonstadt, den 26. Januar 1887.  
**Der Kirchenvorstand der Martin-Luther-Parodie.**  
Dr. Paul Sturm.

## Bitte.

Die Dürftigkeit vieler Familien der diesjährigen Constanzen unserer Gemeinde fordert unsere heftige Theilnahme; gern möchten wir ihnen, soweit es angeht, einen Beitrag zur Bekämpfung derselben leisten. Darum bitten wir wiederum unsere Parochianen und wohlwollende Freunde unserer Gemeinde herzlich um Förderung unseres Unterstüßungswertes. Alle Mitglieder unseres Collegiums sind zur Annahme von Gaben bereit; auch haben sich die Herren **George Meusel & Comp.,** Wilsdrufferstraße 47, und Kaufmann **Hagedorn,** Königsbrückerstraße 36, freundlichst dazu erbötet.  
Dresden, den 18. Januar 1887.  
**Der Kirchenvorstand zu St. Pauli.**  
Dr. O. Apfelstedt, P.

## Masken-Garderobe

wird billigt verliert H. Brüdergasse 10, 2.

## Wohlfährigkeitsverein Sächs. Fechtschule.

Verband Dresden.  
Mittwoch, den 2. Februar 1887  
**grosses humoristisches Concert und Ball**  
in Meinhold's Sälen, Moritzstraße.  
Das Concert wird ausgerührt von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101 unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirectors Herrn A. Trenkler.  
**Versehiedene Ueberraschungen.**  
Anfang 8 Uhr.  
An der Kasse findet kein Billetverkauf statt.  
Billets à 50 Pfg. für Mitglieder und deren Angehörige sind bei nachverzeichneten Herren zu entnehmen: Für Alstadt: E. Wolf, Cigarrenhandlungen, Postplatz und Seestraße; Köstler's Nachf., Wallstraße 19; Koffe, An der Frauenkirche; Wilschmann, Wilschstraße 22. II.; Weisbach, Nathbudenstraße 44 und Nothe, Meinhold's Etablissement. Für Neustadt: Albani, Am Alberttheater; Kelle, Neustädter Rathaus; Weisbach, Hauptstraße; Brändel, Ecke Mau- u. Louisestraße und Alabn. Baunscheitstraße.  
Im Interesse des guten Zweckes bittet um zahlreichen Besuch der Verbands-Vorstand.  
Weitere Veranlagungsanzeigen siehe Seite 7 u. 12.

Redacteur für Politisches: Dr. Emil Herzy. Verantw. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.  
Sprechst. Vorm. 10-12. Nachm. 5-7.  
Berleger und Drucker: Lopsch & Kolhardt in Dresden.  
Verleger von Andrei u. Richter in Leipzig.  
Das heutige Blatt enthält auch den beiliegenden Sonntags-Beilage und des Vortags- und Fremdenblattes 26 Seiten.  
Hierzu eine Extrabeilage für die Stadt Dresden und Umgebung, Prospect der Reichs-Stadt-Anstalt von C. Hofmann u. Co. bei Salzküsten (Schiffenhum Lippe-Deimold) betreffend.

Dresdner Nachrichten. Nr. 30. Seite 8. Sonntag, 30. Januar 1887.





Mende & Täubrich, Bank- und Wechsel-Gesellschaft, Seestraße 17, parterre.

Börse, Börsen- und Geschäftliche Nachrichten.

Presdner Börse vom 30. Januar. Der Börsemarkt unterliegt...

Table with columns: No., Name, Price, etc. listing various stocks and bonds.

Table with columns: No., Name, Price, etc. listing various stocks and bonds.

Wien, 30. Januar. Börsen-Nachricht von Wien. Der Börsemarkt...

Table with columns: No., Name, Price, etc. listing various stocks and bonds.

Table with columns: No., Name, Price, etc. listing various stocks and bonds.

Die Börse in London. Der Börsemarkt in London...

Die Börse in Hamburg. Der Börsemarkt in Hamburg...

Table with columns: No., Name, Price, etc. listing various stocks and bonds.

Presdner Nachrichten. Nr. 30. Seite 10. Sonntag, 30. Januar 1897.



# Lincke'sches Bad.

Mittwoch, den 2. Februar

einzig großer

# Maskenball

in sämtlichen auf das Großartigste decorirten Räumen des ganzen

**Promenaden- und Ball-Musik**

wird ausgeführt von 2 Kapell unter Leitung des kgl. Musikdirektors Herrn

**A. Ehrlich.**

Anfang 8 Uhr.

Entree 3 Mark.

Johanna verw. Linke.

Billets à 2 Mk. für Herren, 1 Mk. 50 Pfg. für Damen sind nur zu haben in den Cigarrengechäften Althadt Herrn Zuchschwerdt, Schlossstr. 10, Albani, Reintadt am Alberttheater und Herrn Mannmann Welfische, Baumstr. 10.

Dienstag den 1. Februar 1887

findet in sämtlichen festlich decorirten Lokalitäten von

# Meinhold's Sälen

der

# I. grosse bürgerliche Masken-Ball

Ununterbrochene Ballmusik von 2 Militär-Musik-corps. Große Ueberraschungen.

Anfang 8 Uhr.

Terminirung 12 Uhr.

Billets im Vorverkauf für Herren und Damen à 1 Mark sind in den Cigarrengechäften der Herren Zuchschwerdt, Schlossstr. 10, C. Polz, Moritzstr. 10 und M. Kelle, Hauptstr. 10 (Nahbau), sowie im Comptoir des Stadtkassens zu haben. An der Casse herab 2 Mk., Damenbillet 1.50 Mk.

Restauration, Schanz- u. Speisewirtschaft

# Albin Schmidt,

Pirnaischestr. 53.

Von heute ab

**Mönchsbräu,** helles Bayrisch,

nach Münchner Art.

Empfehle gleichzeitig meinen vorzüglichen Mittagstisch.



Neu! Prunkvoll! Neu!

# Chinesischer Salon,

12 große Brüdergasse 12.

Der angenehme Aufenthalt ist unübertrefflich in dem auf das originellste und künstlerisch ausgestatteten Salon bei höchster Unterhaltung, guten Speisen und Getränken.



ausführt seine reichhaltige Mittags- und Abendkarte, Stamm nach Wahl, besteirte Biere, nur in 1/2 Liter-Gläsern. Bock hochfein!

Hochachtungsvoll M. Beckert.

# Bierschänke zum Goldbrunnen

von F. Heiland, Oppelstr. Nr. 6.

Zur Eröffnung meiner Bierschänke verpfehle ich von heute an ein H. Boelbier aus der Brauerei Woddingen bei Dresden. Außerdem empfehle ein H. Bairisch, Lager und Einfach Bier. Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Meine vertheuten Freunde und Gönner lade ergebenst ein der Obige.

# Sägerhalle, Bahngasse Nr. 1.

Heute grosses Frei-Concert.

# Strehlen, Goldue Krone.

Heute ff. Culmbacher Bockbier.

Donnerstag den 3. Februar halte meinen Krampfenstaus, woru ergebenst einlabet H. E. Hebenstreit.

# Restaurant Immergrün, Bauhnerstr. 7.

Dienstag, den 1. Februar

**Abend-Essen à la carte,** wozu ich alle meine werthen Lieferanten, Gäste u. Freunde hierdurch einlade. Für einen gemüthlichen Familienabend ist bestens getorag. Hochachtungsvoll zeichnet G. Samann.

# Tivoli.

Donnerstag den 3. Februar c.

# Gr. öffentlicher Maskenball

in der bekannten großartigen Weise.

Vorverkauf der Billets für Herren u. Damen à 50 Pfg. in sämtlichen Welpfchen Cigarrengechäften, im Tivoli-Comptoir u. Cigarrengechäft. Billets an der Casse für Herren M. 1.50, für Damen M. 1.

# Hotel

# z. d. 4 Jahreszeiten

Dresden.

Unterschiedener empfehle sein Etablissement ersten Ranges.

Angenehmer Aufenthalt im Wintergarten,

welcher wie das ganze Haus elektrisch erleuchtet ist.

Züglich großer Mittagstisch.

Diners und Soupers zu jeder Zeit.

Für Familienfeste jeder Art und Vereine bis zu 100 Personen halte ich meine Saal-Lokalitäten mit prachtvollen Plüsch und Theaterbühne bestens empfohlen.

Goulaute und prompte Bedienung sichert zu hochachtungsvoll Wilhelm Heitze.

# Restaurant

# Hôtel du Nord,

Moscinskystr. 1b, Ecke d. Pragerstr.

(Schöne und gut decorirte Lokalitäten).

Mittagstisch, Convert à M. 1.50 u. à la carte.

Grosse Abendkarte.

Bier: Münchner Spaten, I. Culmbacher und Bürgerlich Pilsener.

Halte mein Hotel und Restaurant empfohlen. L. Nahke.

# Schillergarten

Blasewitz.

Das Etablissement ist auch im Winter geöffnet.

Küche und Keller vorzüglich.

Käsekäulchen.

Mit Hochachtung Louis Köhler.

# Etablissement Zschertnitz.

Heute frische Käsekäulchen

mit verschiedener Füllung, H. Kaffee, gutes Bairisch und Lagerbier. Achtungsvoll H. Heide.

Wo ist es gemüthlich?

Ein gutes Bier und Wein und Speisen, H. Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Neu umgebaut! Neu!

im Restaurant

zum lustigen Trompeter,

Königsbrückerstr. 81. Hochachtungsvoll Cow. Müller.

# Fuchsbau,

Kreuzstr. Nr. 19

empfehle seinen bürgerlichen Mittagstisch von 35 Pfg. an aufwärts, à la carte zu jeder Tageszeit. Biere hochfein.

Heute Moc-turtle-soup.

Achtungsvoll Wilh. Heerde, früher Oberkellner bei Liebmann u. Gröbl.

W. Exler's

Bier- und Speischaus,

Zwischenstr. 10,

empfehle sich einem gebirten Publikum zum geeigneten Besuch. Bei anerkannt hochfeinen Speisen und Getränken bieten die freundlichen Lokalitäten einen ebenso empfehlenswerthen, wie gemüthlichen Aufenthalt. Um freundl. Zutritt bittend, zeichnet hochachtungsvoll v. D. N. S. Jeden Mittwoch großer Familien-Abend mit musikalischer Abend-Unterhaltung.

# Rappe,

flottler Sänger, fromm und guter Lieber, u. ein gebräuchtes Aufschneider billig zu verkaufen Weiger Str. 37 bei Dentler.

Kleine Plauenstr. 16.

# Harmonikas

mit Reingoldstimmen (neu), Bonbons, Blas- und Mundharmonikas nur best. Qualität, Kristall, Cerophon, Nummernnoten, Reparatur. C. Zieschang, Fabrik, kleine Plauenstr. 16.

W. Heerde gebt. Kinderweg n. u. ost. Güterbahnstr. 1, Korb.

# Sächsische Baugewerks-Berufs-Genossenschaft, Section I.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniss, daß an Stelle des im December v. J. verstorbenen Vertrauensmannes Herrn Baumeller W. Damm für den Bezirk der königlichen Amtsbaumeisteramt Dresden-Althadt Herr Baumeller Karl Röttger in Dresden, Schweizerstr. 10, als Vertrauensmann und Herr Architekt Ernst Sommerseh in Dresden als dessen Stellvertreter gewählt worden ist.

Dresden, den 28. Januar 1887.

Der Sektionsvorstand: W. Zeichgräber.

# Sächsische Vereins-Zeitung.

An die geehrten Vereinsvorstände!

Relevate sind spätestens bis Montag Mittag, Gerresstr. 2, I. einzusenden.

# Schlittschuhbahn

spiegelglatt und zugfrei.

Pettinerstr. 38 vis-à-vis dem Alldutschen Bierhaus.

von 4-10 Uhr ununterbrochen

Concert. Max Schotte.

# Welt-Restaurant Societé,

Dresden-A., Waisenhausstr. 29.

Mennkarte für heute Sonntag von 12 bis 4 Uhr.

<b>Menu à 150 Pfg.</b> Suppe à l'Espagnole. Lander mit Butter. Halbrüden mit Gemüse melée. Cavaun. Compot oder Salat. Dessert: Vanillen-Creme.	<b>Menu à 100 Pfg.</b> Suppe à l'Espagnole. Rohbrüden mit Gemüse melée. Nebst. Compot oder Salat. Dessert: Vanillen-Creme.
--	---

<b>Menu à 75 Pfg.</b> Suppe à l'Espagnole. Ling. Goulaich mit Kartoffeln. Kalbssteute à la Daube. Compot oder Salat.	<b>Menu à 50 Pfg.</b> Suppe à l'Espagnole. Ling. Goulaich mit Kartoffeln. Kalbssteute à la Daube.
--	--

# 2 Extra-Concerte

der Tyroler National-Sänger-Gesellschaft

# Jacob Schöpfer,

Gasthofbesitzer aus Telfs in Tyrol.

Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr. Entree 20 Pf.

# Venedig,

22 Victoriastr. Nr. 22.

Heute großer Unterhaltungs-Abend.  
Von 6 Uhr an

Interessante Ueberraschungen  
Vorzügliche Speisen und Getränke. W. Zschentschel.

# Waldschlösschen

Heute von 4 Uhr an gr. Instrumental-Concert in sämtlichen Räumen (ohne Entree). Ergebenst Heinrich John.

# Gasthaus

Zum Trompeterschlösschen,  
Dresden, am Dippoldiswaldaer Platz.

Großes Speise-Etablissement.

Gouverts von 50 Pf. aufwärts, à la carte zu jeder Tageszeit. Gutgewählte Frühstückskarte. Empfehle meine hochfeinen Biere, als: Münchner, Culmbacher u. Feldschlösschen.  
Separate Zimmer.  
August Reibholz.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 30. Januar 1887. Nr. 30. Seite 12.

# Eisbahnen im Königl. Grossen Garten.

Heute Sonntag den 30. Januar  
**3 gr. Militär-Concerte.**  
**Carola-See**  
 Direction: Herr G. Kell.  
 Anfang 11 Uhr Vorm.  
**Palais-Teich**  
 Vormittags-Concert: Anfang 11 Uhr.  
 Direction: Herr Musikdirektor Schubert.  
 Nachmittags-Concert: Anfang 2 1/2 Uhr.  
 Direction: Herr Stadtmusiker Baum.  
 M. & P. Gasse.

## Schlittschuhbahn Have

oberhalb der Albertbrücke.

Heute von 11-1 Uhr

## Gr. Militär-Concert.

Achtungsvoll die Fischer-Zuung.

## Schlittschuhbahn

49 kleine Plauenschegasse 49.

Von 10 Uhr Abends. G. Zimmermann.

Heute wiegelglatte

## Schlittschuh-Bahn.

Erwachsene 20 Pf. Kinder 10 Pf.

Ecke der Kurfürsten- und Melanchthonstrasse.

Zu den Linden in Gotta.

Heute Sonntag grosses Eis-Concert (grösste Eisbahn in Dresdens Umgegend). Erarcent Franke.

## Grosse Rundschlittschuhbahn

(grösste Bahn Dresdens),

windstill gelegen.

Eingang Hauptstrasse, Niedergraben,  
 Wiesenhorstrasse, Alte Garde-Reiter-  
 Kaserne, Pferde-Anstellungsplatz.  
 Heute von 3 Uhr an gr. Concert.

Große Schlittschuhbahn

Wettinerstrasse 54.

## Schlittschuhbahn

Kaiser Wilhelmplatz Nr. 3.

Heute grosses Concert.

Anfang 2 Uhr.

Direkt aus Erdö-Bénye bei Tokay in Ungarn bezogen garantirt echten, chemisch analysirten

## Medicinal-Tokayer-Wein,

welcher als vorzügliches Stärkungsmittel für Reconvalenscenten sowie zum gewöhnlichen täglichen Gebrauch als Magen- resp. Dessertwein

wegen seiner Reinheit und Billigkeit ganz besonders geeignet ist, empfiehlt

in 1/2 Al. à 2 Mark, 1/3 Al. à 1 Mark 10 Pf., 1/4 Al. à 50 Pf.  
**Gustav Burkhardt,**  
 grosse Plauenschestrasse 23.

Gesetzlich geschützt!

Zur Bekleidung für Damenkleider berei neu konstruirte zusammenbaare

**Kleidergestelle**

4 und 6 Mark, feststehende, eng und weit verstellbare

**Kleidergestelle**

3, 4 und 5 Mark, mit dreifachem Fuß 6 Mark. Anständige Feststellungen nach Maßangabe liefert die Drahtfigurenfabrik

**Ernst Barth,**

Dresden, nur am See Nr. 36.



## Knorr's grüne Schneidebohnen,

## Knorr's Wurzelkräuter-Suppe,

eben so aromatisch wie frische Gemüse, weit schneller zubereitet, sind besonders im Winter, da billiger als jede andere Conserve, und der Gesundheit außerst zuträglich, sehr empfehlenswert.

Zu haben in fast allen besseren Colonialwaaren- und Delikatessen-Handlungen.

## Lehrinstitut für wissenschaftliche Zuschneidekunst

## Minna Schneider,

Wettinerstrasse 15, 2.

Täglich Aufnahme von Schülerinnen. Course 20 Mark, einschließlich sämtlicher Hilfsmittel. Prospekte gratis. Verkauf von Schnitteln.

## Bettfedern und Daunnen,

fertige Inlets, Strobfäcke und Watte empfiehlt in schönster Auswahl bei soliden Preisen  
**F. Flasche,** Rhänitzgasse 3, Eing. Bleisergasse.

# Wachholder-Malz-Bier

Neu! Neu!

(ärztlich autoritativ empfohlen), bereitet dort, wo ärztlicherseits Unheilbarkeit nicht ausgeschlossen ist, bei Genus von 1 Flasche täglich nach Verbrauch von 20 Flaschen  
**Bleichsucht, Blasenleiden, Magenbeschwerden und Sodbrennen.**

Auch als Emmenagogum, d. h. die Menstruation beförderndes Mittel, besonders bei Bleichsucht, ist Wachholder-Malz-Bier ein ganz vorzügliches Mittel, ebenso bei atonischen Stockungen der Unterleibs-Organen. Von Müttern oder Kindern täglich ein Weinglas voll getrunken, genügt, um dem Säuglinge gelindes Blut zu geben. — Allen Kranken dringend empfohlen. — Preis 20 Flaschen frei Haus M. 8. ohne Glas.

**General-Depot für Sachsen: M. Eisentraut, Dresden, Jagdweg 9.**  
**Verkaufsstellen in Dresden:**  
 Weigel & Zerb, Marienstrasse.  
 Alfred Klemm, Bildergasse.  
 Rich. Fischer, Georgplatz, Waisenhausstrasse 17  
 Gebr. Voigt, Neustadt, Hauptstrasse.  
 Julius Dirsch, Drognitz, Rosenstrasse.  
 P. Kämpel, Hauptstrasse.  
 Lehmann u. Veichsenring, Waisenhausstr.  
 Aug. G. Schmidt, Amalienstrasse.  
 H. Dorschan, Freiburgerplatz.  
 H. Waude, ar. Blauenstrasse.  
 G. Schröder, Schönstrasse.  
 Th. Teichig, Werdstrasse, Ecke Streblenerstr.  
 Rich. Wenzner, Wettinerstrasse.  
 Otto Friedrich, Neust., Königsbrüderstrasse 29.  
 Paul Kellermann, N. Markgrafenstr. u. Börsenstrassen Ecke.  
 Carl Bauer, Pragerstrasse, Ecke Modesinst. Str.  
 G. G. Müller, Schulaufstr. u. Holbeinstr.  
 Ernst Gartner, Mathildenstrasse 41.  
 Alb. Haas, Drognitz, Brunnenstrasse.  
 Otto Bischoff, Hismardplatz.  
 Jul. Kober, Schäferstr. u. Kolerassen-Ecke.  
 Emil Dreher, Striepenstr. u. Köllnerstr.-Ecke.  
 Oscar Philipp, Neust., am Markt.  
 Moritz Zacher, Neust., Kurfürstenstrasse 23.  
 Max Heilig, Neust., Hauptstrasse 46.  
 Oswald Brandel, N. Klaus u. Louisenstr.-E.  
 Jos. Erdtel, Hauptstr. u. Weintraubenstr.-Ecke.  
 Gebr. Voigt, Fiegelstrasse.  
 Louis Gier, Drognitz, Striesen, Strasse 4.  
 Eduard Hördt, Köbtau, Lohranderstr.  
 C. Laack, Apotheke, Tharandter.  
 G. A. Wittig, Weihen.  
 Julius Müller, Freiberg.  
 Hermann Höring, Köchlenbroda.  
 Hugo Giffing, Freiberg.  
 Max Dieck, Bismarckwerda.  
 Alfred Voigt, Apotheke, Nadeberg.  
 P. Bach, Apotheke, Schandau a. E.

# Während des Abbruches der Badergasse vollständiger Ausverkauf von Winter-Mänteln

zu wahren Spottpreisen.

Zu habe mich entschlossen, des Abbruches der Badergasse halber, mein noch großes Lager von

## Winter-Mänteln,

bestehend aus Paletots, Gabelofs, Dolmans, Röder und Jaden, aus den neuesten und praktischsten Stoffen verarbeitet, um nicht zu über-

sommern, zu

## halben Preisen auszuverkaufen.

Keine Dame sollte es versäumen,

diese so selten günstig gebotene Gelegenheit zur Beschaffung eines Winter-Mantels zu einem wahren Spottpreise unbenützt vorübergehen zu lassen.

## L. Goldmann,

am Abbruch

## Badergasse 1.

Zu bitte genau auf meine Firma zu achten.

## Ein- u. Verkauf

von Uhren, Gold- u. Silberwaaren, Ketten, Ringe, Möbel, ganzem Nachlass, Verlassenschaftsgegenständen, Sachen u. A. m. durch  
**C. Rautsch,**  
 Dippoldiswalderplatz 8, part.

## Musverkauf!

Bezugs halber wird Herren- u. Knaben-Garderobe, sowie Federhosen spottbillig verkauft 25 grosse Brädergasse 28, 1. Etage.

# J. Völlner's weltberühmte Rheumatismus-Watte,

ältestes, beliebtestes und anerkannt vorzügliches Mittel gegen Rheumatismus, Lähmungen, rheum. Kopf- und Zahnschmerzen etc. Packete à 50 Pf., 1 M. und 1 M. 50 Pf. In Dresden erhältlich bei A. Dreher, Schellstrasse 31, Heinrich Müller, Altmarkt 10, Eduard Schmorl, Amalienstrasse 14, A. Weise, Ritterstr. 6.

Ein selbständiger, 30 Jahre alter Gewerbetreibender sucht eine anständige, häuslich gesinnte

## Lebens-Gefährtin,

auch junge Wittwe, im Alter von 20-25 Jahren. Etwas Vermögen erwünscht. Gef. Offerten mit näheren Angaben der Verhältnisse unter T. P. an Herrn Haackefeld & Vogler in Chemnitz.

Wohelt: 1 St. Causeuse, m. neu. 2 St. 2 St. Bettl., 1 St. Matr., 10 St. Bettl., 1 St. Sofa, Kleider- u. Wäsche, Tisch, Stühle etc. sehr b. zu verkaufen Circusstrasse Nr. 43 p., neb. d. Reformtheater.

# Deutsche Hoch-Schule für Schauspiel- und Vortrags-Kunst in Berlin.

Unter den Linden 12, 2. Etage.

Lehrkräfte: Marie Niemann-Seebach, Josef Kainz, Arthur Piaschke, Dr. Max Pohl, Emanuel Reicher, Dr. von Hausstein, Otto Winter, F. Neumann, Otto Ball.

Lehrprojekte: Sprache und Deklamation, Körperbewegung und Pantomime (Tanz), Pechten, Praktisches Studium einzelner Rollen (Lese-Abende), Ensemblespiel von Szenen und Stücken (öffentliche Aufführungen), Geschichte der dramatischen Literatur, Geschichte des Theaters, Dramaturgische Erklärung von Stücken jeden Genres. Kostümkunde.

Lehrpreis für Cursus (Februar-August) 600 Mark.

Dramat. Unterricht für Opernsänger, sowie in einzelnen Lehrfächern für Nichtschauspieler.

Die Anmeldungen in der Akademie, unter den Linden 12, 2. Etage. Eintritt sofort.

Berlin, im Januar 1887.

Otto Ball, Direktor.

# Züchtige Figurenschnitzer

finden dauernde Beschäftigung bei

## Moritz Keller & Comp.,

Berlin W., Leipzigerstrasse 13.

# Magen- und Hämorrhoidal-Leiden

heile ich seit 16 Jahren stets mit bestem Erfolg und ohne Verunsicherung oft schon in 8-14 Tagen. (Auchwärts auch briefl.) Kennzeichen dieser Leiden sind: unruhiges Gefühl, Drücken und Vollen, viel Aufstossen, Appetitlosigkeit, Kopfweh, Erbrechen unregelmäßiger Stuhlgang mit Blut und Schleim, Knoten am After, lästige Blähungen, Kreuzweh, Urinbeschwerden, Venglichkeit, Abmagerung, Aufgetriebenheit, Mattigkeit. Auch heile Weichfluss, Hämorrh., Hämorrh., Hämorrh. (Sprecht täglich 8-5 Uhr.) Dankschreiben aus Dresden und Umgegend sind einzusehen.

J. Kyling in Dresden, Pillnitzerstr. 74, 2.

# Tanz-Unterricht

in Nagel's Hotel, Zahnsgasse 1, I. Etage.

Den 6. Februar beginnt ein neuer Sonntagscursus. Den 8. Febr. ein Cursus Dienstag u. Freitag u. 8-10 Uhr. Sonntags von 10 Uhr. Extrastunden, in nur 3-4 Stunden werden alle Kunststücke gelehrt. (Nittwoch den 9. Febr. Kinderferien.) Anmeldungen erbittet täglich bis 3 Uhr Amalienstr. 8, III. oder Abends in Nagel's Hotel. J. Büchsenhaus, Tanzl.

# Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein junger Geschäftsmann, Inhaber eines florierenden und rentablen Geschäfts u. Besitzer eines schönen Hausgrundstücks, wünscht die Bekanntschaft einer jungen Dame zu mögl. baldig Verheirathung. Vermögen behufs Errichtung eines eigenen Handelsgeschäfts od. Fabrik-anlage erwünscht. Werthe Damen, welche diesem reellen Heiraths-Gesuch Vertrauen schenken, wollen ihre wth. nebst Photographie u. genauer Angabe ihrer Verhältnisse unter N. 430 an Herrn Haackefeld & Vogler, Chemnitz, senden. Strengste Discretion wird zugesichert.

# Pa. Grude bei Moritz Schubert, Wettinerstrasse 10.

Abnehmer für vorzügliche süsse Tafelbutter

sucht ein Rittergut in Schlesien. Offerten unter B. E. 132. Zuvalidant Dresden erbitten.

# 1 Partie Saal-Decoration

30 Stück Nichten, 150 Stk. Guirlanden sind von Mittwoch an billig zu verkaufen. Näheres Volkmuth Nr. 108.

# Rollwagen

auf Federn, ein- u. zweifach zu fahren, sehr zu Verkauf bei Friedrich Reiche, Ecke Schäfer- u. Köbtauwerstrasse 1.

# Schwungrad

verkauft Ferd. Salzbrunner, Meissen.

# Prachtvoll. Pianino,

preisgekt., neu, kreuzl., geg. Baars, zu verk. Herzogin Garten 3, part. I.

Dresdner Nachrichten. Nr. 30. Seite 13. — Sonntag, 30. Januar 1887.

Ein Knabe, welcher Lust hat, Klavierspielen zu lernen...

Ein junges Mädchen, welches Lust hat, die Feilenbauerei gründlich zu erlernen...

Schneiderlehrling, sofort od. in 14 Tagen gesucht...

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Feilenbauerei gründlich zu erlernen...

Kutscher, welcher guter Pferdewärter u. im Möbelwagen bewandert ist...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Arbeitsmädchen, zu leichter Arbeit gesucht...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Holz-Bildhauer, sucht Leopold Bartholomäusstr. 7.

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Ein Mädchen, zu leichter Fabrikarbeit gesucht...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Gute Bantischler, mit eigenem Werkzeug werden gesucht...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Compagnon gesucht, mit 10-15,000 M. Einlage für Ausbeutung eines neuen u. praktischen...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Lehrlings-Gesuch, Ein Knabe, welcher Lust hat Instrumentenmacher zu werden...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Commis, wird für ein hiesiges Colonialwaaren-Geschäft per sofort gesucht...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

1 Geometergehilfe, 1 Zeichner, 1 Eleve, m. ein. Arch.-Zeug, finden dauernde Stellung bei E. Leberall...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Modistin!, Suche eine selbständ. Arbeiterin bei freier Station und Familienanfall...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Dienstmädchen, gesucht für Küche und Hausarbeit...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Bäckereilehrlings-Gesuch, Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat Bäcker zu werden...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Detail-Commis, der Colonial-Waaren mit schöner Handschrift sucht per April eines der größten Geschäfte Dresdens...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

Gesucht, wird für eine Lithographieanstalt ein tüchtiger verlässlicher Mann als Reisender...

Ein tücht. Reisender, bei den Colonialwaarenhändlern und Wäldern seit 10 Jahren sehr gut eingeführt...

650,000 M. Kassengeld, 375,000 M. Wechsel, sind geteilt auf 100 Aktien u. 400 Stück...

Geschäftshausverkauf, beste Lage d. I. Str., mit 200 Zim. u. 2000 Zim. u. 4000 Zim.

Sommerwohnung, u. 1. April bis 31. Septbr. 1887 wird zu mieten gesucht...

Feine Kapitalanlage!, Ohne Unterhändler verkaufe mein neuerbautes hochelegantes Zinshaus...

Ein großes, gut möbl. Zimmer in guter Kammer für 5 Zim. zu vermieten...

Freigut, nebst Gebäude, beste Bodenlage, direkter Wildverkauf, vollständig...

Ein junger Kellner wird als Zimmer-Kellner für ein bescheidenes Hotel einer Provinzialstadt per sofort gesucht...

Ein Bauerngut, nahe bei Dresden, mit ca. 31 Acker Areal, 800 Steuer-Eink., vollstem lebendem u. totem Inventar...

Ein tücht. Herr, kann in einer gebildeten Familie, wo Kunst getrieben wird, 2 Zimmer mit oder ohne Möbel, im Vorder- u. Gartengrund haben...

Wälderverpachtung event. Verkauf, Die vor 5 Jahren neu umgebaute Mühle zu Reuth bei Königsbrunn...

Gemütskranke finden jederzeit Aufnahme in der Dr. Erlenneyer'schen Anstalt zu Bendorf bei Coblenz.

Ein Wassermühle, best. Zim., 2 Bz., 1 Mahlenstr., Spühle, in best. Abgabebest. u. Oberbau, ist f. bill. zu verk. od. zu verpachten...

Jagd-Verpachtung, Die Jagdverpachtung der Gemeinde Ranstorf, umfassend 637 Acker jagdbare Flur...

Stube, mit Kamin od. ein kleines Louis. Räd. Kaffeebr. u. d. d. t.

Bäckerei-Verkauf, Wegen Aufgabe des Geschäftes bin ich gezwungen, meine seit 50 Jahren fast betriebene Bäckerei mit sehr großen Käulmaschinen, bequemer Einrichtung, vollständig...

Hausverkauf, Ein in schönster Sonneneinstrahlung, nahe des böhm. Bahnhofes u. der Herberstraße u. im besten baulichen Zustande befindl. Privathaus...

Ein Blasewitz wird eine kleine Villa mit Gart. u. Wasserleitung zu mieten gesucht...

Geschäfts- und Zinshaus, in Niederschlag (Babnlat), mit vorhandener Bäckereierichtung, auch vollständig für Tischler u. passend wegen der großen Souterrainräumlichkeiten...

Strohgeflecht-Färberei mit Dampftrieb, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten...

Ein Gut, mit 128 Acker Flächeninhalt, in unmittelbarer Nähe der Stadt u. Bahn, ist zu verkaufen...

2-3000 Mark, werden gegen hohe Zinsen auf ein Jahr zu leihen gesucht...

In Düben a. d. Mulde ist ein am Markt belegen. schönes Hausgrundstück Verhältniß halber zum Brandstättenwert...

3000 Mark, zur 1. Stelle auf eine Landwirtschaft, allergrößte Sicherheit sofort gesucht...

äußerst billig zu verkaufen, u. den 1. April d. J. zu beziehen...

2-3000 Mark, werden gegen hohe Zinsen auf ein Jahr zu leihen gesucht...

Für Fleischer, Ein in bester Ordnung befindl. schön. Hausgrundstück...

Ein Mann, mit 5-600 M. Kapital, w. sicher gestellt wird, zu leichter Beschäftigung gesucht...

Ein mittlerer Gasthof zu kaufen gesucht, Offerten unter E. M. 978 im „Invalidentau“ Dresden erbeten.

Herrschaften, Rittergüter, Landgüter zum Verkauf und Tausch in größter Auswahl...

Bäckerei, mit Laden u. Wohnung, in guter Lage, sofort oder später zu vermieten...

Ein Mann, mit 5-600 M. Kapital, w. sicher gestellt wird, zu leichter Beschäftigung gesucht...

Ein nächstes kleine Grundstück wird ein kleines Gut zu pachten oder kaufen gesucht...

Gasthof-Gesuch, Ein an der Straße oder in e. Kirchhofsgegend, Gasthof, mit od. ohne Feld, wird baldigst zu kaufen gesucht...

Eine Brauerei, besser Einrichtung in günstiger Geschäftslage, mit langjähriger, guter Kundsch. ist Familienverhältnisse halber preisw. zu verkaufen...

Verkauf, Ein Ball- und Concert-Abonnement in einer größeren Provinzialstadt...

Gasthof, in der preussischen Oberlaus. (ohne Konkurrenz) nebst gut eingeführter Fleischer-, großen Taxis-, Stallung, Schenke u. 8 Morgen Acker und Wiese...

Verkaufs-Offerte für ein massives Haus mit Seitengebäude und dazu geh. 23 Schfl. Feld und Wiese...

Villa-Verkauf, Eine reizende Villa in Oberblewitz, mit pracht. Garten, ist für 30,000 Mark, sowie eine an der Chemnitzstraße wegl. Zofehst. für 50,000 Mark veräußert...

Ein Gut, mit 128 Acker Flächeninhalt, in unmittelbarer Nähe der Stadt u. Bahn, ist zu verkaufen...

Sanntliche Flaschen-Biere vom Balzböhlchen und Holzbrennhaus verkauft zu Originalpreisen...

Für Bartlose!, Die glänzenden Bartlose, welche bei Dineren, Festen, bei der Welt'schen Veranstaltung...

Züchlererei, 8 Hohlent, 18 Hohlent, u. gute Kunsthoch (Vorläufer u. Bauer in Magd.), an jahrelang, tücht. Fachmann zu verkaufen...

Ein aufsteigende Restauration, mit Brauereigebäude, schönem Schloßhaus, (schöne Lokalitäten, ist für 600 Zim. zu verk. u. von Selbstkäufern unter M. R. 45 Exped. d. Blattes erbeten.

Geschäftsverkauf, Ein Auhwertgeschäft in guter Lage Dresdens ist baldigst zu verkaufen...

Produktengeschäft, mit Wohnung für Eltern zu verkaufen. Röh. Eulrichstraße 4, part.

Colonial-W.-Geschäft, auch ohne Waaren, pr. Eltern oder später zu verkaufen...

Ein Fabrik-Geschäft, in der Nähe Dresdens ist wegen Todesfalls billig zu verkaufen...

Bäckerei-Verkauf, Eine Bäckerei in einem großen Dorfe bei Dresden, mit massiven Gebäuden...

Produkten-Geschäfte, od. dergl., die sich mit d. Verkauf von heller Feingasterei und Veim betonen wollen...

Restaurant, ist unter günstigen Bedingungen frankreichs-ähnlich zu verkaufen...

Ein Gut, mit 128 Acker Flächeninhalt, in unmittelbarer Nähe der Stadt u. Bahn, ist zu verkaufen...

Sanntliche Flaschen-Biere vom Balzböhlchen und Holzbrennhaus verkauft zu Originalpreisen...

Für Bartlose!, Die glänzenden Bartlose, welche bei Dineren, Festen, bei der Welt'schen Veranstaltung...

Ein mittlerer Gasthof zu kaufen gesucht, Offerten unter E. M. 978 im „Invalidentau“ Dresden erbeten.

Bäckerei, mit Laden u. Wohnung, in guter Lage, sofort oder später zu vermieten...

Für Bartlose!, Die glänzenden Bartlose, welche bei Dineren, Festen, bei der Welt'schen Veranstaltung...

Ein Mann, mit 5-600 M. Kapital, w. sicher gestellt wird, zu leichter Beschäftigung gesucht...

**Wirtschaftlerin-Gesuch.**

Gesucht wird zum 15. Februar oder 1. März auf ein Landgut ein in der Wirtschaft erprobtes Mädchen zur Stube der Hausfrau. Familienanschluss.Adr. postlag. M. N. 15 Mühlberg a. d. Elbe.

**Gute Stellen**

für Hausmädchen wird durch **Café Klein & Co.,** Altmarkt 5, 1. Hauptstr. 4, 1.

**Wirtschaftlerin-Gesuch.**

Ein gut empfohlenes, fleißiges und williges Mädchen wird für ein kleineres Rittergut bei 150 Mark Jahresgehalt sofort gesucht. Offerten unter **H. D.** postlag. Nieder-Obersiebach erbeten.

**Lehrlings-Gesuch.**

Für mein Kolonialwaren-geschäft suche ich per Oetern einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. Offerten unter **D. L. 951** an den „Invalidentau“ Dresden, Seestr. 20.

**Einem Lehrling**

für **Max Bernhard, Bildhauer, Strieflerstraße 59.**

Eltern oder Vormünder, welche Knaben haben, die **Gold- und Silberarbeiter** werden wollen, können sich melden bei **Obermeister Th. Marpe, Sophienstraße 18.**

**Wirtschaftlerin gesucht.** Für einen bürgerl. Haushalt, ohne Kinder wird e. ord. wirtsch. geb. Mädchen od. Ww., 25-35 J. alt, womögl. m. e. Verm. gef., ev. spät. Verheir. Adr. mit Angabe der Verhältn. unter **J. M. 314** im „Invalidentau“ Leipzig.

Einem

**Mützenmacher**

auf **Uniformmützen** sucht **Gust. Wähner, Chemnitz, Bismarckstr. 14.**

**Lehrling.**

Zu Oetern oder sofort suche ich für mein Eisenwaren-geschäft einen Lehrling mit guter Schulbildung.

**Gustav Haunstein.**

**Uhrmacher-Lehrlings-Gesuch.** Ein junger Mensch mit guten Schulkenntnissen für ein Oetern 1887 tüchtige Lehre und Lohn bei **August Reinhardt, Dresden, Breitestraße 21.**

**Rum-Agent**

für ein erstes Londoner Rum-Exportgeschäft gesucht, welcher bei der feineren Kundenschaft in Dresden gut eingeführt ist. B. Referenzen nöthig. Off. unter **J. F. 2719** befördert **Rud. Mosse, Berlin SW.**

**Ein routinierter Reisender**

der Deutschland und die Schweiz besuchte, mit der Cigarren-Kundenschaft bekannt ist, wird für eine hiesige Cigaretten-Fabrik zu engagieren gesucht.

Off. unter **T. H. 632** an **Rud. Mosse, Altmarkt 4.**

1 Knabe, w. Lust hat **Zaloffen** zu lernen, kann Oetern antreten **Winfelmannstraße 17.**

**Für Tapissiererei**

per 1. April 2 mit der deutschen Tapissier-Kundenschaft vollständig bekannte **routinierter Reisende**

unter sehr günstigen Bedingungen zu engagieren gesucht. Off. Offerten, wenn möglich unter Beifügung der Photographie, welche franco zurückersolgt, unter **J. 300** im „Invalidentau“ in Leipzig erbeten.

**Ein Knabe,**

welcher Lust hat, die **Wau- und Möbellackerei** zu erlernen, kann sich melden **Mittelstr. 21.** Für e. gutgeh. Drogen-, Chemikalien- u. Farbendruck-, verb. m. Kolonialw., wird ein Oetern b. N. ein **Lehrling gesucht.**

**Ein Sohn adl. Eltern,**

welcher Lust hat, **Gärtner** zu werden, kann Oetern in die Lehre treten bei **W. Schneider, Danneberggärtner, Reubnitz b. Strößen.**

**Einem Lehrling**

suchen wir für ein Kolonialwaren-geschäft in Dresden sofort.

**Einem Lehrling**

suchen wir für ein Kolonialwaren-geschäft in Dresden sofort.

**Einem Lehrling**

suchen wir für ein Kolonialwaren-geschäft in Dresden sofort.

**Einem Lehrling**

suchen wir für ein Kolonialwaren-geschäft in Dresden sofort.

**Einem Lehrling**

suchen wir für ein Kolonialwaren-geschäft in Dresden sofort.

**Einem Lehrling**

suchen wir für ein Kolonialwaren-geschäft in Dresden sofort.

**Einem Lehrling**

suchen wir für ein Kolonialwaren-geschäft in Dresden sofort.

**Eltern und Vormünder,**

welche geordnet sind, ihre Knaben die **Schneiderberuf** erlernen zu lassen, werden tüchtige Lehrmeister nachgewiesen durch **Gustav Barth, Obermeister der Schneider-Tunung, Carusstraße 2, 1. Et.**

**Einem Lehrling**

auf **Tischlerwerkzeug** sucht **H. Schulze, Siegelstr. 13.**

**Ein Knabe,**

welcher Lust hat **Schuhmacher** zu werden, kann sich melden bei **Schubert, Victoriastr. 20.**

**Scholar-Gesuch.**

Einem jungen Mann zur Erlernung der **Vandmalerei** sucht **Thiele, Ankerstr., Rittergut Raundorf bei Oetern.**

**Ein tüchtiger Packer**

wird bei gutem Lohn gesucht. **Diejenigen, welche schon in dieser Eigenschaft in Maschinenfabriken thätig waren und gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden **Dressler Strickmaschinen-Fabrik, Laue & Timaeus, Löbtau - Dresden.****

**Verkäufer oder Verkäuferin**

gesucht zur selbstständigen Führung einer neu zu errichtenden Filiale einer **amerikan. Fabrik.** Nur solche mit **Prima-Referenzen** wollen sich melden unter **H. 4476** an **Hausenstein & Vogler, Dresden.**

**Verkäufer oder Verkäuferin**

gesucht zur selbstständigen Führung einer neu zu errichtenden Filiale einer **amerikan. Fabrik.** Nur solche mit **Prima-Referenzen** wollen sich melden unter **H. 4476** an **Hausenstein & Vogler, Dresden.**

**Lehrling.**

Für meine **Eisen-, Werk- u. Holzwaren-handlung** suche ich für nächste Oetern einen

**Lehrling.**

mit guter Schulbildung, **Verkauf der Handbelschule Weg. Weihen.**

**Gesucht**

wird zum 1. März ein freundliches und reinliches **Dienstmädchen,** welches auch Liebe zu Kindern hat. Lohn gut. Mit guten Zeugnissen versehen. Mögen ihre Adr. unter **C. M. 7** postl. Verönig niederlegen.

**Provisions-Reisende,**

**Agenten** u. welche keine Privat-fundus sind, Weinbändler, Bierhändler, Hoteliers, Restaurateure etc. besuchen, sowie sonstige respektable Persönlichkeiten, die in diesen Kreisen Bekanntschaften haben, werden zum **Provisions-reisen** (über 40 Proc. Prov.) eines neuen, außerordentlich praktischen und leicht verkauften Artikels von einer renommierten **Fabrik für alle feine Deutschen-länder** gesucht. Off. Offerten mit Angabe über nähere Verhältnisse erbeten unter **H. R. Nr. 2101** Expedition b. Blattes.

**2 Drescherfamilien,**

welche gute Empfehlungen aufzuweisen haben, können zum 1. April Wohnung und dauernde Arbeit erhalten auf dem **Nittergut Reutewitz bei Weihen.** Persönliche Vorstellung mit Frau notwendig.

**Schneidemüller gesucht!**

Ein Schneidemüller, welcher die Feinarbeit gründlich versteht und besonders im Schneiden baxter Höcker geübt ist, findet bei baldigem Antritt dauernde Stellung. **Respektvolle wollen ihre Zeugnisse abschreiben an den Holz-händler Reinhold Hermann, Bahnhofs-Straße, einsehend.**

**Schneiderin.**

Eine tüchtige **Tailleur-Arbeiterin,** die an eigenfin-nigen Arbeiten gewöhnt und die Eigenschaften besitzt, später die Stellung einer **Directrice** auszufüllen, wird für **Chemnitz,** innere Klosterstraße 19, 2. Etage, **gesucht.**

**Schriftsetzer-Gesuch.**

Tüchtige **Setzer** finden sofort dauernde und lohnende Beschäftigung in **Berlin.** Näheres bei **Hofmann & Hoffmann, Altmarkt 4,** wobei auch Reisekosten vergütet werden.

**Ein guter Holzmaler**

auf **Möbel** erhält sofort dauernde Arbeit im **Möbelmagazin Döhlen** der **Postkammer, vis-a-vis** der **Kloster-Straße.**

**Ein Schuhmacherlehrling**

wird gesucht **Klosterstraße 24.**

**Eltern und Vormünder,**

welche geordnet sind, ihre Knaben die **Schneiderberuf** erlernen zu lassen, werden tüchtige Lehrmeister nachgewiesen durch **Gustav Barth, Obermeister der Schneider-Tunung, Carusstraße 2, 1. Et.**

**Einem Lehrling**

auf **Tischlerwerkzeug** sucht **H. Schulze, Siegelstr. 13.**

**Ein Knabe,**

welcher Lust hat **Schuhmacher** zu werden, kann sich melden bei **Schubert, Victoriastr. 20.**

**Scholar-Gesuch.**

Einem jungen Mann zur Erlernung der **Vandmalerei** sucht **Thiele, Ankerstr., Rittergut Raundorf bei Oetern.**

**Ein tüchtiger Packer**

wird bei gutem Lohn gesucht. **Diejenigen, welche schon in dieser Eigenschaft in Maschinenfabriken thätig waren und gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden **Dressler Strickmaschinen-Fabrik, Laue & Timaeus, Löbtau - Dresden.****

**Verkäufer oder Verkäuferin**

gesucht zur selbstständigen Führung einer neu zu errichtenden Filiale einer **amerikan. Fabrik.** Nur solche mit **Prima-Referenzen** wollen sich melden unter **H. 4476** an **Hausenstein & Vogler, Dresden.**

**Verkäufer oder Verkäuferin**

gesucht zur selbstständigen Führung einer neu zu errichtenden Filiale einer **amerikan. Fabrik.** Nur solche mit **Prima-Referenzen** wollen sich melden unter **H. 4476** an **Hausenstein & Vogler, Dresden.**

**Lehrling.**

Für meine **Eisen-, Werk- u. Holzwaren-handlung** suche ich für nächste Oetern einen

**Lehrling.**

mit guter Schulbildung, **Verkauf der Handbelschule Weg. Weihen.**

**Gesucht**

wird zum 1. März ein freundliches und reinliches **Dienstmädchen,** welches auch Liebe zu Kindern hat. Lohn gut. Mit guten Zeugnissen versehen. Mögen ihre Adr. unter **C. M. 7** postl. Verönig niederlegen.

**Provisions-Reisende,**

**Agenten** u. welche keine Privat-fundus sind, Weinbändler, Bierhändler, Hoteliers, Restaurateure etc. besuchen, sowie sonstige respektable Persönlichkeiten, die in diesen Kreisen Bekanntschaften haben, werden zum **Provisions-reisen** (über 40 Proc. Prov.) eines neuen, außerordentlich praktischen und leicht verkauften Artikels von einer renommierten **Fabrik für alle feine Deutschen-länder** gesucht. Off. Offerten mit Angabe über nähere Verhältnisse erbeten unter **H. R. Nr. 2101** Expedition b. Blattes.

**2 Drescherfamilien,**

welche gute Empfehlungen aufzuweisen haben, können zum 1. April Wohnung und dauernde Arbeit erhalten auf dem **Nittergut Reutewitz bei Weihen.** Persönliche Vorstellung mit Frau notwendig.

**Schneidemüller gesucht!**

Ein Schneidemüller, welcher die Feinarbeit gründlich versteht und besonders im Schneiden baxter Höcker geübt ist, findet bei baldigem Antritt dauernde Stellung. **Respektvolle wollen ihre Zeugnisse abschreiben an den Holz-händler Reinhold Hermann, Bahnhofs-Straße, einsehend.**

**Schneiderin.**

Eine tüchtige **Tailleur-Arbeiterin,** die an eigenfin-nigen Arbeiten gewöhnt und die Eigenschaften besitzt, später die Stellung einer **Directrice** auszufüllen, wird für **Chemnitz,** innere Klosterstraße 19, 2. Etage, **gesucht.**

**Schriftsetzer-Gesuch.**

Tüchtige **Setzer** finden sofort dauernde und lohnende Beschäftigung in **Berlin.** Näheres bei **Hofmann & Hoffmann, Altmarkt 4,** wobei auch Reisekosten vergütet werden.

**Ein guter Holzmaler**

auf **Möbel** erhält sofort dauernde Arbeit im **Möbelmagazin Döhlen** der **Postkammer, vis-a-vis** der **Kloster-Straße.**

**Ein Schuhmacherlehrling**

wird gesucht **Klosterstraße 24.**

**Zwei Verkäuferinnen,**

jedoch nur solche, die mit der **Manufakturwaren-Verkauf** vollständig vertraut sind. Persönliche Vorstellung erbeten.

**Siegfried Schlegler,**

**Webergasse 1, 1.**

**Hausirerin**

für ganz u. lohnend. Artikel gef. **M. Grünert, 2. part. r. 1. Thür.**

**Solzdrechsler**

sucht **C. Herwig, Hallesstr. 10.**

**Ein verheiratheter Pferdekehnt**

fann gegen Lohn u. Deputate 1. April od. auch fröh. Wohnung u. dauernde Stellung erhalten a. d. **Rittergut Sornitz b. Weihen.** Persönl. Vorstellung notwendig.

**Eisendreher**

für **Arbeitsarbeit** finden dauernde Beschäftigung. Zu erfahren bei **G. Wirthgen, An der Frauenkirche.**

**Lehrlings-Gesuch.**

Einem Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust hat **Stempeler** zu werden, sucht **E. Ziegner, gr. Blumenstraße 36.**

**Punktirerinnen**

für **Buchdruckerei** finden Stelle **Jandweg 7.**

**Ein Knabe,**

im **Schneidern** und **Häuslichen** bewandert, sucht jetzt oder später Stelle als **Stütze** der Hausfrau, würde sich auch im **Kochen** einrichten. Geh. nicht beantragt, dagegen Familien-an-schluss erwünscht. Off. unter **A. B. 101** postl. Pirna erbeten.

**Für Schlosser.**

Suche für einen Sohn ab-baher Eltern einen **Meister.** Lehrgeld nach Befinden bis **200 Mk.** Lust. erb. **Franz Melzer, Restaur. Societät, Siebenstein.**

**Oberschweizer**

ohne Kinder sucht baldigste Stellung. **Geil. Offerten unter A. R. 339** erbeten an die Annoncen-Expedition von **Hausenstein & Vogler, Dresden.**

**Zuschneider**

Einem **Hausel** sucht Stellung. **Offerten H. 1009** Exp. b. Bl.

**Ein tücht. Mann, gel. Kaufmann u. Zeichner,**

sucht per sofort irgend welche **Beschäftigung.** Gute Zeugnisse. Off. unter **X. G. 100** Exp. b. Blattes.

**Ein junger Mann, Speccrist,**

gegenw. noch in Stellung, sucht ge-nüht auf e. **Zeugn.,** v. bald Stell., wenn möglich, als **Buchhalter** in einer **Fabrik** einer groß. **Stadt.** Derselbe ist auch ein klein. **Wes-tour** bestens qualifiziert. Off. unter **4242** an **Rud. Mosse, Görlitz,** erbeten.

**Gärtnerstelle**

sucht ein tücht., selbst. **Gärtner** ge-richten Alters, wo ihm Gelegen-h. geboten ist, sich zu verheir. Selbst. ist im Besitz guter **Zeugnisse** von **Handels- sowie Privatgärtnerien** und würde auf Wunsch **Haus-manns-** oder **Kind. Kosten** über-n. Off. unter **A. C. 1005** Exp. b. Bl.

**1 Friseurgehilfe**

(18 Jahre), welcher in einem **Geschäft** **Zeugnisse** gelernt, **wünscht** 15. Februar oder 1. März in ein **Atelier** od. **bes. besseres Barbiergesch.** in Stellung zu treten. Off. an **Hausenstein u. Vogler, Landan,** erbeten.

**Ein gebil. williger, fleißiger j. Mensch**

von 16 1/2 J. sucht für 1. Februar oder Oetern e. Stell. als **Hausbursche** in ein feines **Restaurant** oder **Hotel.** Gütige **Offerten** nimmt **Frau Ditschold, Schaeferstraße 31, 1.** entgegen.

**Ein j. Commis,**

der bereits vier Jahre in einer **Fabrik,** verbunden mit **Holz- und Schlen-Engros-geschäft,** thätig und jetzt auch H. Meisen besorgt, mit **H. Zeugn.,** sucht vt. 1. April e. **and. Stell.** Off. unter **C. H. 100** an **Hausenstein & Vogler, Oderan,** erbeten.

**Wer würde einem j. Predikanten**

Kaufmann mit guten **Zeug-nissen** und **Kaution** eine **Pflicht** anvertrauen, ev. auf eigene **Rechnung?** Adr. unter **F. O. 995** „Invalidentau“ Dresden.

**Ein j. Mann bittet erbeten.**

**200 Mk.** auf die Dauer von zwei Jahren. **Pflichtliche Rückzahlung** **Ehrenfakt.** Werthe **Off.** unter **H. T. 75** in die **Altm.-Exp. b. Bl.,** gr. **Klosterstraße 5,** erbeten.

**18,000 Mark**

find gegen 1. od. 2. Quotat zu 4 u. 4 1/2 % sofort od. später auszuleihen. **Off. B. 1** Exp. b. Bl.

**3000 Mark**

werden von einem jungen **Ge-schäftsmann** gegen genüg. **Sicher-heit** zu **mässigen Zinsen** gesucht. **Gefällige Offerten** unter **V. F. Nr. 14** Expedition b. Blattes.

**60,000 Mark**

suche ich unter **Zusage** einer **Ver-zinsung** zu 4 1/2 % gegen **Ver-pfändung** eines in einem beliebigen **Kulturrort** gelegenen **Grund-stüdes,** dessen **Bau** nebst **Areol** **81,000 Mark** kostet.

**4000 Mark**

werden von ein. jungen **Anfänger** gegen hohe **Verzinsung** zu **leihen** gef. **Off. G. H. 26** Exp. b. Bl.

**3000 Mark**

werden von einem jungen **Ge-schäftsmann** gegen genüg. **Sicher-heit** zu **mässigen Zinsen** gesucht. **Gefällige Offerten** unter **V. F. Nr. 14** Expedition b. Blattes.

**60,000 Mark**

suche ich unter **Zusage** einer **Ver-zinsung** zu 4 1/2 % gegen **Ver-pfändung** eines in einem beliebigen **Kulturrort** gelegenen **Grund-stüdes,** dessen **Bau** nebst **Areol** **81,000 Mark** kostet.

**4000 Mark**

werden von ein. jungen **Anfänger** gegen hohe **Verzinsung** zu **leihen** gef. **Off. G. H. 26** Exp. b. Bl.

**3000 Mark**

werden von einem jungen **Ge-schäftsmann** gegen genüg. **Sicher-heit** zu **mässigen Zinsen** gesucht. **Gefällige Offerten** unter **V. F. Nr. 14** Expedition b. Blattes.

**60,000 Mark**

suche ich unter **Zusage** einer **Ver-zinsung** zu 4 1/2 % gegen **Ver-pfändung** eines in einem beliebigen **Kulturrort** gelegenen **Grund-stüdes,** dessen **Bau** nebst **Areol** **81,000 Mark** kostet.

**4000 Mark**

werden von ein. jungen **Anfänger** gegen hohe **Verzinsung** zu **leihen** gef. **Off. G. H. 26** Exp. b. Bl.

**3000 Mark**

werden von einem jungen **Ge-schäftsmann** gegen genüg. **Sicher-heit** zu **mässigen Zinsen** gesucht. **Gefällige Offerten** unter **V. F. Nr. 14** Expedition b. Blattes.

**60,000 Mark**

suche ich unter **Zusage** einer **Ver-zinsung** zu 4 1/2 % gegen **Ver-pfändung** eines in einem beliebigen **Kulturrort** gelegenen **Grund-stüdes,** dessen **Bau** nebst **Areol** **81,000 Mark** kostet.

**4000 Mark**

werden von ein. jungen **Anfänger** gegen hohe **Verzinsung** zu **leihen** gef. **Off. G. H. 26** Exp. b. Bl.

**3000 Mark**

werden von einem jungen **Ge-schäftsmann** gegen genüg. **Sicher-heit** zu **mässigen Zinsen** gesucht. **Gefällige Offerten** unter **V. F. Nr. 14** Expedition b. Blattes.

**60,000 Mark**

suche ich unter **Zusage** einer **Ver-zinsung** zu 4 1/2 % gegen **Ver-pfändung** eines in einem beliebigen **Kulturrort** gelegenen **Grund-stüdes,** dessen **Bau** nebst **Areol** **81,000 Mark** kostet.

**4000 Mark**

werden von ein. jungen **Anfänger** gegen hohe **Verzinsung** zu **leihen** gef. **Off. G. H. 26** Exp. b. Bl.

# Erstes Dresdner feuerficheres Lagerhaus.

Comptoir: Güntzplatz.

Fernsprechstelle Nr. 100.

# J. H. Federer,

Lagerplatz vor dem Friesnitzer Schlag.

Fernsprechstelle Nr. 111.

Gegründet 1859.

Pferdebahnlinie Schäferstrasse

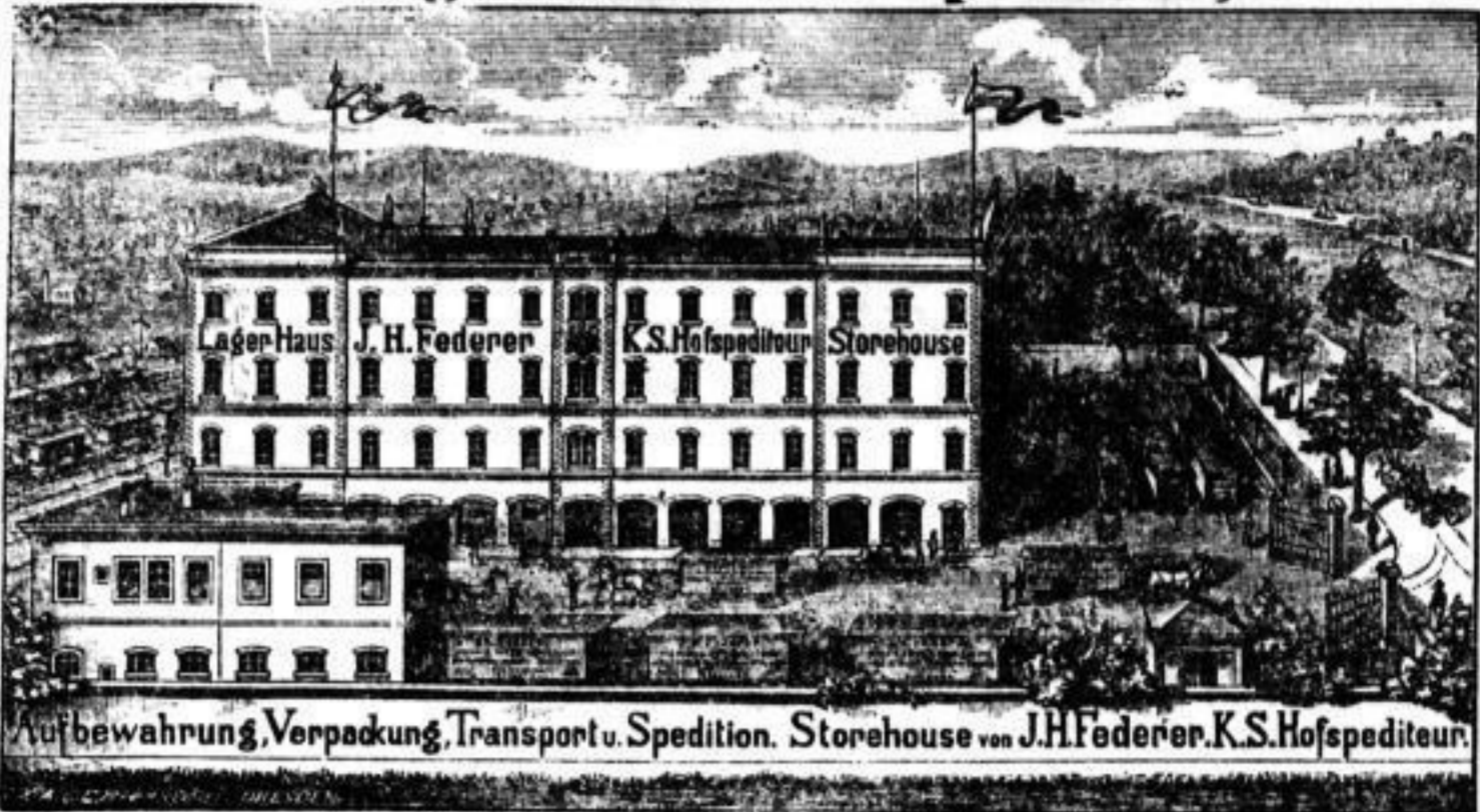
Gegründet 1859.

## Königl. Sächs. Hof-Spediteur,

empfehlen sein nur aus Stein und Eisen neu-erbautes, allen Anfor-derungen der Neuzeit entsprechendes

## Lagerhaus

zur Aufbewahrung von Möbeln, Pianinos, Del- gemälden, Silber, Wert- sachen etc. in verpacktem und unverpacktem Zu- stande.



Aufbewahrung, Verpackung, Transport u. Spedition. Storehouse von J.H. Federer, K.S. Hofspediteur.

Ferner hatte meine eigens zum Eisenbahn-Transport angefertigten und von mir am hie- sigen Platze zuerst ein- geführten, verschließbaren und wasserdichten

## Patent- Möbelwagen

ohne Umladung, mit Garantie von Haus zu Haus nach allen Gegen- den bestens empfohlen.

Dresdner Nachrichten. Nr. 30. Seite 16. Sonntag, 30. Januar 1887.

## Margarethe Fritzsche's

Schreinkunst für Schnittzeichnen u. Zuschneidekunst beginnt den 1. März 1887 ein **neuer Cursus**. Näheres Brochelt. 5 Seidel u. Raumann-Maschinen Steben zur Benutzung.

Seestrasse 9.

**Margarethe Fritzsche,**

akademisch und praktisch gebildete Lehrerin.

## Deutsche Reform.

Eigentümer u. Herausgeber:

**Heinr. Freiherr von Friesen-Rötha.**

Verantwortl. Redakteur: **C. Wolsborn.**

Expedition: in Dresden, große Bräutigasse 25.

Die „Deutsche Reform“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage. Die Sonntagsnummer enthält ein achtseitiges illustriertes Unterhaltungsblatt.

Die „Deutsche Reform“ ist ein in ganz Deutschland verbreitetes Tagesblatt, unabhängig, konservativer Richtung und vertritt in sachlicher und entschiedener Weise die Reformbe- strebungen unserer Zeit auf nationalem, sozialpolitischem und volkswirtschaftlichem Gebiete.

Die „Deutsche Reform“ stellt sich daher auch im gegen- wärtigen Wahlkampfe in den Dienst der reichsten Elemente und macht Front gegen alle unter Volksthum bedrohenden, zerstückenden Bestrebungen.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 Mk. 50 Pfg., für Februar und März 1 Mk. 50 Pfg. Inserate, per Spalte für 10 Zeilen, finden durch die „Deutsche Reform“ weiteste Verbreitung. — Probenummern gratis und franco.

## Bekanntmachung.

Ertheilungsbücher sollen folgende Gärtnerei-Grundstücke:  
a. Folium 216 und 420 des Grund- und Hypothekensuchs B für Antonstadt-Dresden, Nr. 611 und 612 des Grundbuchs, eine Fläche von zusammen ca. 172 □ Ruthen enthaltend, mit einem Wohnhause und Gewächshäusern bebaut und Sebnitzer-Strasse Nr. 27 gelegen.  
b. Folium 361 des Grund- und Hypothekensuchs A für Neu- dorf-Dresden, Nr. 1435 des Grundbuchs, 1 Acker 200 □ Ruthen enthaltend und  
c. Folium 324 desselben Grund- und Hypothekensuchs, Nr. 1434 des Grundbuchs und 112 □ Ruthen enthaltend,  
ad b und c zwischen dem großen und dem sogenannten kleinen Büschelwege gelegen,  
im Wege der freiwilligen Versteigerung zunächst unter einem Aus- gebote, nach Befinden aber auch einzeln, verkauft werden.  
Ankunftstage werden geladen

**Donnerstag, 17. Februar 1887,**  
Vormittags 11 Uhr,

an unterzeichneter Gerichtsstelle, Wilsdrufferstrasse 5, I., zu erscheinen, über ihre Zahlungsfähigkeit sich auszusprechen und ihre Gebote zu eröffnen.

Die Beschreibung der Grundstücke, sowie die Verkaufsbedin- gungen hängen im Gerichtsprotokoll aus.

Dresden-Neustadt, am 26. Januar 1887.

**Königliches Amtsgericht, Abtheilung IV.**

Heintze.

Um Imitation zu vermeiden, verlange man ausdrücklich:  
**Düsseldorfer Punsch-Syrop**  
von **Johann Adam Roeder,**  
Soflieferant Sr. Maj. des Königs von Preußen.

**Total- Ausverkauf**  
bunter  
**Châles etc.**  
**J. H. Meyer jun.,**  
**6 Galleriestrasse 6.**

## Die Leinenweberei

von **F. T. Mersiowsky,**

Gibau, Oberlausitz,

empfiehlt

sämmtliche **Leinen- und Baumwoll- waaren** in größter Auswahl zu Fabrik- preisen.

Lager Dresden

**3 Amalienstrasse 3.**

## Frau Benkert, Hebamme,

Amalienstrasse 13, erste Etage.

Von der Reise zurück.

## Jeder Mann,

der an den Folgen der Onanie und geistl. Auswüchsen, als: Gedächtnisschwäche, Haarausfall, Verdauungsstörungen, Stress- und Anspannungen, Brustschmerzen, Pollutionen, männl. Un- vermögen, Gesichtsausschlag, Pettnässen etc. leidet, findet 1. März 1887 (oder 200 Erteste) sichere Hilfe. Jedes frisch entstandene Geschlechtsleiden heilt meist im Tages. Syphilis, Harnröhren-Ausflüsse, Gichtwürde, Nierenschäden, Hämor- rhoiden u. Unterleibsleiden auch im ältesten Falle schnell u. sicher.

**M. Schütze,** Humboldtstrasse 1, I. Et. (Ede Ammenstrasse) von 10-1, 4-8, Sonntags von 10-1 Uhr.  
Auswärt. Patienten wollen sich briefl. an mich wenden.

## Jagd-Verpachtung.

Die Jagdungsverpachtung der Gemeinde **Weinböhla**, umfassend 1740 Acker Jagdfläche, soll den **15. Februar d. J., Mittags 1 Uhr**, im **Pfellschen Gasthofs zu Weinböhla**, auf 6 hintereinander folgende Jahre und zwar vom **1. September 1887** bis dahin 1893, mit Auswahl unter den Bietenden und den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verpachtet werden.  
**Wilh. Vogel, Jagdvorstand.**

## Bestellungen

auf sämtliche **Zeitschriften** (fürs Haus, Schorer's Fa- milienblatt, Gartenlaube etc.), Mode-Journale für Damen und Herren, Lieferungswerke u. s. w. nimmt mit der Zusicherung für regelmäßige und freie Zustellung entgegen

**Ernst Klotz, Buchhandlung,**

Dresden-N., Margarethenstrasse 2.

Die Zustellung findet für Dresden, sowie für sämtliche Städte und Orte der Amtshauptmannschaften Dresden-Altkönig u. Neustadt, Dippoldsdorfer u. Pirna gleich regelmäßig statt. **Prederichte stehen zu Diensten.**

Vielachen Nachfragen zu genügen, erzeuge ich aus den besten Mehlarten unter Zusatz leicht verdaulicher Substanzen einen all- gemein als große Nährkraft anerkannten

## Genuine - Arrow - Root

(Kinder-Nährzwieback).

Ich empfehle denselben als vorzügliches Kinder-Nährmittel. Nach wissenschaftlicher Untersuchung enthält derselbe (Protein) Eiweißstoff, Mineralbestandtheile etc. Resonancescenten und scharf Verdauenden kann derselbe sehr empfohlen werden. Nur mit meiner Geschäftsmarke verleierte Packete bitte ich als die allein echten meinigen anzuerkennen.

**Moritz Heins, Bäckerstr., Ackerstrasse 9.**

Verfandt nach auswärts. Wiederverkäufer gesucht.



## Für die Frauenwelt!

Echte **Hartmann-Patent-Doigtwell-Damenbinden** mit den dazu gehörigen **Hülfsbütteln** aus der damit betrauten Verbands- Hoff-Adelit Franz Reusel & Co. in Chemnitz sind stets vorrätig in **Altstadt** in der Storchapotheke, Billnigerstr., Gebr. Schumann, Pragerstr., W. S. Wendischschlen, Marienstr., Clara Martin, Marienstr. 11, Louise Händrich, Jöllnerstr. 4; **Neustadt-Dr.** in der Linden-Apotheke und Derm. Arndt, Baugnerstrasse 60.



## Feuer- und Einbruch-

sichere **Geldschränke**, sowie diebes- sichere **Cassetten** empfohlen in großer Aus- wahl zu billigsten Preisen

**Schladitz & Bernhardt,**  
Johannesallee 7 (Café König).

Errichtet seit Erlaß des **Patentgesetzes.**

**Patentbureau Otto Wolf,**  
Dresden, Schloss-Strasse 12, I.  
über **1000 Patente**  
aller Staaten erwirbt.

## Rundmachung.

Das Stadtverordneten-Collegium hat in der Sitzung vom 17. Januar 1887 Zl. 721 beschlossen, den **Bau der neuen Wasserleitung**

für die Stadt Teplitz (ohne Wassergewinnungsarbeiten, welche bereits vollendet sind) nach dem vom Wasserleitungs-Ingenieur Herrn **Rumpel** vorgelegten Projekte im Oberwege zu vergeben. Hierzu geschieht die Veranbarung mit dem Gemeinen, daß die beschriebenen verfertigten Pläne unter Anschlag eines Rahmens im Betrage von österr. fl. 7500 bis zum 21. Februar l. J. hiermit einzubringen sind, und daß dabeist die Pläne, Massenerrechnungen und Bedingungen während der Amtsstunden eingesehen werden können; auch können die Abschriften der Massenerrechnungen und Bedingungen gegen Erlaß eines Betrages von fl. 5 hiermit erhoben werden.

Magistrat Teplitz, den 27. Januar 1887.

Der Bürgermeister.

Verlag von **Breitkopf & Härtel** in Leipzig.

**Um Kopf und Herz,**

Zustimmung von

**Lothar Clement.**

1886. 8°. Op. 97. S. 2. 3.-



# Robert Bernhardt

Dresden

## Manufakturwaarenhaus

Pferdebahn-Linie: Freiburgerplatz 24  
 Postplatz-Löbtau. Fernsprechstelle No. 241.

Versandt nach auswärts  
 von 15 Mark an franco.  
 Proben u. illustrierte Kataloge  
 nach auswärts franco.

### Für Ball- und Gesellschafts-Toilette.

#### Hellfarbige reinwollene dichte Kostüm-Stoffe.

Breite 100/105 Ctm. Reinwollene Crêpe „Virginia“	Meter Mt. 1,30—2,00.
Breite 100/110 Ctm. Reinwollene Cachemire „Gera“	Meter Mt. 1,50—2,80.
Breite 105 Ctm. Reinwollene Crêpe Fantaisie sans	Meter Mt. 1,50—2,30.
Breite 103 Ctm. Reinwollene Crêpe Fantaisie quadrillé	Meter Mt. 2,00—2,80.
Breite 105 Ctm. Reinwollene Crêpe Kermuse	Meter Mt. 2,80.

#### Bedruckte reinwollene Mousseline.

Breite 80 Ctm.	Meter Mt. 1,60, 175—210.
----------------	--------------------------

#### Neuheiten in hellfarbigen bedruckten Baumwollen-Stoffen.

Breite 80 Ctm. Toile de Mulhouse	Meter 50—90 Pf.
Breite 80 Ctm. Toile des Indes	Meter 100—110 Pf.
Breite 80 Ctm. Crêpe d'alsace	Meter 90 Pf.
Breite 80 Ctm. Crêpe syrienne	Meter 120 Pf.
Breite 80 Ctm. Satin imprimé	Meter 105—140 Pf.
Breite 80 Ctm. Satin uni	Meter 85 Pf.

#### Hellfarbige Satinets zu Unterkleidern.

Breite 80 Ctm.	Meter 48—70 Pf.
----------------	-----------------

#### Hellfarbige Atlasse.

Breite 80 Ctm.	Meter Mt. 125—180.
----------------	--------------------

#### Gold-, Silber- und bunt bedruckte Tarlatans.

Breite 60/150 Ctm.	Meter Mt. 1,60—4,20.
--------------------	----------------------

#### Hellfarbige Kleiderstoff-Besätze,

Sammet, Plüsch, Plüsch rayé, gepressten Atlas, Damast etc.  
 Hellfarbigen Atlas imprimé Breite 55 Ctm. Meter Mt. 5 1/2—6 1/2.

#### Perlen-Einsätze (Quilles) für Ballkleider, weiss, rosa, etel. etc.

#### Weisse Ball-Kragen, Sucretia.

Stück	Mt. 5,50.
-------	-----------

#### Weisse und hellfarbige Ball-Tücher

Stück	Mt. 2,25 bis Mt. 8.
-------	---------------------

#### Hellfarbige Seiden-Chenille-Tücher und Echarpes

Stück	Mt. 5 bis Mt. 13.
-------	-------------------

#### Weisswollene Zephyr-Echarpes

mit Seiden- und Gold-Streifen Stück	Mt. 6 bis Mt. 21.
-------------------------------------	-------------------

#### Hellfarbige Tricot-Tailen

Crème, rosa, etel. Stück	Mt. 6,50.
--------------------------	-----------

#### Hellfarbige klare und halbklaare Kostüm- Stoffe.

Breite 80 Ctm. Farbige Legende	Meter 45 Pf.
Breite 85 Ctm. Farbige Watil	Meter 55 Pf.
Breite 100 Ctm. Farbige India Null	Meter 70 Pf.
Breite 100 Ctm. Weiss und crème India Null I.	Meter 120 Pf.
Breite 150 Ctm. Weiss Tarlatan	Meter 40, 50, 60 Pf.
im Stück von 15 Meter	Stück Mt. 5,—, 6,—, 7,—.
Breite 150 Ctm. Farbige Tarlatan	Meter 45, 50 Pf.
im Stück von 15 Meter	Stück Mt. 5,75, 6,50.
Breite 80 Ctm. Farbige Tüll	Meter 65 Pf.
Breite 80 Ctm. Weiss und crème Tüll	Meter 60 Pf.
Breite 140 Ctm. Weiss und crème Tüll	Meter 140, 160 Pf.
Breite 200 Ctm. Farbige Illusions-Tüll	Meter 140 Pf.
Breite 200 Ctm. Weiss Illusions-Tüll	Meter 140 Pf.
Breite 105 Ctm. Weiss Watil (Victoria Lawn)	Meter 160 Pf.

Stück von 11 Meter	Stück Mt. 5, 6,25, 7 1/2, 9, 10 1/2, 13—20.
Breite 100 Ctm. Weiss Null, Stück von 10 Mt.	Stück Mt. 2 1/2, 3, 3,50, 4,40, 5, 5,75—13 1/2.
Breite 100 Ctm. Weiss gemustert Null	Meter Mt. 2,—.
Breite 100 Ctm. Farbige gemustert Null	Meter Mt. 2,—.
Breite 75 Ctm. Farbige Crêpe français	Meter Mt. 1,75.
Breite 60 Ctm. Weisschen Crêpe Crêpe de France	Meter Mt. 4,—.
Breite 70 Ctm. Weiss und farbig Silber-Tarlatans	Meter 70, 105, 130, 140 Pf.

#### Farbige Spitzen-Stoffe,

Breite 105/110 Ctm.	Meter Mt. 95, 110, 115—175.
Breite 70 Ctm.	Meter Mt. 1,50.

#### Gestickte Tüll-Spitzen-Volants, cremefarbig.

Breite 100/105 Ctm.	Meter Mt. 1,75, 2,30, 2,80, 3,50.
Breite 50 Ctm.	Meter Mt. 1,20, 1,50, 1,60.

Hierzu passende Spitzen Meter 25, 30, 35, 38 Pf.

#### Illusions-Tüll mit farbig Chenille-Tupfen.

Breite 140 Ctm.	Meter Mt. 1,90, 2,30—4,50.
-----------------	----------------------------

#### Illusions-Tüll mit farbig Chenille-Muster.

Breite 145 Ctm.	Meter Mt. 4,20.
-----------------	-----------------

#### Illusions-Tüll mit farbigen Seiden- und Chenille-Blumen.

Breite 120/145 Ctm.	Meter Mt. 5,30, 5,80.
---------------------	-----------------------

#### Gestickte farbige Tüll-Spitzen-Roben.

4 1/2 Meter, Volant, Breite 105 Ctm. Robe	Mt. 10,—.
9 Meter Spitze, Breite 12 Ctm.	Mt. 1,50.

Hierzu passend farbig gestickt Tüll-Spitzen-Stoff, Breite 70 Ctm. Meter Mt. 1,50.

#### Crémefarbige gestickte Nansoc-Roben.

4 1/2 Meter, Volant, Breite 100 Ctm. Robe	Mt. 14—35.
9 Meter Spitze, Breite 12 Ctm.	Meter Mt. 1,30.

Hierzu passend Crème Nansoc, Breite 120 Ctm.

#### Crémefarbig buntgestickte Etamine-Roben.

4 1/2 Meter, Volant, Breite 100 Ctm. Robe	Mt. 26,—.
9 Meter Spitze, Breite 12 Ctm.	Meter 80 Pf.

Hierzu passend Crème Etamine, Breite 112 Ctm.

Comfortables  
**Licht-Zimmer**  
 zur  
 Beurteilung f. Abendfarben.

Feste Preise. Sehenswerthe Lokalitäten.  
**Robert Bernhardt,**  
 Dresden, Freiburger-Platz 24.  
 Pferdebahnlinie Postplatz-Löbtau. Fernsprechstelle Nr. 241.

Modebilder  
 für  
 Ball- und Masken-Kostüme.  
 Großes Sortiment zur Ansicht.

**GEUCKE'S MOEBELTRANSPORT-ANSTALT.**

Die grosse Ostern-Umzugszeit naht und nimmt bekanntlich alle verfügbaren Arbeitskräfte und Transportmittel in Anspruch. Wir bitten daher um möglichst zeitige Bestellung. Vielfache Gelegenheit nach und von allen Gegenden.

**GEUCKE'S SPEDITIONS- und VERPACKUNGS-BUREAU.**

Einzel-Verpackungen jeder Art (Möbels, Instrumente, Gemälde, Skulpturen, Glas, Porzellan etc.) Unsere vorzüglich empfohlenen Packer senden wir nach überallhin.

**GEUCKE'S LAGERHAUSER.**

Aufbewahrung von Einzelgut, Möbeln und ganzen Wohnungs-Einrichtungen unter Werthversicherung in nur geeigneten Räumen.

**GEUCKE'S EXPRESS- u. STADT-PACKET-VERKEHR.**

Prospecte, Tarife u. Begleitscheine in jeder unserer 37 Annahmestellen.

**PRESSKOHLEN (BRIQUETTES),**

Stein- und Braunkohlen in nur besten Sorten empfehlen zum billigsten Tagespreis Freiburgerstrasse 19. — Hauptstrasse-Obergraben 2. — Ferdinandplatz, ED. GEUCKE & Co.

Kreuzstrasse 8. A. W. Schönherr. Strumpfwaren. Handschuhe. Tricot-Tailen. Normal-Unterkleider. Etienne Habrit, Cöthenstr. u. G. Schmütz, Gebrüder 1850.

Nr. 1 Johanna-Allee Nr. 1. Möbel-Magazin der Tischler-Innung zu Dresden.

Grösste Auswahl von soliden Möbeln in einfacher bis zu eleganter, holzvoller Ausführung.

Dresdner Nachrichten, Nr. 30. Seite 17. Sonntag, 30. Januar 1897.

Nur anerkannt beste Qualitäten.

Bestellungen erbitten nur in mein Comptoir.

# Erste Dresdner Briquettes-Niederlage Stein- und Braunkohlen-Geschäft

**Paul Condé, Dresden-A.,**  
Comptoir: Berlinerstraße 33, 1. Etage.      Niederlage am Berliner Güterbahnhofe.

Staufe durch eigene Schiffe.

**P. P.**  
Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir einem hochgeehrten Publikum etwas Billiges in Stubenfeuerungs-Material anzubieten und zwar **Briquettes**. Dieselben empfehlen sich durch sparsames Verbrauchen, aushaltende Heißeit und Reinlichkeit in den Zimmern; ferner existirt in denselben nachweislich eine absolut gesunde und reine Luft; es fällt also der so oft lästige werdende Kohlendunst bei fortwährendem Heizen vollständig weg.  
Es offerire speci in den Gebältern

	per 100 Stüd	per 1000 Stüd
<b>Prima Zwickauer Steinkohlen-Briquettes</b> . . . . .	5 M.	45 M.
<b>Prima Braunkohlen-Briquettes</b> . . . . .	3 M.	30 M.

Das Aufheizen geschieht auf die einfachste Weise: Man nimmt einen Feuerzylinder oder einige Späne Holz, sündet dieses an und legt sofort 4 Stüd Braunkohlen-Briquettes auf, sind diese angebrannt, lege man noch und nach 3-4 Stüd Steinkohlen-Briquettes auf, schraubt den Dien zu und so hat man für ca. 2 1/2 St. den ganzen Tag eine warme Stube.  
**Berechnung:** Holz 1 St., 4 Stüd Braunkohlen-Briquettes 34 St., 4 Stüd Steinkohlen-Briquettes 18 St., zusammen 52 1/2 St.  
Diese Feuerung empfiehlt sich speciell für sogenannte Berliner Oefen, welche doch jetzt in jedem Hause existiren und namentlich für große Salons. Außerdem offerire ich:  
**Prima Steinkohlen aus den Oelshüh-Weidauer, Freiherri. von Burg'schen und Königl. Werken.**  
**Prima Braunkohlen aus den Oelshüh-Weidauer, Dager und Mariascheiner Werken.**  
**Streng reelle Bedienung.**

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 30. Seite 18. Sonntag, 30. Januar 1887.

**S. Epstein,**  
Hauptstrasse 13.

Meine große Auswahl in allen Wäsche-, Wollwaren-, Gardinen-, Corset-, Tricot- und Patzconfections-Artikeln bietet in unerreichten Qualitäten für jeden Bedarf das Nichtigste, die Preise sind anerkannt billig! Diejenige Faktoren verdanke ich seit vielen Jahren die so dauerhafte Vermeidung meines Kundenkreises und Steigerung des Umsatzes. In Folge dessen bin ich in der angenehmen Lage, jedem Käufer mit nur frischem Sortiment u. geschmackvollen Neuheiten dienen zu können.

Ich empfehle in allen Verleihen: Corsets und Oberbänder à 75 St. bis 30 M., Tricot-Zalilien von 3 M., Tricot-Rieschen von 3 M., Schürzen von 25 M., Oberbänder von 3 M., Dr. Köper-Bänder, Röcken, Händelker, Arbeitbänder von 1 M. 50, Kinderbänder von 2 M., Frauen-Bänder von 1 M. 50, Kinder-Bänder von 25 St., Vorhänge von 45 St., Gummische, Herrensachen von 25 St., Manicacten von 25 St., Kleiderlagen von 10 M. Damenroben von 25 St., Grillinggewänder jeder Art, Gummis-Unterlagen, Peinlicher, weich und hart, für Herren, Damen und Kinder, von 50 St., Unterröcke von 25 M., Nacht- u. Reagie-Jacken von 1 M. 50, Falden-Unter Röcke von 1 M. 50, Oberbänder-Einfache von 50 St., Abendrock, Devisen, Schürzen von 30 St., Chiffon, Blaus von 50 St., Crois, Stangenleinen, Netze von 45 St., Bandent, Ransell, Schürzenkette, Mull, Batist, Tüllchen, Gardinen Meter von 30 St., Foulard weich und hart, Collyone, Tüll-Deden u. Kinder-Portiere von 25 St., Petticoats von 1 M. 75, von Wäcker, Tüllcher, Kattungewebe, Tisch-, Kommoden, Nähtisch Decken, Windmächer von 20 St., Badartikel, Kattun, Tüll- u. Cravatten von 10 St., Tüll, Spitzen, Stickereien, Bruststücke, Seitenband, Schürzen, Schleiter von 25 St., Mäntel u. Vorpoils von 5 M., Robots, Kidus, Cravatten, Pantalons, Schürzen von 30 St., Obenlie-Schürzen u. Tücher von 1 M. 50, Spanische Kidus und Schürzen von 1 M., Korsetts, Pailen Brautkleider von 1 M. 75, Herrensachen von 20 St., Teufel-Gürtchen, Hüten, Kragen für Kinder, Woll-Tücher, Gauden, Knopfbücher, Handschuhe, Tüllroben etc. etc.

**Dresdner Badestühle,**  
billigste Badestühle,  
empfiehlt  
**Friedr. Lange,**  
Rat. Kolonnenr.  
Neustadt, Hauptstraße 4.  
gegenüber dem Malzhause.

**Ein Reitpferd**  
zu verkaufen!  
außerordentl. gut geritten, voll-  
kommen truppenreife, 5 Jahre  
alt (bei Blut). Preis 600 M. Zu  
erfragen beim Hotelier Nohl in  
Zberechenstadt (Böhmen).

**Weinhandlung**  
**Tiedemann & Grahl,**  
Seestraße 5. Fernsprechstelle 207. Seestraße 5.  
Lager gut gepflegter und unverfälschter Weine.

**Bordeaux-Weine**  
aus den vorzüglichsten Jahren: 1869, 1870, 1875, 1878, 1882 etc.

**Rheinweine von 1868, 1874, 1876, 1883 etc.**  
Burgunder und Italiener, süsse und herbe Ungar-Weine.  
**Ungezuckerte Moselweine.**

Alte, direkt vom Produktionslande bezogene  
**Portweine, Madeira, Sherry, Malaga, Marsala.**  
**Cognac fine Champagne,**  
Jas. Hennessy & Co. — Martell & Co. — Salignac & Co.  
**Feiner alter Jamaica-Rum. — Feiner alter Arac.**

**Punsch-Essenzen**  
von J. A. Kemna, Barmen,  
Burgunder, Sherry, Rum, Arac- und Cognac-Punsch.  
**Schwedischer Punsch:** J. Cederlunds Söner, C. E. Dahlgren & Cia.  
**Feinste französische und holländische Liqueure**  
Marie Brizard & Roger, Bordeaux. — Wijnand Fockink, Amsterdam. — Bénédictiner,  
Chartreux, Maraschino etc. Genever, Allasch, Angostura, Irish-, Scotch- u. Americ-Whiskey.

**Deutsche Schaumweine von Gebr. Hoehi, Gelsenheim.**  
**Französische Champagner:**  
Holdsieck & Co., Pommery & Greno, G. H. Mumm & Co., Veuve Clicquot, Louis Röderer,  
Moët & Chandon, Duc de Montebello etc.

**Thee-Lager der Continental & China Tea Company.**  
**Assortirtes Lager feiner Cigarren.**  
**Commissionslager (Originalpreise):**  
Dresden-Alstadt: Gustav Nendel, Ecke Materni- und Rosenstrasse.  
" " Paul Stude, Elisenstr. 19, Schulgutstr. 18.  
" " Albin Winkler, Bismarckplatz 4.  
Dresden-Neustadt: F. Weischke, Lautnerstrasse 48.  
Bautzen: Herm. Lemke. Oederan: Julius Lehmann.  
Kamenz: Hermann Nächstler. Pirna: Ernst Schmale.

**Paul Starke**  
Holz-, Brau- und Steinkohlen-Geschäft  
Niederlagen: Viaductbogen der Albertbrücke  
empfiehlt dem geehrten Publikum:

Geistkraft gleich der Steinkohle.	Stückkohle	à Hektoliter frei vor das Haus 75 St.	Bestellungen erteilt prompte Besorgung.
		Mittelkohle I. à . . . . . 70	
		ditto II. à . . . . . 65	
Stückkohle	à Hektoliter frei vor das Haus 70 St.		
	Mittelkohle I. à . . . . . 65		
	ditto II. à . . . . . 60		
Nusskohle	à Hektoliter frei vor das Haus 55		
	Mittelkohle I. à . . . . . 55		
	ditto II. à . . . . . 55		

Ferner alle Sorten Steinkohlen zu billigsten Preisen.

**Höchst wichtige Erfindung für Kranke**  
zur sofortigen Linderung und gänzlichen Beseitigung auch veralteter Fälle von rheumatischen und rheumatischen Leiden, Kopfschmerzen, nervöser Zahnhöhl-, Lähmung, nervösen Krampfanfällen, allgemeiner Nervenschwäche, mangelhafter Constanzität und Vincirculation, Herzkrankh. u. s. w. Durch den **galvano-electrischen „Patent-Frottir-Apparat“**  
**Deutsches Reichs-Patent No. 32870**

Die anerkennenden Stimmen der Zeitungen, z. B. des Reichs-Beitragungs-Anzeigers, und Dankschreiben von dankenden Ärzten und Patienten, welche zuvor vergeblich die verschiedensten Heilmittel angewandt hatten, bezeugen die herrlichen Wirkungen dieses ärztlich geprüften, anerkandten und empfohlenen, im In- und Auslande gleich gegen Nachahmung geschützten, garantiert sicher funktionierenden, lange Jahre für die ganze Familie zu gebrauchenden galvano-electrischen Heilapparats, welcher gegen Anwendung von Karb. 15.-, Gubal-lange frei, mit Gebrauchsanweisung von mir übersandt wird.  
Berlin 50., Mariannenplatz 6a  
(früher Weinstr. 17)  
Th. Biermanns  
Fabrik galvano-electrischer Heilapparate.  
Wolbeck auf Wunsch franco u. gratis. Um genaue, druckf. gedruckte Adressen wird höflich gebitt.

Große herrschaftl. und einfache Einrichtung, Nachlässe, ein. Möbel u. Betten laut listig beschl. Preis 1000 M. zu verf. Altmarkt 25, 2.  
**Prachtv. Piano**  
110 Thlr. Piano (Metallplatte)  
Preis 1000 M. zu verf. Altmarkt 25, 2.  
**Wring-Maschinen,**  
Fabrik u. Reparatur gut u. billig  
H. L. Lisch, Racobgasse 6.



# Deutsche Schaumweine

von Gebrüder Hoehl, Grifenhelm, verkaufen zu Originalpreisen  
**Tiedemann & Grahl,**  
 Nr. 5 Seestrass Nr. 5.

# R. Ufer Nachf.

jetzt  
**Eckhaus:**  
**König Johann-Strasse**  
 und  
**Moritz-Strasse 13.**



Die Fabrik von  
**Gelbke & Benedictus, Dresden,**  
 empfiehlt in reichster Auswahl:  
**Cotillon- und**  
**Carneval-**  
 Gegenstände, als:  
 Kopfbedeckungen,  
 Ophion, Cotillontouren,  
 Knallbonbons, Attrappen,  
 Sanddecorationen, Papier-  
 Laternen, Masken, Per-  
 rücken, Costüme aus  
 Stoff u. Papier, Bigot-  
 phones u. s. w.  
 Spiele für Garten und Haus.  
 Künstliche Pflanzen.  
 Illustr. deutsche u. franz. Preisbücher Saison 1887 grat. u. free  
 Fernsprechstelle Nr. 1280.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 30. Januar 1887. Nr. 30. Seite 20.

Bei  
**August Kretschmar**  
 11 Altmarkt 11  
 findet man die größte Auswahl  
**Schwarzer Stoffe**  
 sämtlicher nur moderner Gewebe  
**Cachemir,**  
 30 Qualitäten, Meter von 115 Pf. an bis 6 Mark  
 doppelter Breite.

Storch-Apotheke.  
 Dredner Fabrik-Niederlage  
 der medicin. Verbandstoff-Fabrik  
**Franz Meusel & Co., Chemnitz.**

**Reste**  
 von Kleiderstoffen in Wolle  
 und Baumwolle empfiehlt  
 bedeutend herabgesetzt  
**B. Hepke,**  
 18 Mitte der Seestrass 18.

**Leo Stroka** Nur die Massenfabrication er-  
 möglicht nachstehende Preise:  
 Unsichtbare Stirnlücken von 1-15 Mt.  
 Unsichtbare Scheitel " 4-20 "  
 Unsichtbare Veräulen (auch  
 für Herren) " 6-45 "  
 Neue Art Wiener Böjse " 3-45 "  
 Haar-Abfetten " 1-5 "  
 Umarbeitung " 1/2-2 "  
 Gründlicher Unterricht im  
 Frisieren " 25 "  
 Sichersten Haars und Hülfe beim Ausfallen  
 der Haare ertheilt  
**Leo Stroka,**  
 spec. Damen-Friseur aus Wien,  
 Dresden, Seestr. 1b, 1. Et., neben d. Banoptikum.

**Schwarze**  
**Kleider-Stoffe**  
 in grosser Auswahl.  
 Reinwollene  
**Cachemires**  
 in 16 Qualitäten  
 von Mark 1,30 bis 5,50.  
**Adolph Renner,**  
 20 Altmarkt 20,  
 nahe  
 der Schrebergasse.

Altmarkt  
**Barthwig's Dogel**  
 Hauptstr. 13.  
 empfehlen ihr großes assortirtes  
 Lager schwarzer u. grüner  
**THEE'S**

**Familien-Studen** Stück 25 Pf.,  
 ff. Kartoffeltaschen Stücken 6 Pf., Wobntaschen St. 6 Pf.,  
 Wandtischel St. 8 Pf., Schweizer Gebäck St. 6 Pf.,  
 Dampfwindeln St. 6 Pf., Stollen u. Napfuchen verchied  
 Größe, sowie Probentischen à 10 Pf., Pfannuchen mit Himbeer  
 à Dbd. 6 Pf., Kinderwieder à 10 Pf., Pechlungen  
 werden prompt ausgeführt. Wiedererläuter erhalten Rabatt.  
**Robert Wegeleben, Schäterstr. 9.**  
 Maskengarderobe, Dominos, für Herren und Damen,  
 Bauenerstr. 67, 1. u. Befede.

In allen  
**Ballfarben**  
 empfehle in bekannt großer Auswahl:  
 Seidene und baumwollene Spitzen,  
 Spitzen-Kleider und Volants,  
 Spitzenstoffe, Meter 90 Pf., 105 Ctm. breit,  
 Perlspitzen, Peri-Tülls,  
 Perl-Tablières und Einsätze,  
 Perl-Garnituren und Besätze,  
 Schärpen und seidene Bänder,  
 Baumwollene und seidene Sammete,  
 Atlas, 60 Ctm. breit, Meter 1.50, 1.80, 2.00 Pf.,  
 Baumwollenen Satin zu Unterkleidern,  
 Feder- und Schwanbesatz,  
 Handschuhe, Fächerquasten etc.,  
 Gold- u. Silberspitzen-Stoffe, Besätze etc. etc.

**Moritz Hartung,**  
 Altmarkt 22. Hauptstr.-Ecke an der Kirche.  
**Kaffee,** roh, ca. 80 Sorten, garantiert gut schmeckend,  
 zu niedrigsten Preisen. Täglich nach bester  
 Methode frisch geröstet, Pfd. 120, 130, 140,  
 150, 160, 180 und 200 Pf.  
 Kaffee ist in den letzten Monaten infolge schlechter Ernte rapid  
 gestiegen und da weitere Preisrückungen in kürzester Zeit un-  
 vornehmlich sind, empfehle ich jedem Kaffeekonsumenten dringend,  
 sich für längere Zeit mit bei mir jetzt noch sehr billig erhält-  
 lichen Kaffee zu decken.  
**Thee,** neuer Ernte, 14 hochfeine Sorten, Pfd. 175 bis  
 900 Pf.  
**Vanille,** Schote von 15 Pf. an.  
 Versandt nach Auswärts franco bei Entnahme von 5 Pf., Pfd. rohes  
 oder 2 Pfd. gebranntes Kaffee oder 3 Pfd. Thee.  
**R. Ulbrich, Dresden-A.**  
 48 Pirnaische Strasse 48, Ecke der Langstrasse.

Die  
**Dampfkessel-Fabrik**  
 von  
**Carl Sulzberger & Co.**  
 in **Flöha** (Sachsen),  
 gegründet 1874.  
 bisherige Leistung 800 Kesselanlagen,  
 empfiehlt sich zur Lieferung von Dampfkesseln  
 aller bewährten Systeme in Größen bis zu 250  
 Qu.-Mtr. Heizfläche, sowie aller anderen Kessel-  
 schiedsarbeiten in solider Ausführung.

**Bekanntmachung.**  
 Das zum Nachlasse des Gutsbesizers **Karl Oswald Eduard**  
**Eidam** in Jessen gehörige Grundbesitzthum, bestehend aus  
 1. dem Einhausgut Kol. 44 des Grund- und Hypotheken-  
 buchs, Nr. 223, 322, 340, 341, 372, 373, 377 des Grund-  
 buchs für Jessen,  
 2. der Gartennahrung Kol. 5 des Grund- und Hypotheken-  
 buchs, Nr. 5, 224, 225 des Grund- und Hypotheken-  
 buchs, Nr. 177 des Grund- und Hypotheken-  
 buchs, Nr. 177 des Grund- und Hypotheken-  
 buchs, Nr. 177 des Grund- und Hypotheken-  
 buchs, Nr. 177 des Grund- und Hypotheken-  
 soll auf Antrag der Erben  
**Montag den 7. Februar 1887,**  
 Vormittags 11 Uhr,  
 an Ort und Stelle unter den im Termine bekannt zu machenden  
 und zu vereinbarenden Bedingungen freiwillig versteigert werden.  
 Vielungswillige werden hiermit geladen, zur bezeichneten Ter-  
 minstunde sich im Gute Nr. 5 in Jessen einzufinden, über ihre  
 Zahlungsfähigkeit sich auszuweisen und ihre Gebote zu eröffnen.  
 Jessen, am 12. Januar 1887.  
**Königliches Amtsgericht.**  
**D. Schopper.**

**Schrot-Mühle**  
 zur Lohmüllerei  
 für Mais, Gerste, Malz, Hafer, Gemenge etc.  
**Haferquetsche**

(Hofet besser verdaulich, daher Futter-Erparnis) im Betriebe bei  
**F. M. v. Rohrscheidt, Dresden - Altst.,**  
 Roblenbühnenhof.  
 Für Schuhwerk, Geschirre, Riemen etc.  
 giebt es nichts Besseres, als das bewährte  
**Voigt's feinstes Vaseline-Lederfett,**  
 Deutsches Fabrikat,  
 nur echt zu haben im Haupt-Depot bei  
**Hermann Roch,**  
 Dresden, Altmarkt 10,  
 sowie in den meisten Drogen- und Colonialw.-Handlungen.

**Böhm. Bettfedern und**  
**Daunen.**  
 Größtes Lager daunenreicher Waare, das Pfund von 1,50 an  
 bis zu hochfeinsten Grönl. Eiderdaunen, fertige Betten, Inlets,  
 Strohbüschel, Daunen u. Steppdecken, Watte empfiehlt reich u. billig  
**G. A. Eich's Nachf., O. Heduschka,**  
 Scheffelstrasse 5, nahe dem Altmarkt,  
 ältestes Special-Geschäft, gegründet 1824.

**Sächs. Bangewerks-  
Berufs = Genossenschaft  
Sektion I.**

Die Mitglieder der Sächs. Bangewerks-Berufs-Genossenschaft werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Lohnnachweisungen für das Jahr 1886 unauflösbare bis zum 12. Februar d. J. an den Vertrauensmann ihres Bezirks einzureichen sind. Diejenigen Mitglieder, denen ein Formular dazu noch nicht zugegangen sein sollte, haben sich deshalb an den unterzeichneten Sektions-Vorstand zu wenden.

Der Sektions-Vorstand:  
W. Teichgräber, Baummeister.

**Curhaus-Verpachtung.**

Die in dem der Stadtgemeinde Franzensbad gebörenden, am frequentesten und günstigsten Plage (Cursplage) in der Nähe der Quellen und Bäder gelegen Curhaus befinnliche, bisher um 5100 fl. jährlich verpachtete gemeinsame Restauration kommt dazu gebörend, zur Ausübung derselben nöthigen Lokalitäten, als: der große Speisesaal mit dem Vorlaufe, die ebenerdigten Eckkabinen mit den darauf befinnlichen Zimmern, die befinnlichen Souterrain-Räumlichkeiten unter dem neuen Conversations-Saal, die Balaküche, der Cisterner, der Küchengebäude, 3 Zimmer im 1. Stock und 3 Zimmer im 2. Stock, sämmtlich nach der Südseite gelegen, die theilweise Mitbenützung des Conversations-Saales, der theilweise Bodenraum nebst den vorhandenen Einrichtungsmitteln, gelangt vom 1. März 1887 auf sechs noch einander folgende Jahre, das ist bis 31. Februar 1893, neuerlich zur Verpachtung.

Zu diesem Behufe wird der Concurs ausgeschrieben und zur Vernehmung der licitatorischen Verpachtung der Termin auf den **25. Februar 1887 Vormittags 10 Uhr im Bürgermeister- Amte zu Franzensbad (Stadt Wien)**

angefordert, bis zu welchem Tage und welcher Stunde auch mit einemadium von 800 fl. u. w. im Baaren oder Sparcassabucheln oder Staatspapieren nach dem Concursverthe belegte schriftliche Offerten überreicht werden können. Ebenso ist das gleicheadium vor Beginn der Licitation von jedem Licitanten zu erlegen. Auf später einlangende Offerten kann keine Rücksicht mehr genommen werden, und bleibt die Wohl des Bädertums unbeschadet des höchsten Angebotes dem Gemeindecassaschiffe vorbehalten.

Schließlich wird bemerkt, dass die näheren Bedingungen beim Bürgermeisteramte Franzensbad eingesehen und auch in Abschrift erhoben werden können. Von Seite der verpachtenden Verwaltung wird dem acceptirten Pächter die größtmögliche Unterstützung zugesichert.

**Bürgermeisteramt  
als Curverwaltung Franzensbad,**  
den 20. Januar 1887.  
F. Kubit, Bürgermeister.

**Neuheiten  
in Cravatten und Shlipsen,**

als: Rindeschlipsen, Knoten, Schleifen, Diplomaten-  
schlipsen, Westenschlipsen für Steu- und Amiene-  
tragen, Doppelt-Westenschlipsen, von zwei Zeiten  
zu tragen, auch große sogenannte Jäger-  
Schlipsen in feinen schwarzen Nipps- und Atlas-  
Stoffen, sowie in feinen farbigen Stoffen neuester  
und geschmackvollster Dessins,  
Weiße Atlas- und Batist-Schlipsen.

**J. Bargou Söhne,**  
Dresden, Sophienstraße 6  
und Wilsdrufferstraße 21 b, am Postplatz.

**Reitpferde.**

Mit der ganz ergebenen Anzeige, dass ich von jetzt ab einen  
Specialhandel mit nur besten und frischen  
**Reitpferden**

mit meinem bisherigen Geschäft verbunden habe und selbige mit  
der Versicherung solidester und reellster Bedienung hochachtungsvoll  
**Moritz Knoche, Stallmeister,**  
Tattersall, Neustadt.

**Loose**

der Kgl. Sächs. Landes-Lotterie,  
Ziehung 2. Klasse am 7. und 8. Februar.  
Franz Hoffmann,  
in Firma

**Heinrich Hoffmann,**  
23 Freiburger Platz 23.



Zur Theater-, Concert- und Ball-Saison  
empfehlen Neuheiten in Fächern von 50 Pf. bis M. 13.50  
in größter und geschmackvollster Auswahl.  
**J. Bargou Söhne, Dresden, Wilsdrufferstraße 21 b,  
am Postplatz.**

**Concurs-Ausverkauf.**

Die zur Concursmasse der Handels-Gesellschaft in Firma  
„Gebr. Pawlicki“ in Dresden, Webergasse 23, gebörenden  
**Herren-, Damen- u. Kinder-  
Schuhwaaren**

gelangen daselbst zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.  
Rechtsanwalt **Dr. Gottschald, Konkursverwalter.**

**Laubegaster  
Wäsche-Mangel-Fabrik**

von **Richard Gröschel**  
in Laubegast bei Dresden  
Liefert besonders billig und anerkannt auf bei 5 Jahren Garantie:  
**Wäschmangeln** **Waschmaschinen**  
der neuesten Construction, mit unter Garantie vollständiger  
Schonung der Wäsche, ohne Nachschneiden, bei größter Leistungsfähigkeit — legt das Neueste. —  
verschiedenen Größen. **Cataloge, Zeichnungen.**

**Complete Elektr. Licht-Anlagen**  
jeder Größe  
empfiehlt zu Original-Preisen die General-  
Vertretung von  
**Siemens & Halske**  
für Sachsen und Thüringen von  
**Ad. Büttelb., Dresden,**  
Hosmarinstraße 1, II.  
Kostens-Anschläge unentgeltlich.

**Nürnberger  
Actien-Bierbrauerei,**  
vormals Heint. Heuninger,  
**Nürnberg.**

Prämirt: Goldne Medaille Nürnberg 1892, Paris 1867,  
Hagenau 1867, Havre 1868, Altona 1863, Magdeburg 1878,  
Hannover 1881.

**Versandt  
von bestem Doppel-Lagerbier**  
(Exportbier),  
in heller, mittlerer und dunkler Farbe.  
Besonders empfehlen wir unser neu eingeführtes Bier  
**„Nürnberger Special“**,  
welches sich grosser Beliebtheit erfreut.  
**Depot**  
in allen grösseren Städten des Deutschen Reiches,  
Frankreichs, Belgiens, Schweiz.

Die **besten Gesichtspuder**  
und  
**Lechner's Fettpuder**  
und  
**Lechner's Seifen- (Fett-) Puder.**  
Diese berühmten Fabrikate werden in den höchsten  
Kreisen und von den ersten Kosmetikerinnen mit Vorliebe an-  
gewendet. Sie geben dem Gesicht ein jugendlich schönes  
glühendes Aussehen. Sie haben in der Fabrik: Berlin,  
Schützenstr. 31 und in allen Parfümerien. Nur leicht  
in verschlossenen Dosen, auf deren Boden Form und Schutz-  
marke eingepreßt ist.  
**Neu: „Sein Spezi“.**  
Reinigung an „Felix Schweigheiser“. Feinste Taschentuch-  
Parfüm in Flacozs à 2 u. 3 Mark.  
**L. Lechner, Parfümeur-Chemiker,**  
Kgl. Hof-Parfümeur.

**China-Lackwaaren. Japan-**

**Taen Art Hee,**  
**DRESDEN,**  
Nr. 1 Bankstrasse Nr. 1  
empfiehlt in  
30 verschiedenen Sorten  
von M. 2.50 pr. Pfd. an  
**Thees.**  
Porzellan. **Reife  
Waaren. Wandschirme. Auswahl.**

**Bargou's Memorandum 1887.**

Taschen-Notizbuch, ganz in Gallico gebd., hat für  
jeden Tag eine mit Datum verzeichnete Zeile zum  
Schreiben und enthält außerdem: Kalender, Zeitver-  
gleich, Wegmark., Münz-, Zinsen u. Lotterie-Ge-  
winn-Berechnungs-Tabellen, Post-, Telegraphen- u.  
Wechselkurs-Verzeichnisse, Verzeichnisse der Gerichtsstellen  
im deutschen Reich und viele wichtige Tabellen  
à Stück 0,60 M. Franco-Verandt nach auswärts gegen  
Einsendung von 70 Bogen in Briefmarken.  
**J. Bargou Söhne, Dresden, Sophienstr. 6 und  
Wilsdrufferstr. 21 b, am Postplatz.**

Nur noch kurze Zeit. **Moritzstrasse Nr. 20.**

**Ausverkauf**

von Gold- und Silberwaaren  
wegen Abbruch des Hauses zum Sadergassendurchbruch.  
Vorthellhafteste Gelegenheit zu dergleichen Einkäufen bei  
**Carl Hager, Goldarbeiter,**  
20 Moritzstrasse Nr. 20 und 6 Galeriestrasse 6.

**Wegen Aufgabe des Weingeschäfts**

verkaufe ich meine sämmtlichen  
**Weinvorräthe**  
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.  
**Richard Hagedorn, Rebh., Carl Hagedorn,  
Königsbröderstrasse 30.**  
Das Materialwaarengeschäft behält seinen ungeänderten Fortpana.



**Gewerbe-Schule  
Dresden.**

Die Anstalt beginnt Montag nach Ostern ihre Sommer-  
kurse. Sie bietet Gewerbetreibenden jeder Art Gelegenheit, sich  
diejenige Ausbildung zu erwerben, die ihren Bedürfnissen entspricht  
und umfasst:

- a) eine **Tageschule** für junge Leute, die nach ihrer  
Entlassung aus der Volksschule noch ein ganzes Jahr ihrer  
Fortbildung nöthig haben wollen, um sich für den Gewerbe-  
betrieb, die Landwirtschaft, den Buchdruck oder für eine  
weiterführende gewerbliche Fachschule (Baugewerks-  
schule, Werkzeugschule, Kunstgewerbeschule etc.) vorzubereiten  
und dabei ihrer Fortbildungspflicht in einem  
einzigem Jahre zu genügen. — Nützlich den in der Anstalt  
zu erwerbenden Kenntnissen und Fertigkeiten erlangen  
die Schüler dieser Klassen noch den Vortheil, dass sie körper-  
lich und geistig reifer in den Beruf eintreten und somit  
deshalb lieber in die Lehre genommen werden, als  
auch aus dem Grunde, weil sie nicht aus der Arbeit  
fortgehen müssen, um die Fortbildungsschule zu besuchen;
- b) eine **Abends- und Sonntagsschule** für im Bureau oder  
im Gewerbe thätige oder unter den Wahlen stehende Leute;
- c) eine **Vorschule** für Knaben vom erfüllten 11. Lebens-  
jahre an.

Der Unterricht ist so eingerichtet, dass Niemandem etwas ge-  
leibt wird, was er früher nicht gebraucht kann.  
Die Annahme neuer Schüler erfolgt von jetzt an bis zum  
15. März, später aber nur dann, wenn noch Platz in einer Klasse  
vorhanden ist, für die der Angemeldete sich eignet.  
**Dresden, Moritzstr. 9. K. W. Claus, Direktor.**

**Töchter-Bildungs-Institut**  
Director **Karl Weiss, Erfurt.**  
Höhere Fortbildung u. Frauen-Industrie-Schule.  
Nützliche praktische Ausbildung conform. Idioten  
für Haus und Leben. Vorzügliche Pension. Pro-  
spekte wie oben.  
Beginn des neuen Schuljahres: Ostern.

**Unterricht**

in einfacher und doppelter Buchführung,  
kaufm. Rechnen, Korrespondenz

u. f. Contor-Arbeiten, sowie in Schön- und Schönschreiben wird  
an Herren und Damen (in getrennten Klassen) in Tages- als auch  
Abendstunden erteilt. Alle fortbildungswürdigen Schüler, welche  
unter Anstalt bezeugen, wurden seitens des Königl. Bezirks-  
Inspectors vom Besuche der öffentlichen Fortbildungsschule auf die  
Dauer des Unterrichtes dispensirt. (Schüler von erwachsenen Per-  
sonen getrennt.) Anmeldungen werden in den Tages- auch Abend-  
stunden entgegengenommen **Trompeterstrasse 4, III.**

**L. u. B. Guth,**  
Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften.

**Im Pensionat Hoecker  
in Oberlahnstein am Rhein**

Finden junge Mädchen zu ihrer häusl. wissensch. u. geistl. Ausbild.  
lieberolle Aufs. Frz. u. engl. Convers. Unterricht in Musik und  
Handarbeit. Schöne gel. Lage d. Hauses mit schön. Garten. Aus-  
gezeichnete trichl. Kost nebst allen Annehmlichkeiten. Pensionpreis  
750 M. Prosp. auf Verlangen gratis.

**Feine und einfache Corsets.**

**Heinrich Plaul,**  
Dresden, 13 Wallstrasse 13.

**Victoria-Hotel, Chemnitz,**

im Centrum der Stadt zwischen Post und Börse gelegen —  
bestimmtes Haus mit mehr als 50 comfortabel eingerich-  
teten Fremdenzimmern, habe ich am 15. cr. käuflich über-  
nommen.  
Meinen früheren Herren Kollegen angelegentlich em-  
pfohlen.

**Otto Andreck,**  
von 1871 bis 1886 Reisender der Firma  
Joh. u. Carl Bach, Blogau.

**Zimmermann's  
Kinder- und Kranken-  
Wagen-Fabrik**

13 Freiburgerplatz 13.  
Größte Auswahl, billigste Preise,  
Kinderwagen mit Verriegel.-Näbern,  
Kinder-fährtstühle mit Federgestell,  
Kranken-fährtstühle in allen Größen,  
(auch zu verleben) mit zerlegbarer Lehne und Gummi-Näbern  
Alle Wagen werden gut verandert und neu vorgerichtet.

**Für Haarleidende!**

Unterzeichnete stillt das Ausfallen der Haare in 8 bis  
14 Tagen, heilt auf fahlen Stellen und Platten, sobald noch  
Haarwurzeln vorhanden, in 6 Wochen bis zu einem Jahre den  
Haarwuchs wieder her, heilt Schuppen, Schinnen, Hart-  
und Haarflechten und das frühzeitige Ergrauen  
der Haare nach 20jähriger Erfahrung und Erfahrung sicher  
und schnell.

**Julius Scheinich,**  
Dresden-Neustadt, Friedrichstraße 1, part.  
Sprechzeit: Vorm. 8-9, Nachm. 2-6 Uhr, auch Sonntag.

Personen Nachrichten  
Nr. 20. Seite 22. 1. Quartal, 20. Januar 1887.

# Wahl-Aufruf.

Eine Lage von weltgeschichtlichem Ernste ist es, in welcher sich unser Vaterland befindet. In einem Augenblicke, wo der Friede auf's Aeußerste gefährdet, wo insbesondere Deutschland mehr denn je durch einen Angriff vom Westen her bedroht ist, hat eine aus den ungleichartigsten Elementen zusammengesetzte Mehrheit im Reichstage sich geweigert, die Militär-Vorlage der verbündeten Regierungen in der Gestalt anzunehmen, welche von den bewährten Leitern der Geschichte Deutschlands im Kriege wie im Frieden als unerlässlich nachgewiesen war. Unter diesen Umständen hat unser erhabener Kaiser, im Einvernehmen mit Seinen Hohen Verbündeten, den Reichstag aufgelöst und durch Ausschreibung von Neuwahlen Berufung eingelegt an den gesunden Sinn des Volkes.

Die national-liberale Partei hat stets das Vaterland über Alles gestellt; ihre Aufgabe und ihre Stellung bei solcher Sachlage kann daher nicht zweifelhaft sein. Es gilt jetzt vor Allem, in den neuen Reichstag Männer zu wählen, die den notwendigen Forderungen der verbündeten Regierungen mit demjenigen Vertrauen entgegenkommen, welches die so glänzend erprobte diplomatische und militärische Leitung unserer nationalen Angelegenheiten im vollsten Maße verdient. Zur Erreichung dieses Zieles, das allen anderen voranzustehen muß, hat sich die national-liberale Partei zu gemeinsamem Vorgehen bei den Wahlen mit der conservativen Partei verbunden\*, und sie fordert auch ihrerseits, wie die Conservativen dies bereits gethan haben, ihre Gesinnungsgenossen auf, getreu dieser Verabredung in allen Wahlkreisen zu handeln.

Leipzig, den 25. Januar 1887.

## Der Vorstand des nationalliberalen Vereins für das Königreich Sachsen.

Dr. Gensel, Leipzig, Vorsitzender. Hermann Schnorr, Leipzig, stellvertretender Vorsitzender. Fritz Baedeker, Leipzig, Schatzmeister. Rechtsanwalt Dr. R. Häbler, Leipzig, Schriftführer. Prof. Dr. Biedermann, Leipzig, Rechtsanwalt Dr. H. Hum, Leipzig, Commerzienrath Gottlob Dietel, Bismarck, Dr. med. Edm. Friedrich, Dresden, Stadtrath C. Hentel, Dresden, Fabrikant E. Holtzmann, Breitenhof bei Schwarzenb. Reichsgerichtsrath Hallmann, Leipzig, Stadtrath Phil. Nagel, Leipzig, Commerzienrath Niehammer, Kriebitzsch bei Waldheim, Katharchivar Dr. Richter, Dresden, Stadtrath Hugo Scharf, Leipzig, Bruno Sparg, Leipzig, Rechtsanwalt v. Stern, Chemnitz, Rechtsanwalt Temper, Zwickau, Reichsgerichtsrath Dr. Wiener, Leipzig, Geh. Rath Prof. Dr. Windscheid, Leipzig.

\*) Das zwischen der national-liberalen und den beiden conservativen Fractionen des Reichstages abgeschlossene Wahlbündel, welches der obigen Vereinbarung zu Grunde liegt, hat folgenden Wortlaut: 1) Es sollen nur solche Kandidaten aufgestellt werden, welche bereit sind, für das Septennat zu stimmen. 2) Es wird deshalb in der Regel in denjenigen Wahlkreisen, in welchen bisher ein Abgeordneter einer dieser drei Parteien sich im Besitz des Mandats befunden hat, dieser wiedergewählt oder, soweit er das Mandat nicht wieder annehmen kann oder will, der Erbsmann von derselben Partei des Wahlkreises bestimmt, welcher der bisherige Abgeordnete angehört hat. 3) In dieser durch Gegner des Septennats vertretenen Wahlkreise soll zur Vermeidung von Stichwahlen die Vereinigung über einen gemeinsamen Kandidaten stattfinden. Insofern eine solche innerhalb des Wahlkreises nicht zu ermöglichen ist und die Anrufung der Central-Vorstände ohne

Eine Schwächung der dem Volke erworbenen Rechte (des Wahl- oder Budget-Rechtes), eine Gefährdung berechtigter wirtschaftlicher Interessen (durch Monopole oder dergleichen) liegt, wie der Reichskanzler das nachdrücklich erklärt hat, den Regierungen fern; auch würde derartige Bestrebungen die national-liberale Partei im Reichstage ebenso wie bisher sich entschieden widersetzen. Aber eine viel größere und dringendere Gefahr droht uns, wenn der neue Reichstag die Bahnen des alten wandeln sollte: neben der Gefahr von außen auch die Gefahr einer Störung unseres inneren Friedens, die Gefahr eines in seinen Folgen unberechenbaren Verfassungskonfliktes.

Diese Gefahr gilt es abzuwenden. Und darum wenden wir uns vertrauensvoll an alle patriotisch gesinnten Wähler, zunächst an unsere Parteigenossen, mit der dringenden Bitte und Mahnung,

am Wahltage Mann für Mann ihre Pflicht zu thun und ihre Stimme abzugeben für solche Kandidaten, die, welches auch sonst ihre Parteilage sei, in erster Linie sich aufrichtig und rückhaltlos dazu bekennen, daß sie die **Militär-Vorlage unverändert für die volle Dauer von sieben Jahren annehmen wollen.**

Kaum jemals zuvor ist jeder Einzelne berufen gewesen, in so unmittelbarer Weise wie bei dem jetzt bevorstehenden Wahlkampfe durch sein Handeln oder Unterlassen auf das Geschick unseres Volkes einzuwirken. Möge daher Jeder sich der ihm hieraus erwachsenden Verantwortung bewußt sein!

Dresdner Nachrichten. Nr. 20. Seite 24. Sonntag, 30. Januar 1887.

**III. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie**

100,000 Loose, davon 50,000 Gewinne.

**Hauptgewinne in dieser Lotterie:**  
 500,000 M. 300,000 M. 200,000 M.  
 150,000 M. 100,000 M. 60,000 M.  
 3mal 50,000 M.

4mal 10,000 M. 9mal 30,000 M. 25,000 M.  
 4mal 20,000 M. 23mal 15,000 M. 4mal 10,000 M.  
 83mal 5000 M. 800mal 1000 M. u. s. u. u. u.

**Eingel. eilt in 5 Classen.**  
 1. Classe am 10. u. 11. Januar 1887. 2. Classe am 7. u. 8. Februar.  
 3. Classe am 7. u. 8. März. 4. Classe am 4. u. 5. April.  
 5. Classe am 3. Mai bis 21. Mai 1887.

**Loospreis für Vollloose, für sämtliche Classen gültig:**  
 1/10 Loos 21 M. — 1/5 Loos 42 M. — 1/2 Loos 105 M.  
 Ein ganzes Loos 210 M.

**Preis für ein Loos nur für die zweite Classe gültig:**  
 1/10 Loos 8 M. 40 Pf. — 1/5 Loos 16 M. 80 Pf. —  
 1/2 Loos 42 M. — Ein ganzes Loos 84 M.

Für Porto und Befreiung der amtlichen Ziehungslisten ist jeder Bestellung 1 M. beizufügen.

**Offizielle Blätter franco im Couvert.**  
 Alle Aufträge werden prompt und billig ausgeführt.  
 Königliche concessionirte Lotterie-Collection von Ernst Mey, 28 Neuenstr. Leipzig-Plagwitz.

**DRESDNER BANK.**

Actien-Kapital Mark 36,000,000.

**Dresden. Berlin.**

Das Wechsel-Comptoir besorgt unter Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft den An- und Verkauf von börsenmäßigen Effecten, ausländischen Noten und Geldsorten.

Die Coupons-Kasse vermittelt die Einlösung sämtlicher Coupons, Dividendenscheine und zahlbarer Effecten, den Umtausch verfallener Preussischer Eisenbahn-Actien in Preussische 4 procentige Consols, die Abtretung verfallener Preussischer Eisenbahn-Actien und die Einholung neuer Couponsbegehren.

Die Effekten-Depot-Kasse übernimmt offene und geschlossene Depots zur Aufbewahrung und Verwaltung, die Controlle der Zeichnungen etc.

Die Depositen-Kasse, von welcher die für den Depositen-Verkehr zur Zeit geltenden Bestimmungen und Bedingungen in Empfang genommen werden können, verfährt in provisionsfreier Rechnung für Baar-Einlagen, ohne vorherige Kündigung rückzahlbar, 3 Procent p. a., wählend Einlagen mit festgesetzter

einmonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent  
 dreimonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent  
 sechsmonatlicher Kündigung mit 3 Procent

für's Jahr

bis auf Weiteres vermindert werden.  
 Dresden, den 1. Januar 1887.

**Lama**

aus guter gediegener Wolle hergestellt, in reicher und schöner Musterauswahl. Prachtvolle Ausführung d. Farben, sei es in melirt, gestreift, karirt, broschirt, mit Seide u. s. w.

Meter 1 M. 90 Pf., 2 M. 10 Pf., 3 M. 40 Pf., 4 M. 80 Pf., 5 M. 12.

**Neueste Kleider- und Morgenkleidermuster.**

**Kleider- u. Rockflanelle**  
 in den beliebtesten Farben, farbstreift und gestreift des Feins.  
 Mtr. 175, 195, 210 Pf.  
 — Elle 100, 110, 120 Pf.

**Farbige, sowie weiße Moltons und Flanelle**  
 in allen Sorten.

**Lama**  
 (nicht ganz reine Wolle aber sehr tragbar) zu Kleidern, Säcken auch Hemden,  
 Mtr. 130, 150, 175 Pf.  
 — Elle 75, 85, 100 Pf.

**Halb-Lama**  
 zu Röcken und ganzen Anzügen passend,  
 Mtr. 70 bis 100 Pf.  
 — Elle 40 bis 58 Pf.

**Halblama-Anzüge**  
 fit und fertig von 4 M. 50 Pf. an.

**Schürzenzeuge, Hodzeuge**  
 und dergleichen Artikel zu billigen Preisen.

**Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schrebergasse Nr. 2.**

**Petsch & Fritze**  
 (Schilling & Wather Nachf.)

Fabrik von Beleuchtungs-Gegenständen für Gas und elektrisches Licht.

Specialität: Schmiedeeisen.

**Nr. 40 Am See Nr. 40.**

Gegründet 1823.

**Musik-Werke und Dosen.**

von 1-48 Stück hiesigen, von 2-1000 M., Seraphon, Ariston, Phönix, Clarophon, Orphens mit über 1500 Böden auf Yager, Dreh-Pianos (2 Töne isolirt), von 200-900 M., Pianinos von 100-700 M., Harmoniums v. 140-200 M., Harmonium Cabinet (Hügel), 750 M. entspricht das Instrumenten- und Saiten-Lager von **W. Graebner, 7 Waisenhausstr. 7 (Café König).**

**Maskengarderobe und Dominos,**  
 fauler und elegant, in großer Auswahl.  
**A. Pfänder, Schössergasse 1. III.**  
 Prompte Beforgung nach auswärtig.

**Dresdner Bank.**

**H. Gottschald & Co., Dresden,**  
 Cartonnagenfabrik empfehlen Wilsdrufferstr. 8

**Gotillon-Gegenstände**

als komische Kopfhedeckungen, Orden, Knaulbonbons, Attrappen in reichster und geschmackvollster Auswahl.  
 Preiscourante gratis und franco.

**Gaucher's Praktischer Obstbaumzüchter.**

Diese von dem durch seine grossartigen Obstbauschulen und unübertroffenen Leistungen auf dem Gebiete der Obstbaumzucht, ebenso wie durch die Anlage von Obstgärten rühmlichst bekannten Herrn N. Gaucher, Besitzer und Direktor der Obst- und Gartenbauschule in Stuttgart,\*) herausgegebene illustrierte Fachzeitschrift erscheint zweimal monatlich mit 16-20 Seiten redaktionellen Textes in grossem Quartformat zum Jahresabonnementspreise von nur sechs Mk. und zeichnet sich gleichmässig durch Billigkeit, Reichtum und Gediegenheit des Inhalts aus.

Ausserdem veranschaulicht „Gaucher's Praktischer Obstbaumzüchter“ in allmählich beigegebenen, vorzüglich ausgeführten Farbendrucksätzen naturgetreue Abbildungen der besten und anbauwürdigsten Obstsorten und kann seines überzeugenden, zur Obstkultur ausserordentlich wichtigen Inhalts wegen allen Interessenten mit Recht als ein unentbehrlicher, ständiger Rathgeber empfohlen werden.

Probenummern stehen auf Verlangen gratis und franco zu Diensten. Das Abonnement, welches zu jeder Zeit begonnen werden kann, wolle man, je nach Bequemlichkeit, beim Verleger, Herausgeber, bei der Post oder bei der nächsten Buchhandlung bewirken.

**A. Jaug's Verlag in Stuttgart.**

\*) Der illustrirte, beschreibende und belehrende Katalog der Gaucher'schen Obstbaumzucht wird allen denen, welche es wünschen, gratis und franco zugesandt.

**Filzschuhe!**  
 und **Pantoffeln!!!**

reguläre u. zurückgefehte Waldheimer Fabrikate für Herren, Damen u. Kinder, von 60 Pf. u. 1 M. an bis zu d. feinsten Qualitäten

**bedeutend unter regulären Preis!**

**Damen-Lederstiefel**  
 à 4.95, in Kindled 5.50, sowie Mädchen- und Knabenstiefel 1.45, 2.50, 3.50, vorzüglich in Qualität und Façon.

**6 Kreuzstrasse 6 parterre,**  
 !! Bazar für Gelegenheitskäufe !!

Billiger Möbel-Verkauf, neu u. gebraucht, 3. Anstalt, u. Einrichtung passend, in recht u. mittl. artois Auswahl, Rampisdr. 3. 1.

**Pianinos**  
 f. 55, 70, 80, 100-200 Thlr., auch mit Orgel-Pedal f. angeh. Organisten, bill. zu verkaufen od. verleihen Wilsdrufferstrasse 35.

**Flügel, Pianinos,**  
 sehr billig zu verkaufen oder zu verleihen Altmarkt 25, 2.

**Schlüßige Annoncen- und Abonnenten-Sammler, sowie Colporteur** werden gesucht  
Serrestrasse 2, 1. Etg.

**Suche für meine Drogen- und Farben-Handlung zu Chemnitz einen**

**Lehrling** mit den nöthigen Vorkenntnissen.  
Freiburg in Sachsen.  
**Theodor Peitzold.**

**Für mein Kolonial- und Destillations-Geschäft suche ich einen**

**Commis**, welcher gute Empfehlungen besitzt. Eintritt per 1. März a. c. Die nebst Gehaltsanfrage unter A. 563 „Invalidendank“ Ansbach i. S. erbeten.

**Rosen- u. Blumen-Arbeiterinnen** sowie Lernende gesucht  
**Arno Müller**, Circusstraße 38.

**Stepperinnen** für Schuhwaren, aber nur **solche Arbeiterinnen**, zu dauernder u. lohnender Beschäftigung sucht die **Schuh-Fabrik**  
**Eduard Hammer**, 15 Georgplatz 15.

**Lehrlings-Gesuch.** Zum Antritt per Oetober oder früher suche ich unter günstigsten Bedingungen einen **Lehrling**, Gustav Lippe, Bühlenerstraße 55, Drogen, Farben, Malutensilien, Parfümerien.

**1 Reisender**, welcher feinere Privatlandschaft besucht und geeignet wäre, Mühen in fertiger **Wäsche** nebenbei zu führen, wolle sich gef. meld. unter **M. N. 8** postlag. Strohthorn.

**Verwaltung** gesucht für nächste Oetober für Kunst- und Bauwerkerei. **Th. Schumann**, Chemnitzstraße 12.

**Ein junger, unverheirateter Mann** wird als **Deizer** gesucht im **Asphaltendruck**. **C. F. Lehmann**, Neugasse 15.

**Schuhmacher-Lehrling** sucht **Aug. Krüger**, Schuhmachereistraße, Laden Riettschelsstraße 17, Ecke Nordwallstraße.

**Ein alt. Fabrikations-Geschäft** des **Wollhandels** (Handweberei), dessen Artikel nicht der Mode unterworfen, nachweislich einen sehr guten Gewinn abwerfen, sucht, da die erforderlichen Mittel mangeln, um den Artikel in der nöthigen Weise ausbeuten zu können, einen **thätigen Associé**.

mit einer **successiven Baar-einlage** von **20-25,000**, nachweislich, nicht erforderlich. Off. unter **R. E. 20** zu senden an **Hausenstein und Vogler**, Gera. Zum sofortigen Antritt wird ein **Brenner**

(Gewebe) bei hohem Lohn gesucht auf dem **Ritzgergut** **Kloßwitz** bei **Blauen i. A.** Auch findet daselbst eine angehende **Wirthschafterin** Stellung.

**Ein Häsergehilfe** findet sofort Stellung.  
**Wollerei Stolpen** bei **Gröbisch**.

**Theilhaber-gesuch.** Mit einer Einlage von **4000 bis 5000** Mk. kann sich ein Kaufmann oder sonst intellig. Geschäftsmann an einem rentablen Geschäft betheiligen, am liebsten wenn derselbe den Artikel in Dresden und Umgebung, wo derselbe schon gut eingeführt ist, bereiten resp. vertreten würde. Off. unter **A. S. Nr. 129** „Invalidendank“ Dresden.

**Commis-Gesuch.** Für eine **Stabelsen, Eisen- u. Eisenwaren-Handlung** wird zum **sofortigen Antritt** ein mit der Branche vertrauter **junger Mann** für **Verkauf u. keine Contorarbeiten** gesucht. Offerten mit **Zeugnisauszügen** unter **A. M. 329** an **Hausenstein & Vogler**, **Döbeln**, erbeten.

**Eine Directrice**, Christin, wird für **Anfertigung von Damenkleidern** nach Maß per 1. April e. gesucht. Bewerberinnen müssen in ihrem Fache durchaus tüchtig sein. Off. sind **Gehaltsansprüche** und **Angabe des bisher. Wirkungsstrahles**, **Zeugnisauszüge** u. **Photographie** beizufügen. **Wohnung und Kost** im Hause.  
**F. W. Carlus Söhne** in **Freib.**

**Eine auswärtige renom. mittere Mostrich-Fabrik** sucht für **Dresden** einen gut eingeführten

**Vertreter** bei hoher Provision. **Adr. unter J. Z. 2703** an **Rud. Mosse**, **Berlin N. W.**

**Ein Sohn achtbarer Eltern**, welcher Lust hat **Kaufmann zu werden**, findet unter günstigen Verhältnissen Stellung in meiner **Kolonialwaren-Handlung**.  
**Robert Misabach**, Ecke der **Circus- u. Seidenmacherstr.**, **Dresden**.

**Vertreter-Gesuch.** 1 leistungsfähige **Schles. Malzfabrik** sucht für **Dresden, Leipzig, Chemnitz** resp. ganz Sachsen eine bei **Brauerei und Händler** bekannte **Personlichkeit**. Offerten unter der **Chiffre H. 2405** befördernd **Sachsenstein u. Vogler**, **Dresden**.

**Als Stütze der Hausfrau** wird e. l. allen Zweig. d. Hausb. bei l. Wästen u. Kochen erfahre, reinlichliche Mädchen gesucht, das sich jeder Arbeit unterzieht. Off. mit **Gehaltsanpr. ev. in Photographie** unter **T. Nr. 100** postlagernd **Wiefendab**, **Sächs. Erzgeb.**, erbeten.

**Wir suchen** noch **3 Antr. pr. 1. Febr. u. später**: einen **unverh. Inspektor**, **Ramenzer** **Gegend**, **2 militärliche**, **Ende der Jahre** **Rehende**

**Verwalter**, mit **3 Hühnerbau** vertraut, **Döbelner** **Gegend**, **3 ganz selbst.**

**Wirthschafterinnen**, **Großhainer**, **Leipziger** **Gegend** und **Überlauß**, erstere zu einem **unverheirateten Förster**, **wohnt in der Nähe** **Routine** **bedürftig**, **6 Gutsbeis. Töchter** zur **Stütze der Hausfrau** und **3 verheiratet**, aber **findehlose** **Mägde**. **Landw. Beamten-Verein**, **Freiburgerplatz**.

**Lehrlings-Gesuch.** Für ein **Kolonialwarengeschäft** mit **Spirituosen** ein **gros** wird zu **Dresden** ein **junger Mann** mit den nöthigen **Vorkenntnissen** als **Lehrling** unter **günstigen** **Bedingungen** gesucht. **Kost und Logis** im **Hause**. **Besuch der Handelsschule** **bedingung**. **Adr. unter G. H. 5** postlag. **Kölln a. Elbe** erbeten.

**Verkäuferin** per sofort eventuell **Oetern** **Erfahrung** im **Zapfereisefache**, **namentlich** im **Garneiren** u. **feiner** **Stückerlei** **sehr** **erwünscht**. **Die** **Stellung** **selbst** **ist** **eine** **sehr** **angenehme** **und** **dauernde**. **Der** **Wohnort** **ist** **in** **der** **Umgebung** **der** **Waldschloss**. **Zeugnisauszüge** **u.** **Gehaltsanpr.** **erbeten**. **Off. unter S. F. 965** an **Rud. Mosse**, **Magdeburg**, erbeten.

**Bautchniker**, tüchtiger **Zeichner**, **möglichst** **Zimmerer**, **erhält** **sofort** **dauernde** **Stellung** **nach** **auswärts**. **Gef. Off.** mit **Zeugnisauszügen** u. **Gehaltsanpr.** **erbeten**. **Off. unter A. L. 118** im „Invalidendank“ **Dresden**.

**Wirthschafterin** gesucht. Diefelbe steht unter **Leitung** der **Hausfrau** und **muß** **außer** **in** **der** **Vieh- u. Milchwirthschaft** im **Kochen** und **Behandeln** der **Wäsche** **erfahren** sein. **Zeugnisauszüge** **u.** **Angabe** der **Gehaltsanpr.** **sind** **der** **Anmeldung** **beizufügen**. **Gef. Off.** **unter G. H. 5** in die **Exp. d. Bl.** erbeten.

**Blumen-Arbeiterinnen** u. **junge Mädchen** zum **Bereiten** **von** **Blumen** **gekauft**. **G. Gust. Wulfsch. Brauerstr. 31.**

**Wärmergeb.** für **Bemühung** wird **französisch** **sofort** **gekauft**. **Vöblau**, **Kindenstr. 27.**

**Ein meinem Colonialwarengeschäft u. Destillationsgeschäft ist nächste Oetern eine**

**Lehrlingsstelle** zu belegen. **Besuch** der **Handelsschule** **bedingung**.  
**Willy. Uhlmann**, **Baugerstraße**.

**Ein j. Mädchen kann Schneidern** erlernen **Schmorstr. 14 IV.**  
**Fischer-Vertrieb** wird **gekauft** **Volkmüh 240.**

**Lehrlings-Gesuch.** Ein **Anhabe** **achtbarer** **Eltern**, welcher **Lust** hat **die** **Bäckerei** zu erlernen, kann sich **melden** in der **Gendflorei** und **Bäckerei** von **A. P. Berger**, **Seifstr. 6.**

**Lebens-Vericherung.** Eine **alte**, **feine**, **sehr** **bekannt** **Geleitschaft** **sucht** **für** **Dresden** und **Umgebung** **nach** **einige** **tüchtige** **Vertreter** **gegen** **gute** **Provisionen**. **Auch** **außerhalb** **Dresdens** **werden** **solche** **event.** **angeleitet**. **Off. unter M. R. 100** **Exp. d. Bl.**

**Erzieherinnen**, mit **Sprach-** und **Musikkenntnis** finden **günstige** **Placemnt** durch **Schulagenur** **Frau Anna Gerson**, **Budapest**, **Rador utca 15.**

**Für Grossisten!** Wir **suchen** **für** **Sachsen** **einen** **Allein-Verkäufer** **mit** **Beziehungen** zu **Händlern** der **Kolonial- und Delikatessenwarenbzanche** **für** **unsern** **Japan Shoyu-Bouillon-Extract** und **erbitten** **uns** **Offerten** **mit** **Referenzen**.  
**Gottfried Schmidt & Co.**, **Bremen**.

**Ein junger kräft. Mensch** aus **rechtlich** **reiner** **Familie**, **der** **nächste** **Oetern** **die** **Schule** **verläßt**, wird **als** **Lehrling** **geleitet**.  
**E. Röder**, **Badermeister**, **Dresden**, **Galericstraße Nr. 11.**

**Lehrlinge** werden **nach** **angemessen** **von** der **Broncewarenfabrik** **S. Bromberger & Co.**, **Dresden**, **Kaltenstraße 10.**

**Mädchen** **f.** **die** **feine** **Damen-schneiderei** **erbeten**. **U.** **unentgeltlich** **erlernen** **Verberber. 23. vt.**

**Zum sofortigen Antritt** wird **für** **einen** **größeren** **Leipziger** **Werkplatz** ein **umfänglich**

**Steinmetzpolierer** **geleitet**. **Off. mit** **näherer** **Angabe** **der** **bisherigen** **Stellung** **unter** **F. N. 129** **erb.** **an** **Hausenstein und Vogler**, **Leipzig**.

**Für mein Colonialwarengeschäft** **suche** **ich** **pr.** **Oetern** **einen**

**Lehrling**. **Carl Bauer**, **Fragestraße**, **Ecke** **Neositzstraße**.

**Ein Oeconomie-Scholar** aus **guter** **Familie** **findet** **Oetern** **auf** **einem** **größeren** **Nittergut** **bei** **Leipzig** **Aufnahme**. **Näheres** **unter** **F. D. 113** **durch** **Hausenstein & Vogler**, **Leipzig**.

**Gesucht** **für** **ein** **Indigogewebe** **ersten** **Ranges** **ein** **mit** **dem** **Artikel** **und** **der** **Handelschaft** **in** **Mittel- und** **Süddeutschland** **vertrauter** **tüchtiger**

**Verkäufer.** **Anerbieten** **mit** **Angabe** **bisheriger** **Thätigkeit** **sowie** **Referenzen** **Ansprüche** **einzusenden** **unter** **No. 413** **an** **Hausenstein & Vogler** **in** **Dresden**.

**Oeconomie-Inspektoren**, **viele** **Feib- u.** **Hofverwalter**, **Volontäre**, **Scholaren**, **Poste** u. **Wirthschafterinnen**, **theils** **selbst**, **b. boh.** **Lohn** **fortwährend** **für** **gute** **Stelle** **geleitet** **durch** **F. Brockst.**, **Margarethenstr. 1.**

**Stelle-Gesuch.** Ein **Oeconom.** im **Alter** **von** **27 Jahren**, **sucht** **sofort** **od.** **später** **eine** **selbstständige** **oder** **möglichst** **selbstständige** **Stelle** **als** **Inspektor**. **Derelbe** **hat** **seine** **Lehrzeit** **und** **Praxis** **in** **Sachsen** **durchgemacht** **und** **sicher** **dieselben** **die** **besten** **Zeugnisse** **und** **Referenzen** **zu** **Verfügung**. **Gebete** **Offerten** **werden** **unter** **O. B.** **an** **die** **Expedition** **des** **„Invalidendank“** **in** **Jittau** **i. S.** **erbeten**.  
**Ein** **Kandidat** **des** **höb. Schulamts** **(spec. für** **neuerer** **Sprach)** **mit** **gutem** **Zeugnis**, **sucht** **im** **In- od.** **Ausland** **eine** **Stelle** **als**

**Haus-oder Institutslehrer.** **Gef. Off.** **an** **Herrn** **Schuldirector** **H. Reichardt**, **Blauensteingasse 53**, **1. Etage**.

**Ein verheir. selbst. Kaufmann** (Widwer) **sucht** **d.**

**Bertretung** einer **leistungsfähigen**, **gut** **eingeführten** **Blumen-Fabrik**. **Gef. Offerten** **unter** **M. P. 700** **an** **Hausenstein und Vogler** **in** **Mainz** **erbeten**.

**Doppelte Buchführung**, **jedem** **Geschäft** **entsprechend** **praktisch** **einrichten**, **übernimmt** **ein** **durchaus** **erfahren** **älterer** **Buchhalter**. **Gebete** **Adressen** **unter** **U. B. 705** **„Invalidendank“** **Dresden**.

**3 tücht. Unterschweizer** **gute** **Messer**, **juden** **sof.** **Stellung** **durch** **Matuszyk** **in** **Dresden**, **Christlichstraße 7.**

**Verband** **Deutscher** **Handlungsgehilfen** **Leipzig-Stützenden** **empfehlen** **mit** **unserer** **Vermitl.** **zur** **Erlangung** **einer** **Stelle**.

**Perfekte** **Schneiderin** **mücht** **nach** **mehr** **Kunden** **in** **und** **außer** **dem** **Hause**. **Näh.** **große** **Blauensteingasse 5**, **1. Etage**.

**Buchhalter** **oder** **Kassierer-Stellung** **sucht** **per** **1. April** **er.** **ein** **durchaus** **tüchtiger**, **mit** **der** **doppelten** **Buchführung** **genau** **vertrauter** **Kaufmann**, **ev.** **faulionsfähig**. **Gute** **Zeugnisse** **u.** **Empfehlungen** **sehen** **per** **Seite** **u.** **sind** **Off. unter** **J. H. 358** **Exp. d. Bl.** **erbeten**.

**Eine** **kleinerer** **Stellung** **sucht** **baldisig** **Stellung** **als** **Ladenmädchen** **in** **einem** **groß.** **Geschäft** **gleicher** **Bzanche**. **Vorstellung** **auf** **Mund** **sofort**. **Werthe** **Offerten** **erbeten**. **K. K. 20** **Stadtpostlag.** **Freiberg**.

**Allgemeines Hypotheken-Bureau.** **Privatkapitalien**, **welche** **bevorzugt** **aus** **einer** **günstigeren** **Berzinsung** **rechnen** **und** **nicht** **auf** **Beziehung** **von** **Grundbesitz** **in** **und** **bei** **Dresden** **bestehen**, **empfehlen** **hauptsächlich** **zu** **kleinen** **und** **mittleren** **Kapitalien** **nachweislich** **gute**, **sichere** **erste** **und** **zweite** **Hypotheken** **bei** **1/2 bis** **5 Proc.** **Verzinsung**, **3. Ab.** **auf** **städtischen** **und** **ländlichen** **Grundbesitz** **in** **der** **Provinz** **des** **Königreichs** **Sachsen**. **Dresden-Alstadt**.  
**W. A. Heschmann**.

**25,000 Mk.** **sind** **als** **gute** **u.** **sichere** **erste** **oder** **zweite** **Hypothek** **zu** **4 1/2 u.** **5 %** **den** **1. April** **d. J.** **auszuliehen**. **Offerten** **unter** **R. N. 743** **im** **„Invalidendank“** **Dresden** **gef.** **niederschl.** **Angabe** **d.** **Grundstücks**, **der** **Brandfasse**, **der** **Hypotheken** **u.** **Nichtinsintrag** **erbeten**.

**Ein** **reeller** **Geschäftsmann** **sucht** **200 Mark** **als** **Darlehen** **auf** **6 Monate** **zu** **5 Proc.** **Zinsen**. **Gef. Off.** **bitte** **unter** **C. I. 938** **„Invalidendank“** **Dresden** **niederschl.**

**250,000 Mark** **sind** **sof.** **od.** **spät.** **von** **4 Proc.** **ab** **gegen** **1. u.** **2. Hypothek** **auf** **Güter**, **Häuser**, **Fabrikcn** **u.** **in** **del.** **Verträgen** **unter** **coulanten** **Bedingungen** **unfindbar** **auszuliehen**. **Gebete** **nimmt** **der** **„Invalidendank“** **Dresden** **unter** **A. T. 124** **entgegen**. **Agenten** **verbeten**.

**Kapitalien** **in** **jeder** **Größe** **auf** **gute** **Hypotheken** **haben** **stets** **zu** **billigen** **Zinsen** **zur** **Verfügung**. **R. Retzlaff & Co.**, **Schöberggasse 7** **in** **Dresden**.

**Striejen**, **7. Straße** **Nr. 10**, **in** **nächster** **Nähe** **des** **Waldparks**, **ist** **die** **1. Etage**, **bestehend** **aus** **4** **großen** **Zimmern** **samt** **Zubehör** **per** **1. April** **e.** **zu** **vermieten**. **Näheres** **dieselbst** **partiere**.

**Laden** **Fragestr. 35** **von** **Oetern** **87** **ab** **zu** **vermieten** **durch** **Medizinalrat** **Ehrhardt**, **Rosmaringsgasse 1, 2**

**Volkmüh 2405** **ist** **eine** **febl.** **u.** **bequem** **gem.** **erste** **Etage** **zu** **vermieten**. **Oetern** **besuchbar**.

**Für Fleischer.** Ein **schöner** **großer** **Laden** **mit** **Aleischer-Werkstatt**, **in** **welchem** **zur** **Zeit** **eines** **feines** **Wurst-Waaren-Geschäfts** **schönungvoll** **betrieben** **wird**, **in** **starker** **Verkehrsstraße** **besindlich**, **ist** **per** **1. April** **andereweit** **zu** **vermieten**. **Adressen** **abzugeben** **an** **„Invalidendank“** **Dresden** **unter** **F. S. 103**.

**In** **meiner** **Pension** **finden** **3 junge** **Mädchen** **fortwählig** **Ausbildung** **in** **geistlichen** **Normen**, **weiblichen** **Arbeiten**, **Musik** **und** **Mathematik**.  
**Fran Dr. Kretschmar**, **Dresden**, **Bürgerwiese 22**. **1**

**Familien-Pensionat** von **zwei** **gebild.** **Damen** **aus** **der** **franz.** **Schweiz** **für** **junge** **Mädchen** **u.** **schulpflichtige** **Kinder**. **Freundl. Aufnahme** **u.** **gute** **Verpflegung**. **Umgangsprache** **französisch**. **Weite** **Empfehlungen**. **Näheres** **dieselbst**. **L.** **u.** **A. Falt.**, **Kurfürstend. 23**, **3. Dresden-N.**



**Heim** für **Damen** **und** **junge Mädchen** **in** **schöner** **Villa**, **in** **unmitten** **ein.** **gr. Gart.**, **gute** **Besitzg.**, **lieber.** **Umgang**, **auch** **fortbild.** **Unterricht**. **Preis** **nach** **den** **Ansprüchen**.  
**Sördig bei** **Halle**.  
**A. Hinsche**, **Rector**, **M. Hinsche**, **gepr. Lehrerin**.

**Pension Seyfarth**, **Kunstmühlenweg 12**, **Gotha-Thuringia**.

**House** **beautifully** **situated** **in** **a** **garden** **close** **to** **the** **dual** **Park**. **Great** **educational** **advantages**. **Tennis** **ground**. **Terms** **very** **moderate**. **Reduction** **made** **for** **a** **longer** **period**.

**Damen** **finden** **Kath** **u.** **sich** **Hilfe** **in** **all** **dir.** **Kath. Anst. 1.** **Adr.** **Frau** **Dr. Z.** **Berlin**, **Postamt** **10** **logend**.

**Damen** **find.** **kurze** **u.** **läng.** **Zeit** **bill.** **dir.** **Kath. Marie Just**, **Gebäude**, **Kampstraße 10**.

**Pension** **für** **1 Schüler** **bei** **e.** **findehlosen** **Beamten**. **Gewissenhafte** **Pflege** **ausgezeichnet**. **Freundliche** **u.** **gesunde** **Wohnung**.  
**Weikerstraße 29, 3.**

**Damen** **in** **dir.** **Verh.** **finden** **sof.** **Kaufm. b.** **Frau** **Wohm**, **Gebäude**

Meine Geschüfts-Räume habe ich vom Georgplatz  
verlegt und expedire fernernhin in  
**Dresden-Neustadt, große Reiknerstraße 2**  
(Ecke des Neustädter Marktes).  
Dresden, Neujahr 1887.

## Rechtsanwalt Schütze. Windmotoren



sich selbst regulierend, zum  
Betrieb von Pumpen und  
Maschinen etc.,

### Wasser- leitungen,

selbstthätig, für jede Höhe  
und Entfernung, für Ge-  
meinden, Fabriken, Gär-  
ten etc., ohne jede Unter-  
haltungskosten,

### landwirthschaftl. Maschinen

aller Art, der Neuzeit ent-  
sprechend, liefert

**Carl Reinsch,**  
Dresden, Nr. 14 Freiburgerstrasse Nr. 14,  
(Geogründet 1859.)



En gros  
und  
En detail  
bet  
**J. Olivier**  
Waisen-  
hausstr. 26.

Verein Handlungs-Commis 1858  
Hamburg, Deichstrasse 1, I.  
Wir zeigen den Mitgliedern hierdurch an, daß die  
Mitgliedskarten pro 1887 und die  
Quittungen zur Pensionskasse  
zur Gläubigerung bereit liegen. Nach dem 1. Februar ist außer  
dem Beiträge die in den Statuten festgesetzte Verzinsungsveranlagung  
zu entrichten.



Prämirt mit 11 gold. u. silb. Medaillen  
**General-Depöt beider Fleisch Extracte**  
Max Koch HOLLERFANT Braunschweig  
Zu haben in allen Apotheken, Drogen-, Delicats-  
und Colonialwaaren-Handlungen.

**Mondamin** Puddings  
Milchspeisen  
Fruchtgelees  
Sandtorten etc.  
Eingetragene Schutzmarke.

Für Kinder und Kranke mit Milch gekocht speciell  
geeignet; erhöht die Verdaulichkeit der Milch.  
Auch zur Verdickung von Suppen, Cacao etc. vorzuzieh-  
lich. Mondamin ist ein reinliches Nahrungsmittel. Fabrik Brown  
& Polon, L. & Co., London u. Berlin C. In Colonial-,  
Delicatessen- u. Drogerie-Handl. à 60 Pf. per anal. Pf.

Schnupfen-Mittel à 20 Pf.  
Brust- u. Rheumatismus-Pflaster, fertig gebr., à 30 Pf.  
Echter Dorsch-Leberthran, reine Marke, à 25 u. 50 Pf.  
Franzbranntwein, mit und ohne Zuck., in jeder Menge.  
Medicin. Tokayer u. Malaga (ausgew.), à 50 u. 110 Pf.  
Pepsin-Wein, Verdauungsmittel à 20 u. 50 Pf.  
Coca-Wein, kräftiger als Steinhäuter à 20 u. 50 Pf.

Apotheke z. Storch, Pillnitzerstr.  
**Witteripiken**

In Gelenken geschmeidig, kleinere Rollen ab Lager, größere ab Fab-  
rik, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen das  
**Maschinen- u. Werkzeuglager Alfred Kunad,**  
Dresden, Palmstrasse 55, nahe dem Postplatz.

Älteste und bestrenommierte  
**Tanzlehr-Anstalt,**  
Landhausstrasse Nr. 7, I. Etage.  
Anmeldungen für unsere Kurse aller gesellschaftlichen Tänze,  
Privatstunden in und außer dem Hause nehmen wir entgegen  
Landhausstrasse 7. Bertha u. Julius Schreiber.  
Ein hübsches Piano und ein Piano  
in größt Ausw. sind stets vorrätig für 75 Pf. zu verkaufen Pöb-  
gr. Blumenstr. 30. N. Blücher, tauerstraße 21, part.

**Gebrauchte Kisten**  
für 60 Tblr., dergl. Piano für 20,  
30 u. 40 Tblr. zu verkaufen, auch  
verm. v. 4 Pf. an, Pirnaische Str. 51, 2.

## Neuheiten in Ball- Kleiderstoffen, als bedruckte und uni, **Satin, Sicillienne, Epinglé, Natté, Picotiné Levantine** etc.

in reichster Muster-Auswahl zu  
den billigsten Preisen,  
**Spitzenstoff,**  
doppelt breit,  
Meter 100 u. 110 Pf.,  
empfiehlt als besonders elegant  
und preiswerth

**Rob. Böhme jr.,  
Georgplatz 16,**  
Eckhaus der Waisenhausstraße.

Specialität:  
**Schwärze Stoffe,**  
bewährte Fabrikate,  
empfehle  
**Cachemirs,**  
reine Wolle,  
von 1 R. 30 an  
**Wunderling**  
Altmarkt 18.



Jede Art  
**Maschinen-  
Messer**  
für  
Selig-  
bearbeitungs-  
Maschinen,  
Färbholz-  
mühlen, Siga-  
retten-Fabriken,  
Buchbinder  
u. s. w.  
fertig  
**M. Naujock,**  
Dresden,  
Feldschloßstr.  
13.  
Bestellungen  
werden prompt  
angeführt.

**Wringmaschinen**  
von 18 Mark an,  
**Waschmaschinen,**  
Waschwannen,  
Washbretter,  
**Dampf-Waschtöpfe,**  
Mangelmaschinen,  
Plättbretter,  
**Trockengestell,**  
Plättglocken  
in bekannt bester Waare bei  
**Gebrüder Giesse,**  
am Markt Nr. 7, pt. u. I.

**Masken-Garderobe**  
und **Domino's,** sauber u. billig  
bei **G. Schwerdtner**  
Nachf., Neukirchstr. 24, I. Et.

**Kümmelkäse**  
im Ganzen und Einzelnen  
verkauft  
die  
**Dresdn. Molkerei**  
**Gebrüder Pfund**  
Saugnerstraße Nr. 41-42  
und  
Postplatz.

**Silz-**  
Schuhe, Pantoffel, Stiefel, Ueber-  
schuh, Eisbaden, Galoshen, Ein-  
legestöbel, Socken zum aufnähen,  
Eisbahn-Pantoffel, Filzstiefeln zu  
teehn. u. gewerblichen Zwecken,  
Schleiss- und Bolierfilz, Bierfilz,  
Kittstreifen.  
**C. Richter, Frauenstr. 23.**

**Betten,**  
neu u. gebraucht, sowie eine neue  
Zinger-Nähmaschine billigst  
zu verkaufen Schnitzgerstr. 30,  
I. Et. im Handgeschäft.

**Briquettes**  
empfiehlt  
**J. G. Busch,**  
Blaukalkbrenn der Marienbrücke.  
Wagen.  
Ein 1sp. Reberttransportwagen,  
1 beagl. Bretwagen u. 1 Wägel  
verkauft billig Blasenweg, Residenz-  
straße 2.

**Ein Piano**  
für 60 Tblr., dergl. Piano für 20,  
30 u. 40 Tblr. zu verkaufen, auch  
verm. v. 4 Pf. an, Pirnaische Str. 51, 2.

**Jedes Kind**  
über 6 Monate wird  
durch **Kuhmilch** u. **er**  
**bei Julius von**  
**Limpe's**  
**Kinder-Nahrung** )  
wirklich gut ernährt,  
bekommt festes Fleisch,  
starke Knochen u. läuft  
fröh. Tadelre à 80 u. 150 Pf.

Daupt-Lager bei **Richard**  
**Alcher, Waisenhausstr. 17,**  
Ecke des Georgplatzes; sowie  
bei **Alber. Kronen-Engel,**  
**Robren, Anner, Marien,**  
**Apothek.**  
Altmarkt 10: **Vermann-Koch;**  
Annenstr. 5: **Bernh. Wolf;**  
Saugnerstr. 68: **Kol. Erdel;**  
Hilsmarkt: **W. Kreis-Schmar;**  
Dippoldswald: **Bl. 10: H. Vog;**  
Reibergstr. 57: **H. Vöste R.;**  
Altenmühlstr. 8: **Denke;**  
Friedrichstr. 47: **H. Straube;**  
Grünerstr. 5: **Mar. Bing;**  
Saugnerstr. 22: **Fr. Bollmann;**  
Goldstr. 2: **Emil Fischer;**  
Königsdr. Str. 79: **Friedrich;**  
Kaiserstr. 35: **Schmidt;**  
Kaiserstr. 6: **W. Rempel;**  
Kaiserstr. 41: **Gärtner;**  
a. Markt 3: **Oscar Philipp;**  
Königsdr. Str. 11: **Enert;**  
Hilsmarkt: **S. Spalteholz u. Wenz;**  
Saugnerstr. 2: **G. Baumann;**  
a. Markt: **H. Schumann;**  
a. Markt: **Schmidt R.;**  
a. Markt: **Dr. Köpke;**  
Königsdr. 10: **Jul. Fiedler;**  
Saugnerstr. 3: **W. Hüpschel;**  
Schloßstr. 9: **H. Schwarze;**  
Liedstr. 28: **H. Klemm;**  
Waisenhausstr. 17: **H. Alcher;**  
Hilsmarkt: **H. Hugo Weidert;**  
Saugnerstr. 2: **D. Schröder R.;**  
**Vöbten:**  
Apothek. zu Vöbten;  
C. Gerbl, Tharandter  
Straße 4;  
**Blasenweg:**  
D. Friedrichs Küstergerölle,  
Tollwischer Straße 21.

**Stottern!!**  
heilt schnell und sicher die Anstalt von  
**Robert Ernst**  
Berlin W., Potsdamerstr. 37.  
Prospekt gratis u. franko.  
Honorar nach Heilung.

28 Pf. 28 Pf.  
**Mazzes.**  
Auf Wunsch mehrerer Gemeinde-  
Mitglieder halte ich auch in diesem  
Jahre großes Lager von  
**Braunwein, Wein, Ma-  
terial- u. Conditorwaaren**  
u. bitte, mit geschätzten Aufträgen  
referieren zu wollen.  
**E. Ephraim, Waisenhausstr. 4**  
tägl. frisches Gendensell,  
à Liter 1 Mark 20 Pf. im  
Englischen Garten.

**Gebrauchte**  
**Geldschränke**  
mit Stahlpanzer und ein großer  
**Bücher-Schrank** billig zu verfan-  
**W. Pfuhl, Stillschtr. 14.**

**Wegzugshalber**  
nur bis 15. Februar d. J.  
**Gardinen**  
weiß, creme, à 10 Pf.  
**Teppiche,**  
für Salons v. 6 Pf., sowie  
sämmliche Möbel, Kleider-  
schrank, Cassinet, Silber-  
schrank, Sofa, Bilder u.  
Kettel. Annenstr. 16, I.

Gedre. Häuser jed. Gattung u. lauten  
gekauft. Alle Anordn., mögl.  
schriftlich, wenn auch nur wenige  
Gebäude, finden Berücksichtigung,  
welche Wettinestr. 5, Kautzladen  
H. Bonnek, entgegen genomm. werd.  
eine reiche Auswahl  
besten einisch colorirte  
Schiebung unterer ersten  
Gehälthaltige (in gut  
verhältnißm. Gueter  
ca. 20 Pf. **General- u. Wagner,**  
Dresden NW, 61. Jahr und große Zu-  
halten der Welt. Für Damen frei

**Wer**  
Hocherle Soziales sucht unter  
günstigen Bedingungen für  
seine **Trogenhandlung** einen  
**Verbind.**  
Gefäll. Offerten unter 619 erb.  
an die Expedition dieses Blattes.

**Gelegenheits-  
Kauf!**  
**Karrirt  
Cheviot**  
105 cm breit,  
**Reine Wolle,**  
das ganze Meter  
**1,80.**  
**Adolph Renner**  
20 Altmarkt 20  
nahe der  
Schreibergasse.

**Seine  
Küchen-  
Einrichtung**  
plant man zu kaufen bei  
**F. Bernh. Lange**  
Amalienstr.  
6 u. 7.

**Brant- und Ball-  
Corsets,**  
vorzäh. Japan's, billige Preise  
empfiehlt Frau Hoffmann,  
18 Schreibergasse 18.

**Feinste Oldenburger  
Tafelbutter**  
versendet in Reich. netto 4 1/2 Pf. pro  
für 10 Pf. unter Nachnahme  
**M. H. Dieckmann,**  
Schwei i Oldenb.

**Wer an Hüften,**  
Deliskreit, Kreis im Rehlkopf  
u. sonstigen **Calz-Verletzungen**  
leidet, für den sind die **rechten**  
in ganz Deutschland so überaus  
hoch geschätzten  
**Spitzwegerich-  
Bonbons**

**v. Viet. Schmidt & Söhne,**  
Wien, das beste Hausmittel.  
Nicht zu verwechseln mit weith-  
lofen Nachahmungen. Die **rechten**  
**Schmidt'schen Spitz-  
wegerich-Bonbons** sind  
an hiesigem Platz nur zu haben  
in den meisten Apotheken und  
**Trogenhandlungen.**  
**Harzer Canarienhähne.**  
feinste Roller mit den schönsten  
Touren, 8, 10, 12, 15 Mark per  
Stück empfehle u. versendet gegen  
Nachnahme und Garantie der  
guten Ankunft **Friedr. Müller,**  
Ottendorfer a. S., Canarien-Juch-  
erei und Handlung.  
Ydelise, Geistliche, Lehrer, Guts-  
besitzer etc. etc. bestellen täglich  
bei **H. Becker in Seesen**  
am Dars von erhaltenen **Holl.**  
**Tabak** nach, also erprobt! 10  
Pfund kosten franco 8 Mark.

**Masken-Bälle.**  
Gesichtsmasken,  
Domino's,  
**Nasen**  
mit Brillen u. Bärten,  
**Kopfbedeckungen**  
empfehlen  
in größter Auswahl  
**J. Bargou Söhne**  
Dresden, Sophienstr. 6  
u. Wildstrüfferstr. 21 b.

**Thee.**  
Um unserer werthen Kundschafft  
in Dresden-Neustadt den Bezug  
unseres Thees zu erleichtern, haben  
wir den Herren  
**C. Hofstädter,  
Saugnerstr. 40, und  
Oscar Philipp**  
(Woldem. Göthel Nachf.)  
am Markt 3 u. 4  
den Verkauf unseres **Thees**  
übertragen. Genannte Firmen  
liefern unseren Thee in plombirten  
1/2 u. 1/4 Pf. Packeten zu gleichen  
Preisen, wie unter Hauptgeschäft  
**Pragerstraße 36,**  
**Souhng à 2 Pf. 2, 3, 4, 6 Pf.**  
**Melange à 2 Pf. 6 Pf.**  
**Caravane à 2 Pf. 6, 8 Pf.**  
**R. Seelig & Hille.**  
Jedermann sei die fr. täglich  
frisch cintrühende, gar. reine  
**Natur-Tafelbutter**  
aus der engl. Dampf-Molkerei best.  
empf. Zu haben in den Spezjal-  
geschäften Altmarkt 16, in der  
Hauptstr. der Marienapothek, gr.  
Klosterstr. 12, Blasenweg, Rau-  
mannstraße 14.

**Thee.**  
Um unserer werthen Kundschafft  
in Dresden-Neustadt den Bezug  
unseres Thees zu erleichtern, haben  
wir den Herren  
**C. Hofstädter,  
Saugnerstr. 40, und  
Oscar Philipp**  
(Woldem. Göthel Nachf.)  
am Markt 3 u. 4  
den Verkauf unseres **Thees**  
übertragen. Genannte Firmen  
liefern unseren Thee in plombirten  
1/2 u. 1/4 Pf. Packeten zu gleichen  
Preisen, wie unter Hauptgeschäft  
**Pragerstraße 36,**  
**Souhng à 2 Pf. 2, 3, 4, 6 Pf.**  
**Melange à 2 Pf. 6 Pf.**  
**Caravane à 2 Pf. 6, 8 Pf.**  
**R. Seelig & Hille.**

**Fertige  
Stroh Säcke,**  
Stück von 1 R. 60 Pf. an.  
**Friedr. Paul Bernhardt,**  
Dresden,  
Schreibergasse Nr. 2.

**Spezialarzt  
Dr. med. Meyer,**  
Berlin, Leipzigerstr. 91, heißt  
nach einer glänzend bewährten  
einfachen, wissenschaftlichen  
Methode alle hysterischen, Ge-  
schlechts-, Frauen- und Haut-  
krankheiten, sowie namentlich  
**Manneschwäche,** auch in  
den hartnäckigsten Fällen, ohne  
Berührung des Patienten,  
schnell, radikal u. schmerzlos. Zu-  
sprechen von 10-2 Uhr, 4-6  
**Abend**, mit gleichem Erfolg  
brieflich.

**Pferde-  
Verkauf.**  
Die Paar Pferde, für schweres  
Fuhrwerk passend, werden Ran-  
gels Veräußerung aus Privat-  
hand verkauft. Möglicherweise zu  
erfahren im „Gasthof zum goldenen  
Stern“ in Pirna.

**Fleischerei-  
Einrichtung.**  
Eine Fleischereieinrichtung, wie in  
Kasse u. laut. act. Ch. H. P. 955  
„Zuverlässigkeit“ Dresden.

**M. Weissbach's  
Haar-  
und Bartwuchs-  
Tinktur**  
ist wohl die einzige Kosmetika,  
welche ohne Anstrengung in den  
Zeitungen bekannt wurde.  
Einer empfiehlt dieses herr-  
liche Mittel dem Andern.  
Bemerk sei nur noch, daß zeit-  
weises Waschen des Kopfes mit  
Franzbranntwein der Kur un-  
gemein förderlich ist. . . . .  
Vorzüglich in vielen Drogen-  
handlungen Dresdens und um-  
gebend. Hauptlager bei **Spalte-  
holz & Rich** in Dresden.  
Originalflasche nur 90 Pf.  
Doppelflasche 1 R. 70 Pf.

**Waffenartikel  
Patentartikel.**  
Eine Fabrik mit allen Ma-  
schinen für Blech- und Metall-  
waaren, Metallguss und galvan-  
ischen Bädern ausgestattet, wünscht  
Massen-Artikel zu fabriciren und  
sich event. an Ausbreitung zu be-  
theiligen, auch den Vertrieb zu  
übernehmen. Offerten unter **A.  
O. 121** im „Zuverlässi-  
gant“ Dresden.

**Seine  
Küchen-  
Einrichtung**  
plant man zu kaufen bei  
**F. Bernh. Lange**  
Amalienstr.  
6 u. 7.

**Brant- und Ball-  
Corsets,**  
vorzäh. Japan's, billige Preise  
empfiehlt Frau Hoffmann,  
18 Schreibergasse 18.

**Selegens-  
Kauf!**  
**Karrirt  
Cheviot**  
105 cm breit,  
**Reine Wolle,**  
das ganze Meter  
**1,80.**  
**Adolph Renner**  
20 Altmarkt 20  
nahe der  
Schreibergasse.

**Seine  
Küchen-  
Einrichtung**  
plant man zu kaufen bei  
**F. Bernh. Lange**  
Amalienstr.  
6 u. 7.

**Brant- und Ball-  
Corsets,**  
vorzäh. Japan's, billige Preise  
empfiehlt Frau Hoffmann,  
18 Schreibergasse 18.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 30. Seite 26. — Sonntag, 30. Januar 1887.

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or date indicator.